

Steirische Statistiken



Steiermark Sommertourismus 2018

Heft 1/2019

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation
www.statistik.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Regionen

Steiermark: Sommertourismus 2018

Vorwort

Die Steiermark kann im Tourismus wieder auf ein Spitzenergebnis für das Sommerhalbjahr 2018 zurückblicken.

Erstmals wurden im Sommerhalbjahr 2014 mehr als 2 Mio. Ankünfte in der Steiermark erreicht. Diese Zahl wurde in den folgenden Sommersaisons immer wieder deutlich übertroffen. Mit über 2,4 Mio. Ankünften kamen im Sommerhalbjahr 2018 so viele Gäste wie noch nie in die Steiermark. Da die Touristen aber immer kürzer bleiben, können die Nächtigungen nicht ganz mit dieser Entwicklung mithalten. Trotzdem aber konnte die Steiermark mit erstmals über 7,1 Mio. Nächtigungen das beste diesbezügliche Ergebnis seit Aufzeichnungsbeginn 1980 erreichen.

Der Sommerurlaub ist in der Steiermark vor allem von den inländischen Gästen bestimmt: Zwei von drei Gästen kommen aus Österreich, davon knapp über ein Viertel aus der Steiermark selbst. Der mit Abstand wichtigste Auslandsmarkt gemessen an Ankünften und Übernachtungen ist Deutschland. Der dynamischste Markt ist aber jener der mittel- und osteuropäischen Länder.

In diesem Bericht haben wir deshalb wieder die langfristige Entwicklung der Nachfrage aus Deutschland, als dem wichtigsten ausländischen Herkunftsland, und die Nachfrage aus den mittel- und osteuropäischen

Ländern untersucht. Die Ankünfte aus dieser Herkunftsregion haben sich seit dem Jahr 2000 vervierfacht und die Nächtigungen stiegen auf das Fünffache.

Die Analyse des Sommerhalbjahres 2018 beinhaltet zusätzlich die Ergebnisse der aktuellen Erhebung der Bettenkapazitäten und der Anzahl der Betriebe in der Steiermark sowie in den steirischen Bezirken nach Kategorien.

Graz, im März 2019

DI Martin Mayer

Leiter des Referats Statistik und
Geoinformation

AU ISSN 0039-1093

63. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz

E-mail: abteilung17@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei
8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigegeführten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steiermark: Sommertourismus 2018

INHALTSVERZEICHNIS

1	ZUSAMMENFASSUNG	7
2	DIE KONJUNKTURELLE LAGE	8
3	DER SOMMERTOURISMUS 2018 IN ÖSTERREICH.....	8
3.1	Ankünfte und Übernachtungen allgemein	8
3.2	Die wichtigsten ausländischen Herkunftsmärkte	10
3.3	Ankünfte und Übernachtungen im Bundesländervergleich	11
4	ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN ZUM TOURISMUS IN DER STEIERMARK	13
4.1	Vorbemerkung	13
4.2	Art der Beherbergungsbetriebe - Definition.....	14
5	DAS TOURISTISCHE ANGEBOT IM SOMMERHALBJAHR: BETTEN, BETRIEBE UND AUSLASTUNGEN.....	15
6	DIE TOURISTISCHE NACHFRAGE – ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN IN DER STEIERMARK	20
6.1	Sommersaison 2018: Wieder neuer Rekord bei Ankünften und Übernachtungen	20
6.2	Die Entwicklung der Übernachtungen nach Marktsegmenten.....	24
6.3	Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer	28
6.4	Die Gästebewegung nach der Art der Fremdenunterkunft.....	30
6.5	Die Gästestruktur nach Herkunftsländern	33
6.5.1	Der Herkunftsmarkt Deutschland.....	35
6.5.2	Mittel- und osteuropäische Länder der EU (MOEL-Länder)	38
6.5.3	Die wichtigsten Herkunftsmärkte im Sommerhalbjahr 2018	39
6.6	Die Nächtigungsanteile nach Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018.....	41
6.6.1	Die Nächtigungsanteile nach Unterkunftsarten in der Steiermark	41
6.6.2	Nächtigungen in den Tourismusregionen.....	42
6.6.3	Nächtigungen in den steirischen Bezirken	46
6.7	Die Nächtigungen auf Gemeindeebene im Sommerhalbjahr 2017	50
6.7.1	Die Top-10 Tourismusgemeinden	50
6.7.2	Die Nächtigungszuwächse der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2018.....	52
6.7.3	Die Nächtigungsabnahmen der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2017.....	53
6.8	Die Nächtigungsichte	54
7	TABELLENHINWEIS	56
8	LITERATURVERZEICHNIS	56
ANHANG: GEMEINDETABELLE		57
BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE „STEIRISCHE STATISTIKEN“ SEIT 1980... 95		

Steiermark: Sommertourismus 2018

Marianne Zechner

1 Zusammenfassung

- Für das **Sommerhalbjahr 2018** gab es wieder **neue Rekorde!** Sowohl bei den **Ankünften** als auch bei den **Übernachtungen** wurde das **beste Ergebnis seit** Auswertungsbeginn im Jahr **1980** erreicht. Mit über **2,4 Mio. Ankünften** und einem **Plus von 1,3%** wurde das Vorjahresergebnis deutlich überschritten.
- Dieses sehr **gute Ergebnis** ist **größtenteils auf inländische Gäste zurückzuführen**: Fast zwei Drittel, **64,4% der Ankünfte**, erfolgten durch **Gäste aus dem Inland**. Ein **Viertel** (25,6%) aller **Inländerankünfte** und 16,5% der gesamten Ankünfte **stellten die SteirerInnen selbst**.
- Einer von drei Gästen kommt aus dem Ausland, der **Zuwachs an ausländischen Gästen** insgesamt betrug **2018 0,8%**, bei den **Inländern** gab es ein **Plus von 1,6%**. Die mit Abstand **größte Ausländer-Gruppe** in der Steiermark bilden die **Gäste aus Deutschland** mit einem Anteil von **16,9%** aller Ankünfte.
- Betrachtet man die **Entwicklung der Ankünfte und Nächtigungen** von Gästen aus den **mittel- und osteuropäischen Mitgliedsstaaten** der EU (MOEL), so zeigt sich ein **längerfristig sehr positiver Trend**. Seit dem Sommerhalbjahr 2000 konnte sich der **Anteil an allen Ausländerankünften** (2018: 18,5%) **verdoppeln**, der **Anteil der Nächtigungen** (2018: 16,9%) stieg in diesem Zeitraum auf das **Dreifache**.
- Mit **insgesamt über 7,1 Mio. Nächtigungen** konnte im Sommerhalbjahr 2018 das Rekordergebnis des Vorjahres wieder um **1,1% überschritten** werden. Bei den **Inländerübernachtungen** gab es ein **Plus von 1,1%**. Die Nächtigungen der **ausländischen Gäste** stiegen um **1,2%**. Der **Inländernächtigungsanteil lag 2018 bei 61,3%**.
- Die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** liegt seit dem Sommerhalbjahr 2015 bei **3,0 Nächten**.
- Die **Nächtigungen in Hotels und ähnlichen Betrieben** kommen auf einen **Anteil von 60,6%**, in den **Privatbetrieben** auf **14,9%** und in den **Sonstigen Betrieben** auf **24,5%**.
- **Liezen** ist mit einem **Anteil von 33,1%** (also ein Drittel) aller **Übernachtungen** in der Steiermark der mit Abstand **nächtigungsstärkste Bezirk**.
- Die **TOP-Tourismusgemeinden** sind **Schladming, Graz-Stadt, Ramsau am Dachstein** sowie **Bad Radkersburg** mit Übernachtungen zwischen 732.387 und 305.426.
- Für **Österreich** insgesamt wurden im abgelaufenen Sommerhalbjahr fast **76,8 Mio. Nächtigungen** gemeldet, gegenüber dem Vorjahressommer bedeutet dies eine **Zunahme von 2,4%**. Die **Ankünfte** erreichten einen neuen **Höchstwert** und **legten um 2,0%** gegenüber der Vorjahressaison auf fast **22,9 Mio. zu**.

2 Die konjunkturelle Lage

Laut WIFO bescherte die **anhaltende Attraktivität Österreichs als Sommerurlandsland** der heimischen Tourismuswirtschaft auch im vergangene Jahr einen Zuwachs an Nächtigungen; die Steigerungsrate in der Sommersaison 2018 lag geringfügig über dem mittelfristigen Trend von 2007 – 2017, und sogar deutlich über dem langfristigen Wachstumspfad von 1997 – 2017. Das aktuelle Volumen der Nächtigungen in Österreich wurde zum letzten Mal im Jahr 1992 übertroffen und liegt um mehr als 30% über dem Tiefpunkt des Jahres 2006.

Aus touristischer Sicht ist die Steiermark ein sehr heterogenes Bundesland: Während die östlichen und südlichen Landesteile mit Thermen und Kulinarik punkten und die Region Graz mit der Landeshauptstadt vor allem eine Städtedestination ist, fallen die Regionen Liezen sowie die östliche und westliche Obersteiermark in die Kategorie „alpine Destination“

Liezen mit einem Nächtigungsanteil von rund einem Drittel sowie die Oststeiermark mit einem Viertel sind auch die beiden tourismusintensiven Regionen, die sich im Sommer 2018 jedoch (wie bereits öfter in der jüngeren Vergangenheit) sehr unterschiedliche entwickelten (vgl. WIFO, 2019).

3 Der Sommertourismus 2018 in Österreich

3.1 Ankünfte und Übernachtungen allgemein

Die **20-Millionen-Marke** bei den **Gästeankünften** in Österreich wurde im **Sommerhalbjahr 2014** erstmals übertroffen. In den vergangenen vier Jahren ist die Gästeanzahl weiter gestiegen und liegt aktuell 2018 bei **fast 25 Mio.**, was einer prozentuellen Zunahme von **+3,2%** gegenüber 2017 entspricht. Somit wird der Rekord aus dem Sommer 2014 um fast **5 Mio.** Ankünfte **übertroffen**. In den meisten Betriebskategorien wurde sowohl bei **ausländischen (+3,5%)** als auch bei **inländischen Gästen (+2,6%)** eine **Zunahme** gegenüber dem vorigen Sommerhalbjahr verzeichnet.

Insgesamt wurden für das Sommerhalbjahr 2018 **fast 75 Mio. Nächtigungen** gezählt, somit stieg das Vorjahresergebnis um rund 2 Mio. Nächtigungen (**+2,4%**). Die Nächtigungszunahme erhöhte sich bei den **inländischen Gästen** um **+2,0%** und bei den Gästen aus dem **Ausland** um **+2,5%**.

Gegenüber dem Vorjahr zeigt sich –wie auch schon in den letzten Jahren – ein weiterer **deutlicher Aufschwung**, bei den **ausländischen Touristen**.

Die **österreichischen Gäste** machen **33,0%**, also genau **ein Drittel**, der gesamten touristischen Aktivitäten innerhalb Österreichs aus. Der Anteil der **ausländischen Gäste** liegt bei **67%**.

Die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** im Sommer 2018 betrug **3,1 Nächte**. Die Anzahl der **Nächte**, die **ausländische Gäste** im Durchschnitt in Österreich verbringen, beträgt **3,3**, wie schon 2017. Bei den **ÖsterreicherInnen** beträgt die **Aufenthaltsdauer** –wie in den Jahren 2016 und 2017 – **2,8 Nächte**.

Die nachfolgende Tabelle 1 gibt einen Überblick der Ankünfte und Übernachtungen nach Kategorien.

Tabelle 1

Überblick für die Hauptergebnisse des Sommerhalbjahres 2018 in Österreich						
Kategorie	Ankünfte			Übernachtungen		
	Insgesamt	Inländische Gäste	Ausländische Gäste	Insgesamt	Inländische Gäste	Ausländische Gäste
Hotels und ähnliche Betriebe	18.033.055	6.095.753	11.937.302	47.996.019	14.267.450	33.728.569
Ferienwohnungen/-häuser (gewerblich)	1.083.119	239.417	843.702	5.367.249	895.008	4.472.241
Sonstige gew. Beherbergungsbetriebe	3.365.004	1.227.553	2.137.451	12.361.270	5.611.278	6.749.992
Privatquartiere	2.209.622	589.798	1.619.824	11.045.579	2.083.696	8.961.883
Insgesamt	24.690.800	8.152.521	16.538.279	76.770.117	22.857.432	53.912.685
Quelle: Statistik Austria 2019a, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark						

Wie im Vorjahressommer, gab es auch im abgelaufenen Sommerhalbjahr wieder höhere **Zuwächse**. Die höchsten Zuwachsraten wurden, wie schon 2017, bei den Ferienwohnungen/-häuser (gewerblich) mit +12,6% bei den Ankünften und +7,9% bei den Übernachtungen, errechnet.

Die folgende Tabelle 2 zeigt die prozentuelle Veränderung Sommerhalbjahr 2017 zu 2018 nach Ankünften und Übernachtungen, aufgeteilt nach inländischen und ausländischen Gästen und Kategorien. Das Sommerhalbjahr 2018 in Österreich konnte somit wieder äußerst positiv abgeschlossen werden.

Tabelle 2

Veränderungen in Prozent im Sommerhalbjahr 2018 in Österreich						
Kategorie	Ankünfte			Übernachtungen		
	Insgesamt	Inländische Gäste	Ausländische Gäste	Insgesamt	Inländische Gäste	Ausländische Gäste
Hotels und ähnliche Betriebe	2,1	2,6	1,9	0,9	1,6	0,6
Ferienwohnungen/-häuser (gewerblich)	12,6	3,0	12,9	7,9	5,9	8,3
Sonstige gew. Beherbergungsbetriebe	4,5	1,9	6,1	4,4	3,2	5,4
Privatquartiere	5,6	0,3	7,7	4,1	0,0	5,1
Insgesamt	3,2	2,6	3,5	2,4	2,0	2,5
Quelle: Statistik Austria 2019b, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark						

3.2 Die wichtigsten ausländischen Herkunftsmärkte

Der wohl **bedeutendste ausländische Markt** für den Tourismus in Österreich ist **Deutschland**. Im Sommerhalbjahr **2018** wurden fast **7,6 Mio. Ankünfte** deutscher Urlauber gezählt. Dies entspricht einem **Anteil** von **30,7%** aller Touristen in Österreich. Über **28,5 Mio.** oder **37,2%** aller **Nächtigungen** in Österreich fallen auf die Destination Deutschland. Des Weiteren sind die **Niederlande** mit 3,5%, **Schweiz und Liechtenstein** mit 3,3% sowie **China** und **Italien** mit je 2,6% die nächststärksten Länder in Bezug auf **Ankünfte**. Die **höchsten Nächtigungsanteile** sind **ebenfalls auf diese Länder** verteilt. Die Niederlande liegen bei 5,0%, Schweiz und Liechtenstein bei 3,5% und Italien bei 2,3%.

Wie aus Tabelle 3 und 4 zu sehen ist, gab es bei den meisten **wichtigsten Herkunftsmärkten**

– ohne Österreich - sowohl bei den **Ankünften** als auch bei den **Übernachtungen** einen **Anstieg** gegenüber dem Vorjahr. Prozentuell gesehen hohe Zuwachsraten bei den Ankünften gab es auch noch bei den Gästen aus Zypern mit +43,4%, aus der Ukraine mit +25,9% sowie Malta mit +20,8%. Diese Länder hatten ebenfalls zweistellige Zuwachsraten bei den Nächtigungen: Zypern: +42,9%, Ukraine: +28,1%, Malta: +12,7%.

Die höchsten absoluten **Nächtigungsrückgänge** wurden bei den Urlaubern aus europäischen Ländern errechnet, und zwar: aus den **Niederlanden** mit -44.587, aus Italien mit -37.705 und der Schweiz und Liechtenstein mit -29.039. Die höchsten absoluten Nächtigungsrückgänge aus einem nicht europäischen Land wurden von Gästen aus der Türkei mit -23.390 gezählt. Insgesamt gesehen ergeben sich im Tourismus weiterhin **deutliche Aufwärtstrends** an **ausländischen Gästen**.

Tabelle 3

Österreich: Die zehn wichtigsten Herkunftsländer nach Ankünften (außer Österreich) im Sommerhalbjahr 2018					
Herkunftsland der Gäste	Ankünfte				
	Zeitraum			Veränderung	
	SHJ 2018	Anteil 2017	SHJ 2017	absolut	in %
Deutschland	7.577.737	30,7%	7.332.356	245.381	3,3
Niederlande	866.456	3,5%	860.827	5.629	0,7
Schweiz und Liechtenstein	814.978	3,3%	810.909	4.069	0,5
China (inkl. Hongkong, Macao)	646.692	2,6%	590.817	55.875	9,5
Italien	629.698	2,6%	636.502	-6.804	-1,1
USA	544.100	2,2%	506.584	37.516	7,4
Vereinigtes Königreich	446.199	1,8%	415.347	30.852	7,4
Tschechien	442.899	1,8%	397.020	45.879	11,6
Frankreich (einschl. Monaco)	340.603	1,4%	339.083	1.520	0,4
Ungarn	284.200	1,2%	264.428	19.772	7,5
Quelle: Statistik Austria 2019c, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Tabelle 4

Österreich: Die zehn wichtigsten Herkunftsländer nach Übernachtungen (außer Österreich) im Sommerhalbjahr 2018					
Herkunftsland der Gäste	Übernachtungen				
	Zeitraum			Veränderung	
	SHJ 2018	Anteil 2017	SHJ 2017	absolut	in %
Deutschland	28.582.385	37,2%	27.822.136	760.249	2,7
Niederlande	3.849.915	5,0%	3.894.502	-44.587	-1,1
Schweiz und Liechtenstein	2.671.184	3,5%	2.700.223	-29.039	-1,1
Italien	1.767.665	2,3%	1.805.370	-37.705	-2,1
Vereinigtes Königreich	1.365.447	1,8%	1.333.876	31.571	2,4
Tschechien	1.268.576	1,7%	1.144.990	123.586	10,8
USA	1.248.206	1,6%	1.166.748	81.458	7,0
Belgien	1.159.090	1,5%	1.151.633	7.457	0,6
Frankreich (einschl. Monaco)	1.038.051	1,4%	1.046.640	-8.589	-0,8
China	929.682	1,2%	837.113	92.569	11,1
Quelle: Statistik Austria 2019d, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

3.3 Ankünfte und Übernachtungen im Bundesländervergleich

Tirol ist das **stärkste Bundesland**, sowohl bei den **Ankünften** mit einem **Anteil** von **24,7%** als auch bei den **Übernachtungen** mit einem **Anteil** von **28,4%**. Die **Steiermark** liegt mit einem **Anteil** von **9,8%** bei den **Ankünften** an 4. Stelle und mit **9,3%** bei den **Übernachtungen** an 5. Stelle im Bundesländerranking. **Sieben** der 9 österreichischen **Bundesländer** konnten ihre **Ankünfte** im abgelaufenen Sommerhalbjahr **positiv** abschließen, **Kärnten** und das **Burgenland** hatten **leichte Rückgänge**. Bei den **Übernachtungen** wurde nur

im **Burgenland** ein **Rückgang** gezählt, alle anderen Bundesländer hatten Nächtigungszuwächse. Die **relativ stärksten Zunahmen** bei den **Ankünften** gab es in **Oberösterreich** mit **+6,0%**, vor **Niederösterreich** mit **+4,3%** und **Wien** mit **+4,2%**. Ähnlich auch bei den **Übernachtungen**. Auch hier liegt **Oberösterreich** mit **+5,2%** an **erster Stelle**, gefolgt von **Wien** mit **+4,0%** und **Tirol** mit **+2,9%**. Die **Steiermark** liegt mit **+1,1%**, an **siebenter Stelle**.

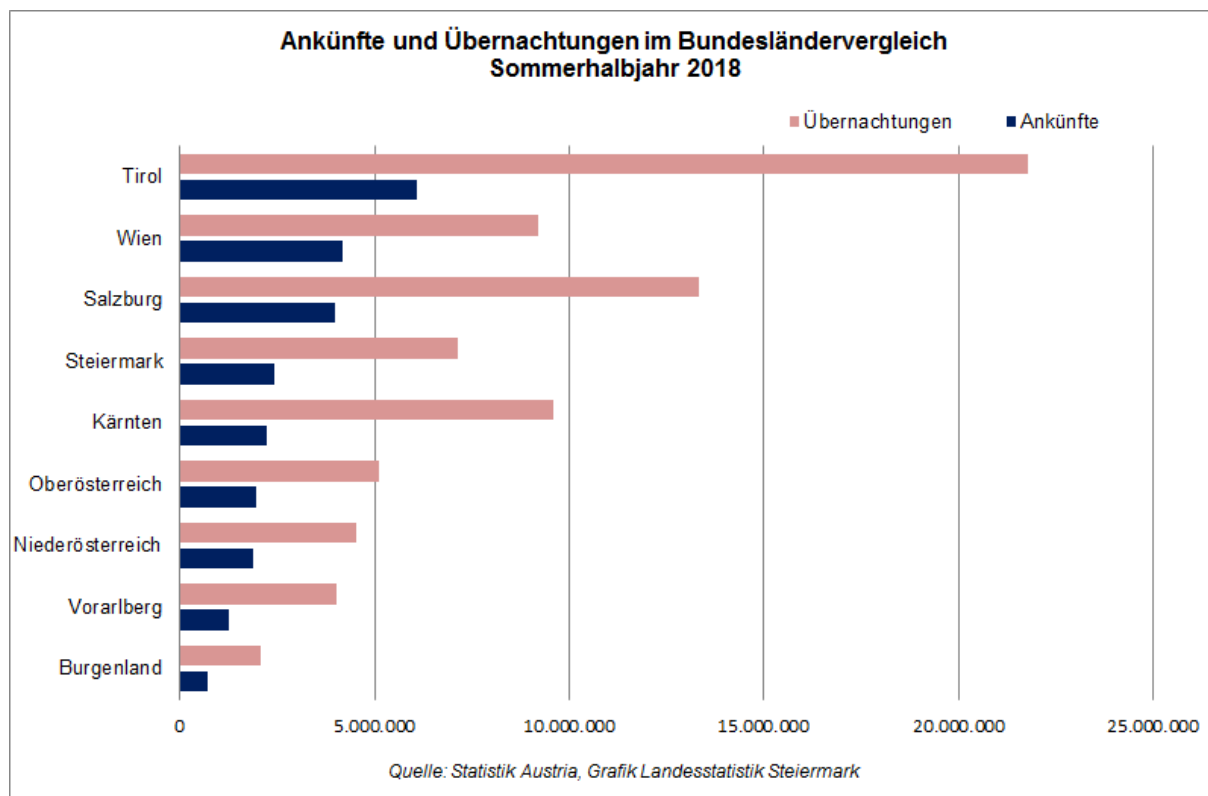
Die nachfolgende Tabelle 5 und Grafik 1 bieten einen genauen Überblick über die **Ankünfte** und **Übernachtungen** im Vergleich der einzelnen Bundesländer.

Tabelle 5

Ankünfte und Übernachtungen im Bundesländervergleich Sommerhalbjahr 2018				
Bundesland	Ankünfte		Übernachtungen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Tirol	6.101.126	24,7	21.777.877	28,4
Wien	4.159.405	16,8	9.206.229	12,0
Salzburg	3.983.765	16,1	13.325.897	17,4
Steiermark	2.416.190	9,8	7.145.310	9,3
Kärnten	2.226.840	9,0	9.578.888	12,5
Oberösterreich	1.966.416	8,0	5.113.335	6,7
Niederösterreich	1.894.709	7,7	4.526.583	5,9
Vorarlberg	1.244.151	5,0	4.023.151	5,2
Burgenland	698.198	2,8	2.072.847	2,7
Österreich	24.690.800	100	76.770.117	100

Quelle: Statistik Austria 2019e, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 1



4 Allgemeine Erläuterungen zum Tourismus in der Steiermark

4.1 Vorbemerkung

Die Auswertungen für das abgelaufene Sommerhalbjahr 2018 wurden für **231 Tourismus-Meldegemeinden** (Berichtsgemeinden) erstellt.

Der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld hatte mit einem Anteil von 13,9% die meisten Berichtsgemeinden, gefolgt vom Bezirk Liezen mit 12,1% und dem Bezirk Weiz mit 10,8%.

Die Ankünfte und Nächtigungen werden monatlich, die Anzahl der Betriebe und Betten werden einmal jährlich erhoben.

Tabelle 6

Steiermark: Berichtsgemeinden im Sommerhalbjahr 2018		
Bezirk	Anzahl der Berichtsgemeinden	Anteil in %
Hartberg-Fürstenfeld	32	13,9
Liezen	28	12,1
Weiz	25	10,8
Graz-Umgebung	24	10,4
Leibnitz	21	9,1
Südoststeiermark	19	8,2
Bruck-Mürzzuschlag	18	7,8
Leoben	15	6,5
Murtal	15	6,5
Murau	13	5,6
Deutschlandsberg	11	4,8
Voitsberg	9	3,9
Graz-Stadt	1	0,4
Insgesamt	231	100
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

4.2 Art der Beherbergungsbetriebe - Definition

Hotels und ähnliche Betriebe

5-Stern

4-Stern-Superior

4-Stern

3-Stern

2/1-Stern

Sonstige Beherbergungsbetriebe (gewerblich)

Ferienwohnungen/-häuser (gewerblich)

Campingplätze

Jugendherbergen, -gästehäuser

Kinder- und Jugenderholungsheime

Kurheime der Sozialversicherungsträger

Private und öffentliche Kurheime

Bewirtschaftete Schutzhütten

Sonstige

Private Beherbergungsbetriebe

Privatquartiere nicht auf Bauernhof

Privatquartiere auf Bauernhof

Ferienwohnungen, -häuser (privat) nicht auf Bauernhof

Ferienwohnungen, -häuser (privat) auf Bauernhof

Quelle: Statistik Austria

5 Das touristische Angebot im Sommerhalbjahr: Betten, Betriebe und Auslastungen

Wichtig ist es bei der Analyse eines Marktes zuerst Angebot und Nachfrage, in unserem Fall des Tourismuszweiges, detailliert darzustellen. Die Betrachtung der Betten, Betriebe und Auslastungen gibt genauere Auskunft

über das Angebot auf dem Fremdenverkehrssektor. Für das Sommerhalbjahr 2018 wurden wieder die Bettenkapazität sowie die Auslastung der Betriebe berechnet.

Die Tabelle 7 und 8 geben genaue Auskunft über die absolute Anzahl an Betten und Betriebe aufgeteilt nach den Unterkunftsarten sowie deren Veränderung gegenüber dem Sommerhalbjahr 2017.

Tabelle 7

Steiermark: Betten und Betriebe nach klassifizierten Unterkunftsarten*								
Kategorie	Sommerhalbjahr 2018				Sommerhalbjahr 2017			
	Betten		Betriebe		Betten		Betriebe	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Hotels und ähnliche Betriebe	57.895	37,9	1.451	20,9	58.194	40,1	1.469	21,5
Sonstige Beherbergungsbetriebe	65.824	43,1	989	14,3	58.619	40,4	963	14,1
Private Beherbergungsbetriebe	28.993	19,0	4.488	64,8	28.444	19,6	4.398	64,4
Insgesamt	152.802	100	6.928	100	145.257	100	6.830	100
*Bei der Betriebs- und Bettenanzahl werden die Campingbetriebe und -betten mitgerechnet.								
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

Tabelle 8

Steiermark: Veränderung der Betten und Betriebszahlen Vergleich Sommerhalbjahr 2018 mit 2017				
Kategorie	Betten		Betriebe	
	absolut	in %	absolut	in %
Hotels und ähnliche Betriebe	-209	-0,4	-18	-1,2
Sonstige Beherbergungsbetriebe	7.205	12,3	26	2,7
Private Beherbergungsbetriebe	549	1,9	90	2,0
Veränderung Insgesamt	7.545	5,2	98	1,4
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)				

Insgesamt wurden im **Sommerhalbjahr 2018 152.802 Betten** und **6.928 Betriebe** in der **Steiermark**, wobei **37,9%** der **Betten** dem Bereich der **Hotels und ähnlichen Betriebe**

und **64,8% der Betriebe** der Kategorie **Private Beherbergungsbetriebe** zugeordnet sind, gezählt.

Gegenüber dem Sommerhalbjahr 2017 gibt es somit **mehr Betriebe** und auch **mehr Betten**. Insgesamt wurden zusätzlich **98 Betriebe** (+1,4%) sowie **7.545 Betten** (+5,2%) gezählt. Bei den Betrieben ist das Plus den Ferienwohnungen/-häusern zuzuschreiben (+113 Betriebe). Die Zunahme bei den Betten resultiert hauptsächlich aus den Campingplatzbetten (+7.387) sowie aus den Ferienwohnungen/-häusern mit insgesamt +1.399 Betten.

Einzelne Betriebsgruppen hatten jedoch auch Rückgänge zu verzeichnen. Darunter hatten wie z.B. die Privatquartiere auf Bauernhof ein Minus von insgesamt 17 Betrieben, die 2/1-Betriebe nahmen um 15 ab.

Die nachfolgende Tabelle 9 zeigt die Betriebs- und Bettenstatistik für das Sommerhalbjahr 2018 im Vergleich mit 2017 nach Kategorien.

Tabelle 9

Steiermark: Betriebe und Betten nach Kategorien Vergleich Sommerhalbjahr 2018 mit 2017								
Bezirke	Betriebe		Veränderung		Betten		Veränderung	
	2018	2017	absolut	in %	2018	2017	absolut	in %
5/4-Stern	255	254	1	0,4	23.272	23.124	148	0,6
3-Stern	786	790	-4	-0,5	26.537	26.491	46	0,2
2-/1-Stern	410	425	-15	-3,5	8.176	8.579	-403	-4,7
Ferienwhg./haus (gewerbl.)	524	510	14	2,7	11.972	11.286	686	6,1
Privatqu.n.a.B.	1.163	1.155	8	0,7	7.770	7.755	15	0,2
Privatqu.a.B.	641	658	-17	-2,6	5.026	5.205	-179	-3,4
Campingplatz	100	99	1	1,0	40.908	33.521	7.387	22,0
Kurheim d.Soz.Vers.Träger	8	8	0	0,0	795	890	-95	-10,7
Private u.öffentl.Kurheime	8	8	0	0,0	1.052	1.031	21	-2,0
Kinder-u. Jugenderholungsh.	17	20	-3	-15,0	1.009	1.148	-139	-12,1
Jugendherbergen u.-gästehäuser	25	28	-3	-10,7	2.882	3.552	-670	-18,9
Bewirtschaftete Schutzhütte	110	112	-2	-1,8	2.062	2.134	-72	-3,4
Ferienwohnung,-haus n.a.B.priv	2.121	2.035	86	4,2	12.255	11.637	618	5,3
Ferienwohnung,-haus a.B.priv	563	550	13	2,4	3.942	3.847	95	2,5
Sonstige Unterkünfte	197	178	19	10,7	5.144	5.057	87	1,7
Insgesamt	6.928	6.830	98	1,4	152.802	145.257	7.545	5,2
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

In Tabelle 10 wird die Aufteilung der **Betriebe** in den einzelnen steirischen **Bezirken** dargestellt. Hier werden die absoluten und relativen Zahlen nach klassifizierten Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018 wiedergegeben.

Spitzenreiter hinsichtlich der Beherbergungskapazität, welche die Anzahl an Betrieben in einem Bezirk meint, ist mit **2.666 Liezen**. Danach folgen die Bezirke **Murau** mit **757 Betrieben**, **Murtal** mit **520** und **Leibnitz** mit **518 Unterkünften**.

Tabelle 10

Die Beherbergungskapazität in den steirischen Bezirken im Sommerhalbjahr 2018 Betriebsstatistik (Anzahl der Betriebe in der Steiermark)								
Bezirke	Insgesamt		Hotels und ähnliche Betriebe		Sonstige Beherbergungsbetriebe		Private Beherbergungsbetrieb	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Graz-Stadt	194	2,8	64	4,4	20	2,0	110	2,5
Deutschlandsberg	241	3,5	65	4,5	23	2,3	153	3,4
Graz-Umgebung	177	2,6	86	5,9	20	2,0	71	1,6
Leibnitz	518	7,5	83	5,7	46	4,7	389	8,7
Leoben	180	2,6	47	3,2	33	3,3	100	2,2
Liezen	2.666	38,5	430	29,6	402	40,6	1.834	40,9
Murau	757	10,9	92	6,3	118	11,9	547	12,2
Voitsberg	89	1,3	41	2,8	15	1,5	33	0,7
Weiz	273	3,9	91	6,3	26	2,6	156	3,5
Murtal	520	7,5	78	5,4	129	13,0	313	7,0
Bruck-Mürzzuschlag	437	6,3	127	8,8	74	7,5	236	5,3
Hartberg-Fürstenfeld	473	6,8	150	10,3	42	4,2	281	6,3
Südoststeiermark	403	5,8	97	6,7	41	4,1	265	5,9
Insgesamt	6.928	100,0	1.451	100,0	989	100,0	4.488	100,0
*Rundungsdifferenzen möglich.								
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

Die Tabelle 11 gibt die **Bettenstatistik** der **Bezirke** wieder, wobei auch hier **Liezen** mit **42.191 Betten** klar an erster Stelle vor **Murtal** mit **34.442 Betten**, **Murau** mit **12.700 Betten** und **Hartberg-Fürstenfeld** mit **12.057 Betten** steht. Rechnet man die Campingplatz-Betten weg, bleibt der Bezirk Liezen mit insgesamt 39.082 Betten ganz vorne, gefolgt aber von

Murau mit 10.768 Betten und Hartberg-Fürstenfeld mit 10.466 Betten. Der Bezirk **Murtal** weist den **höchsten Anteil an Campingplatz-Betten** (28.230) auf.

Insgesamt wurden in der Steiermark für das **Sommerhalbjahr 2018 152.802 Betten** gezählt. Details sind in der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

Tabelle 11

Die Beherbergungskapazität in den steirischen Bezirken im Sommerhalbjahr 2018 Bettenstatistik (Anzahl der Betten in der Steiermark)*								
Bezirke	insgesamt		Hotels und ähnliche Betriebe		Sonstige Beherbergungsbetriebe		Private Beherbergungsbetriebe	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Graz-Stadt	7.501	4,9	6.045	10,4	1.024	1,6	432	1,5
Deutschlandsberg	3.525	2,3	1.813	3,1	773	1,2	939	3,2
Graz-Umgebung	5.394	3,5	3.080	5,3	1.848	2,8	466	1,6
Leibnitz	6.796	4,4	2.401	4,1	1.682	2,6	2.713	9,4
Leoben	3.719	2,4	1.423	2,5	1.611	2,4	685	2,4
Liezen	42.191	27,6	17.503	30,2	12.749	19,4	11.939	41,2
Murau	12.700	8,3	3.679	6,3	5.339	8,1	3.682	12,7
Voitsberg	2.338	1,5	1.185	2,0	939	1,4	214	0,7
Weiz	4.252	2,8	2.758	4,8	469	0,7	1.025	3,5
Murtal	34.442	22,5	2.298	4,0	30.273	46,0	1.871	6,5
Bruck-Mürzzuschlag	7.634	5,0	3.620	6,2	2.489	3,8	1.525	5,3
Hartberg-Fürstenfeld	12.057	7,9	7.591	13,1	2.641	4,0	1.825	6,3
Südoststeiermark	10.253	6,7	4.589	7,9	3.987	6,1	1.677	5,8
Insgesamt	152.802	100,0	57.985	100,0	65.824	100,0	28.993	100,0
*Rundungsdifferenzen möglich.								
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

Die nachfolgende Tabelle 12 zeigt die **Bettenauslastung** für das Sommerhalbjahr 2018 in der Steiermark sowie in den Bezirken an. Die **Bettenauslastung** wird **ohne Campingplatzbetten** nach der Formel (Nächtigungen x 100) / (Aufgestellte Betten x Kalendertage) berechnet.

Die **höchste Bettenauslastung** mit **46,5%** wurde im Sommerhalbjahr 2018 für **Graz-Stadt** errechnet, knapp gefolgt vom Bezirk **Südoststeiermark** mit **46,1%**. Mit noch über 40% folgen die Bezirke **Hartberg-Fürstenfeld** (42,2%) und **Graz-Umgebung** (42,1%).

Der Bezirk **Liezen** mit der höchsten Bettenanzahl, weist eine Bettenauslastung von **31,2%** auf. Die geringste Auslastung - und somit unter der 20%-Marke - hat der Bezirk Murau mit 18,8%.

Gegenüber dem Vorjahressommer **stieg die relative Bettenauslastung** in der Steiermark um 0,1 Prozentpunkte. Waren im Sommerhalbjahr 2017 32,4% aller Betten ausgelastet, so stieg dieser Wert 2018 auf 32,5%. Verglichen mit der Gesamtauslastung in Österreich, welche in der Sommersaison 2018 36,2% (Statistik Austria 2019) ausmachte, liegt die Steiermark um 3,7 Prozentpunkte darunter.

Tabelle 12

Die Bettenauslastung* in den steirischen Bezirken im Sommerhalbjahr 2018 in Prozent und nach Rangplatz		
Bezirke	Bettenauslastung in %	Rangplatz der Bettenauslastung
Graz-Stadt	46,5	1
Südoststeiermark	46,1	2
Hartberg-Fürstenfeld	42,2	3
Graz-Umgebung	42,1	4
Leibnitz	37,1	5
Weiz	34,0	6
Liezen	31,2	7
Bruck-Mürzzuschlag	26,7	8
Voitsberg	26,3	9
Deutschlandsberg	23,0	10
Murtal	22,5	11
Leoben	21,5	12
Murau	18,8	13
Insgesamt	32,5	-
*Die Bettenauslastung = (Nächtigungen x 100) / (Aufgestellte Betten x Kalendertage) gibt in Prozent die Auslastung im jeweiligen Bezirk an. Ohne Berücksichtigung der Campingplatzbetten bzw. Nächtigungen auf Campingplätzen.		
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

6 Die touristische Nachfrage – Ankünfte und Übernachtungen in der Steiermark

6.1 Sommersaison 2018: Wieder neuer Rekord bei Ankünften und Übernachtungen

Im abgelaufenen Sommerhalbjahr konnte der **Tourismus in der Steiermark** sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen wieder einen **neuen Rekord** erzielen.

Insgesamt verzeichnete die **Steiermark** im Sommerhalbjahr 2014 erstmals über 2 Mio. Ankünfte und fast 6,3 Mio. Nächtigungen. Diese wurden im **abgelaufenen Sommerhalbjahr** mit **2.416.190 Ankünften** und **7.145.310 Übernachtungen** wieder deutlich überschritten. In absoluten Zahlen ergibt sich somit ein **Zuwachs** um **31.525 Ankünfte** und **79.246 Übernachtungen** und ist somit das **beste Ergebnis** seit Aufzeichnungsbeginn **1980**. Prozentuell haben sich somit die **Ankünfte** um **1,3%** sowie die **Nächtigungen** um **1,1% erhöht**.

Seit dem Sommerhalbjahr **2005** kommt es **jährlich** zu **Steigerungen** bei den **Ankünften** und es konnte – wie erwähnt – 2014 erstmals die 2 Mio.-Grenze überschritten werden.

Die **Übernachtungen** nahmen ab dem Sommer **2007 jährlich** zu, hier konnte **2013** die **6 Mio.-Marke** erreicht werden, im **Sommerhalbjahr 2017** wurde erstmals die **7 Mio.-Grenze** überschritten.

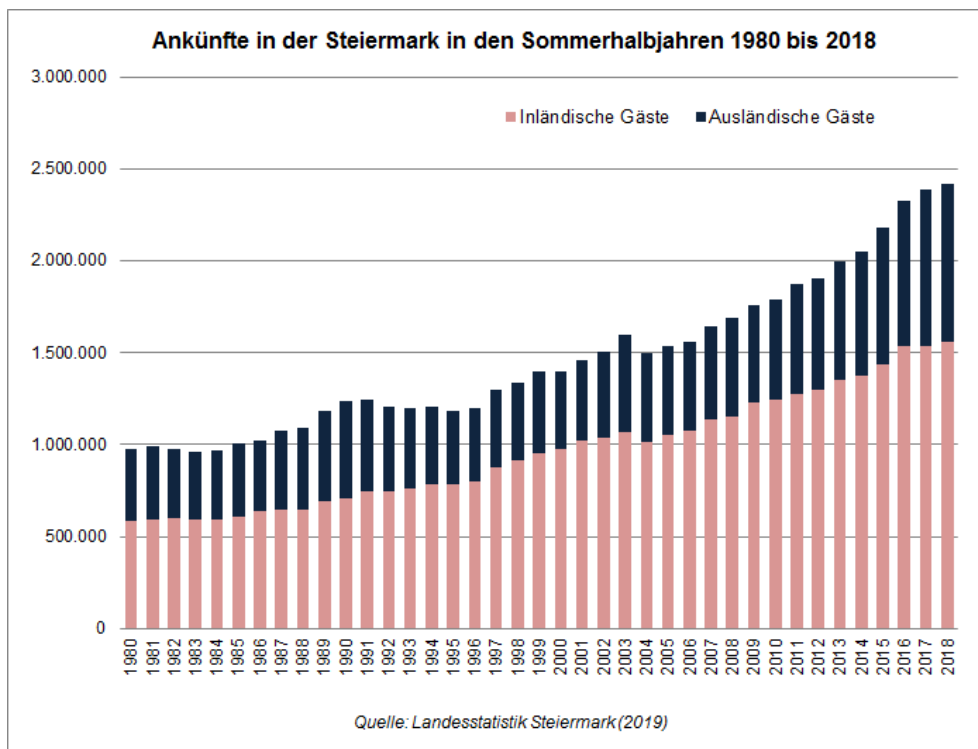
Betrachtet man die **Ankünfte** bezüglich ihrer Aufteilung nach **In- und Ausländern**, zeigt sich bei den **ausländischen Gästen** eine

leichte Zunahme, bei den **inländischen Gästen** kam zu einer deutlichen Steigerung. Im Sommerhalbjahr 2018 waren es **858.969 Personen aus dem Ausland**, die die Steiermark als Aufenthaltsland wählten, also um 6.638 (+0,8%) mehr als ein Jahr zuvor. Bei den **inländischen Gästen** stieg die Nachfrage deutlich an. Insgesamt konnten **1.557.221 Ankünfte** im Zeitraum Mai bis Oktober 2018 verzeichnet werden, was absolut einer Zunahme um 24.887 (+1,6%) entspricht.

Differenziert man die **Übernachtungen** nach **in- und ausländischen** Gästen, so kann hier sowohl bei den Gästen aus dem **Ausland** als auch aus dem Inland eine **deutliche Zunahme** gegenüber dem Sommerhalbjahr 2017 festgestellt werden. Bei den **inländischen Touristen** kommt es zu einer Zunahme von **45.756 Nächtigungen** bzw. +1,1%, bei den **ausländischen Touristen** um einen Anstieg um **33.490**, was einer relativen Zunahme um **1,2%** entspricht.

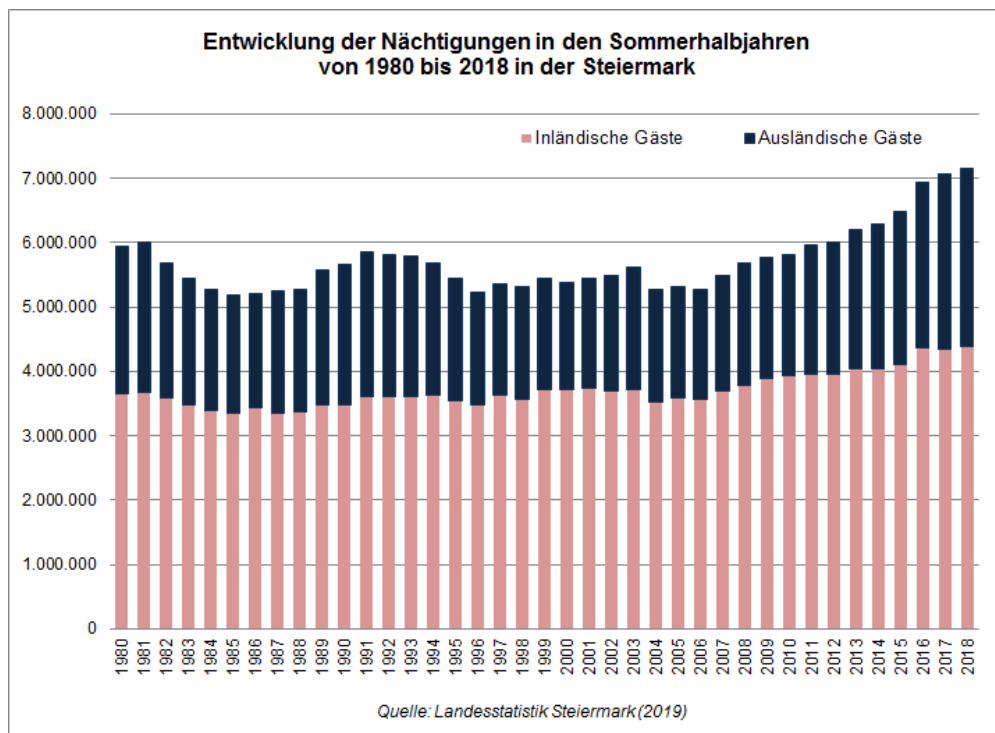
Die nachfolgende Grafik zeigt die wesentlichen Veränderungen nach Ankünften seit dem Sommerhalbjahr 1980.

Grafik 2



Die nachfolgende Grafik zeigt die positive Entwicklung der Nächtigungen in den Sommersaisons 1980 bis 2018.

Grafik 3



In der nachfolgenden Tabelle 13 und Grafik 4 werden die **prozentuellen Veränderungen** der **Ankünfte** und **Übernachtungen** im Zeitraum von **2009 bis 2018**, wobei hier ebenfalls

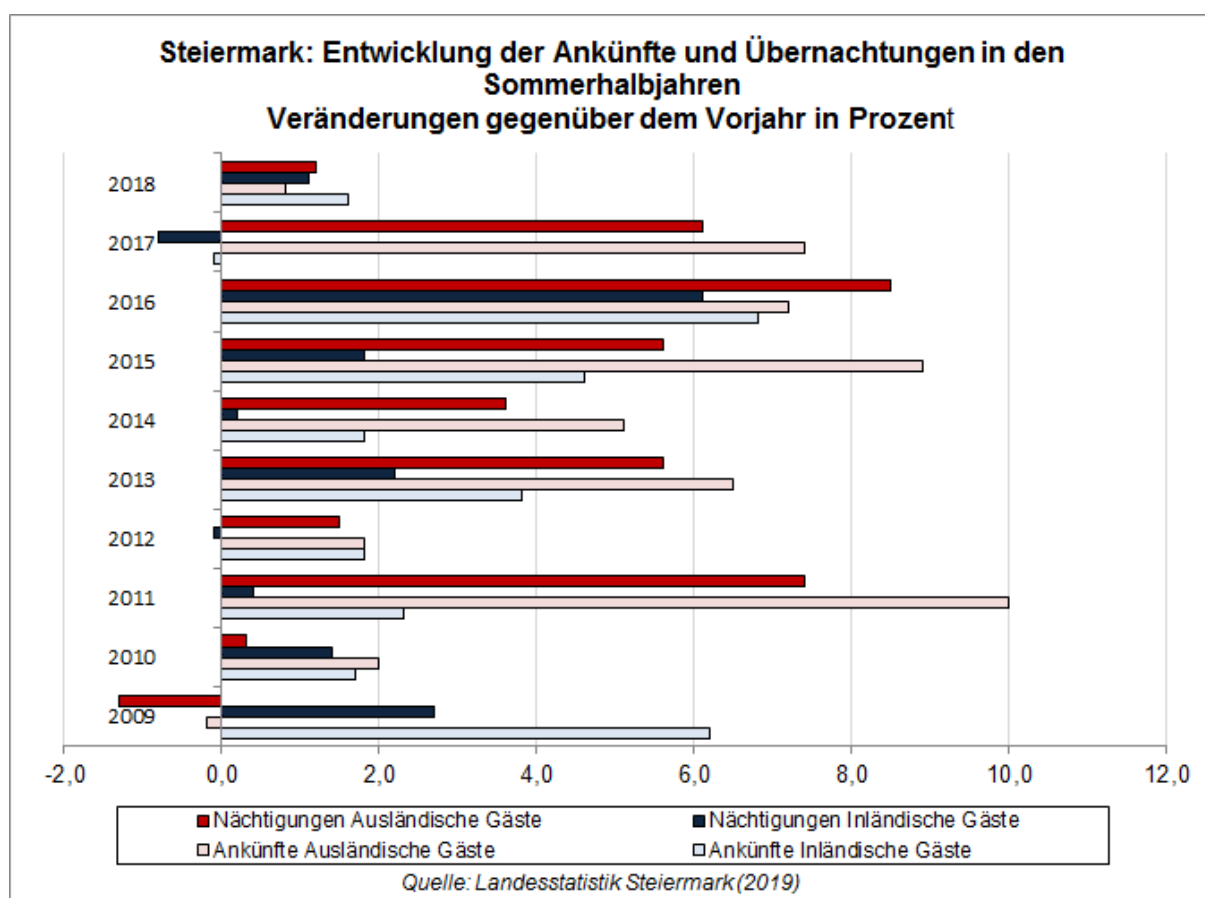
eine Untergliederung nach in- und ausländischen Gästen vorgenommen wurde, dargestellt.

Tabelle 13

Steiermark: Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in allen Unterkunftsarten Veränderung in Prozent zum Vorjahr										
Herkunftsbereich	Sommerhalbjahre									
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ankünfte Insgesamt	4,2	1,8	4,7	1,8	4,7	2,8	6,0	6,9	2,5	1,3
Ankünfte Inländer	6,2	1,7	2,3	1,8	3,8	1,8	4,6	6,8	-0,1	1,6
Ankünfte Ausländer	-0,2	2,0	10,0	1,8	6,5	5,1	8,9	7,2	7,4	0,8
Nächtigungen Insgesamt	1,4	1,0	2,7	0,4	3,4	1,4	3,2	7,0	1,8	1,1
Nächtigungen Inländer	2,7	1,4	0,4	-0,1	2,2	0,2	1,8	6,1	-0,8	1,1
Nächtigungen Ausländer	-1,3	0,3	7,4	1,5	5,6	3,6	5,6	8,5	6,1	1,2

Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)

Grafik 4

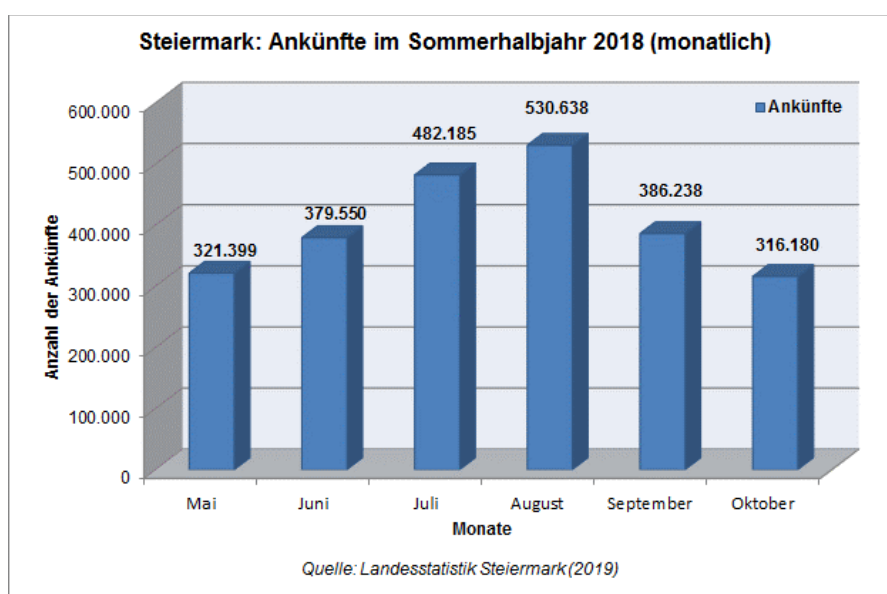


Sieht man die **Ankünfte** und **Nächtigungen** des **Sommerhalbjahres 2018** nach **Monaten** näher an, so kann festgestellt werden, dass der Monat **August** der **stärkste** Reisemonat ist. Mit 530.638 Ankünften und 1.752.503. Nächtigungen liegt er vor dem Juli mit 482.185 Ankünften und 1.549.526 Nächtigungen. Betrachtet man noch den **durchschnittlichen Aufenthalt pro Monat**, so lässt sich errechnen, dass mit **3,3 Nächten** der **August** vor dem

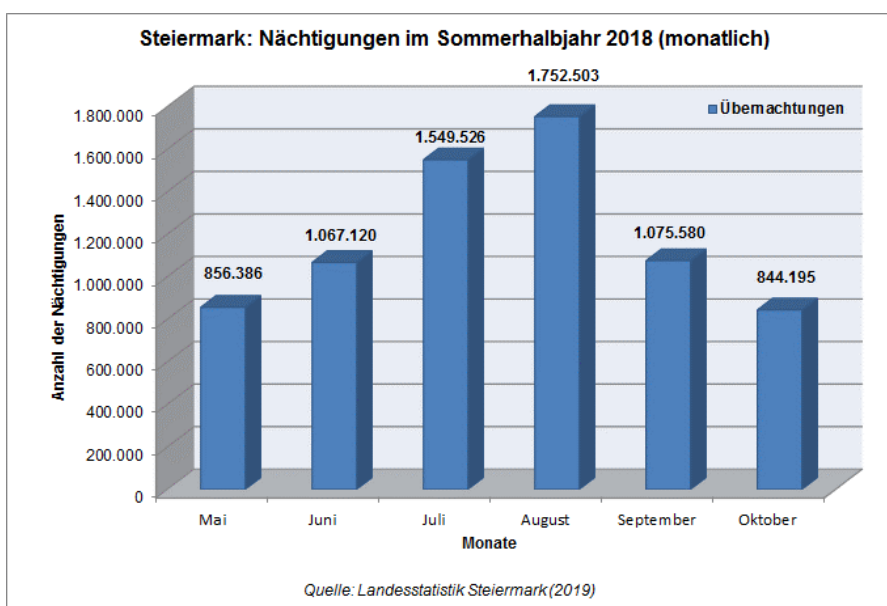
Juli mit **3,2** Nächten liegt. In den Monaten Juni und September betrug die durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2,8 Nächte und in den Monaten Mai und Oktober waren es je 2,7 Nächte.

In den nachfolgenden Grafiken 5 und 6 werden sowohl **Ankünfte** als auch **Nächtigungen** im **Sommerhalbjahr 2018 nach Monaten** dargestellt.

Grafik 5



Grafik 6



6.2 Die Entwicklung der Übernachtungen nach Marktsegmenten

Die bestimmende Größe für die Auslastung der Beherbergungskapazitäten ist die Zahl der

Nächtigungen. Tabelle 14 und Grafik 7 zeigen eine langjährige Entwicklung der **Nächtigungen** für Gäste aus dem **Inland** und aus dem **Ausland** von 1980 bis 2018.

Tabelle 14

Steiermark Sommertourismus: Nächtigungen - Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Index 1980 = 100								
SHJ	Inländer	Anteil %	Ausländer	Anteil %	Insgesamt	Index 1980 = 100		
						Inländer	Ausländer	Insgesamt
1980	3.643.383	61,2%	2.307.443	38,8%	5.950.826	100,0%	100,0%	100,0%
1981	3.681.465	61,2%	2.335.812	38,8%	6.017.277	101,0%	101,2%	101,1%
1982	3.588.655	63,2%	2.086.044	36,8%	5.674.699	98,5%	90,4%	95,4%
1983	3.479.476	63,8%	1.971.451	36,2%	5.450.927	95,5%	85,4%	91,6%
1984	3.384.162	64,2%	1.889.084	35,8%	5.273.246	92,9%	81,9%	88,6%
1985	3.348.910	64,6%	1.831.576	35,4%	5.180.486	91,9%	79,4%	87,1%
1986	3.431.397	65,8%	1.785.051	34,2%	5.216.448	94,2%	77,4%	87,7%
1987	3.356.311	64,0%	1.891.323	36,0%	5.247.634	92,1%	82,0%	88,2%
1988	3.360.139	63,8%	1.907.215	36,2%	5.267.354	92,2%	82,7%	88,5%
1989	3.487.288	62,6%	2.086.638	37,4%	5.573.926	95,7%	90,4%	93,7%
1990	3.486.427	61,6%	2.172.664	38,4%	5.659.091	95,7%	94,2%	95,1%
1991	3.615.203	61,7%	2.241.768	38,3%	5.856.971	99,2%	97,2%	98,4%
1992	3.597.158	62,0%	2.206.332	38,0%	5.803.490	98,7%	95,6%	97,5%
1993	3.613.167	62,5%	2.170.754	37,5%	5.783.921	99,2%	94,1%	97,2%
1994	3.634.856	64,0%	2.042.723	36,0%	5.677.579	99,8%	88,5%	95,4%
1995	3.552.400	65,3%	1.888.079	34,7%	5.440.479	97,5%	81,8%	91,4%
1996	3.481.225	66,5%	1.751.142	33,5%	5.232.367	95,5%	75,9%	87,9%
1997	3.619.176	67,4%	1.749.661	32,6%	5.368.837	99,3%	75,8%	90,2%
1998	3.554.785	66,9%	1.756.807	33,1%	5.311.592	97,6%	76,1%	89,3%
1999	3.705.679	68,0%	1.741.844	32,0%	5.447.523	101,7%	75,5%	91,5%
2000	3.711.215	69,1%	1.661.333	30,9%	5.372.548	101,9%	72,0%	90,3%
2001	3.738.689	68,7%	1.704.200	31,3%	5.442.889	102,6%	73,9%	91,5%
2002	3.691.613	67,4%	1.787.354	32,6%	5.478.967	101,3%	77,5%	92,1%
2003	3.720.831	66,3%	1.893.787	33,7%	5.614.618	102,1%	82,1%	94,4%
2004	3.512.978	66,5%	1.768.482	33,5%	5.281.460	96,4%	76,6%	88,8%
2005	3.582.908	67,3%	1.737.897	32,7%	5.320.805	98,3%	75,3%	89,4%
2006	3.568.939	67,7%	1.701.346	32,3%	5.270.285	98,0%	73,7%	88,6%
2007	3.694.926	67,3%	1.796.660	32,7%	5.491.586	101,4%	77,9%	92,3%
2008	3.779.615	66,5%	1.901.896	33,5%	5.681.511	103,7%	82,4%	95,5%
2009	3.880.761	67,4%	1.877.689	32,6%	5.758.450	106,5%	81,4%	96,8%
2010	3.934.020	67,6%	1.883.337	32,4%	5.817.357	108,0%	81,6%	97,8%

(Fortsetzung Tabelle 14)

Steiermark Sommertourismus: Nächtigungen - Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Index 1980 = 100								
SHJ	Inländer	Anteil %	Ausländer	Anteil %	Insgesamt	Index 1980 = 100		
						Inländer	Ausländer	Insgesamt
2011	3.950.109	66,1%	2.023.367	33,9%	5.973.476	108,4%	87,7%	100,4%
2012	3.944.382	65,8%	2.054.584	34,2%	5.998.966	108,3%	89,0%	100,8%
2013	4.029.961	65,0%	2.170.586	35,0%	6.200.547	110,6%	94,1%	104,2%
2014	4.039.656	64,2%	2.248.400	35,8%	6.288.056	110,9%	97,4%	105,7%
2015	4.114.242	63,4%	2.374.465	36,6%	6.488.707	112,9%	102,9%	109,0%
2016	4.365.335	62,9%	2.576.917	37,1%	6.942.252	119,8%	111,7%	116,7%
2017	4.331.631	61,3%	2.734.433	38,7%	7.066.064	118,9%	118,5%	118,7%
2018	4.377.387	61,3%	2.767.923	38,7%	7.145.310	120,1%	120,0%	120,1%
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

Tabelle 15 gibt dieselbe Auskunft für **Ankünfte** in den **Sommerhalbjahren 1980 bis 2018**.Tabelle 15

Steiermark Sommertourismus: Ankünfte - Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Index 1980 = 100								
SHJ	Inländer	Anteil %	Ausländer	Anteil %	Insgesamt	Index 1980 = 100		Insgesamt
						Inländer	Ausländer	
1980	585.493	59,9%	392.039	40,1%	977.532	100,0%	100,0%	100,0%
1981	593.661	59,7%	399.986	40,3%	993.647	101,4%	102,0%	101,6%
1982	602.606	61,6%	375.593	38,4%	978.199	102,9%	95,8%	100,1%
1983	592.385	61,6%	368.661	38,4%	961.046	101,2%	94,0%	98,3%
1984	589.253	60,8%	379.228	39,2%	968.481	100,6%	96,7%	99,1%
1985	608.479	60,6%	395.486	39,4%	1.003.965	103,9%	100,9%	102,7%
1986	635.189	61,9%	390.827	38,1%	1.026.016	108,5%	99,7%	105,0%
1987	646.487	60,3%	425.662	39,7%	1.072.149	110,4%	108,6%	109,7%
1988	649.105	59,5%	442.610	40,5%	1.091.715	110,9%	112,9%	111,7%
1989	695.871	58,9%	485.088	41,1%	1.180.959	118,9%	123,7%	120,8%
1990	708.967	57,2%	530.905	42,8%	1.239.872	121,1%	135,4%	126,8%
1991	746.628	60,0%	496.956	40,0%	1.243.584	127,5%	126,8%	127,2%
1992	749.237	61,9%	460.409	38,1%	1.209.646	128,0%	117,4%	123,7%
1993	760.599	63,4%	438.227	36,6%	1.198.826	129,9%	111,8%	122,6%
1994	786.392	65,3%	418.452	34,7%	1.204.844	134,3%	106,7%	123,3%
1995	788.239	66,7%	392.690	33,3%	1.180.929	134,6%	100,2%	120,8%
1996	798.165	66,8%	397.031	33,2%	1.195.196	136,3%	101,3%	122,3%
1997	877.382	67,8%	417.121	32,2%	1.294.503	149,9%	106,4%	132,4%
1998	911.082	68,1%	426.090	31,9%	1.337.172	155,6%	108,7%	136,8%
1999	956.705	68,5%	439.151	31,5%	1.395.856	163,4%	112,0%	142,8%
2000	973.106	69,5%	427.386	30,5%	1.400.492	166,2%	109,0%	143,3%

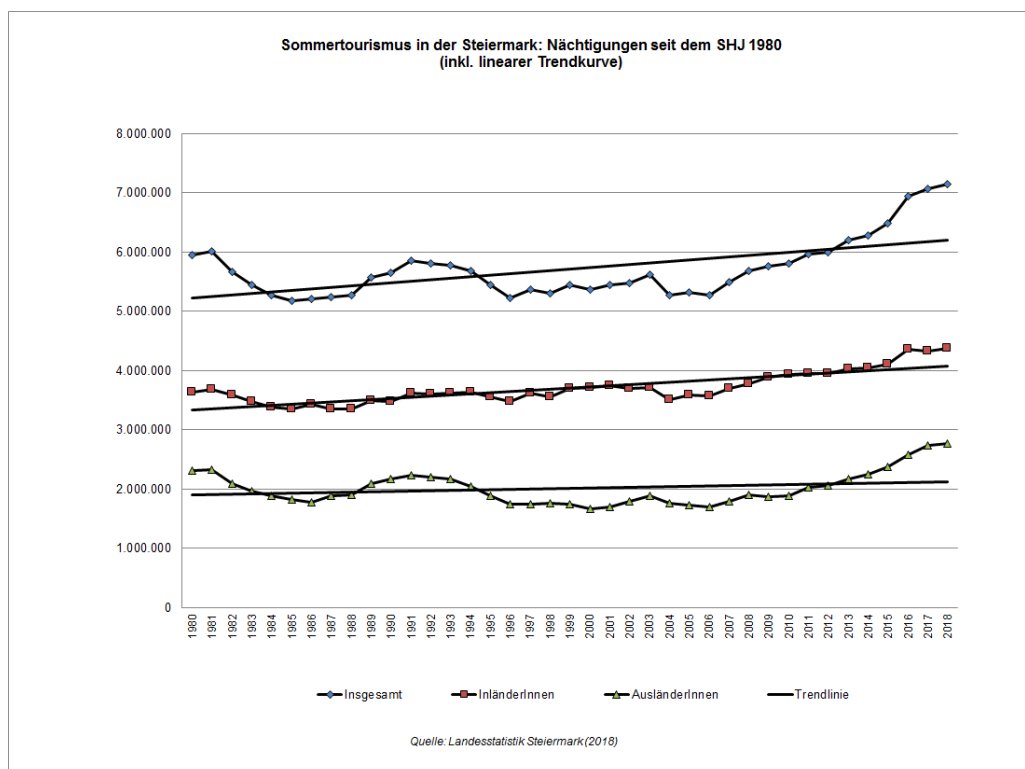
(Fortsetzung Tabelle 15)

Steiermark Sommertourismus: Ankünfte - Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Index 1980 = 100								
SHJ	Inländer	Anteil %	Ausländer	Anteil %	Insgesamt	Index 1980 = 100		Insgesamt
						Inländer	Ausländer	
2001	1.021.424	70,0%	438.325	30,0%	1.459.749	174,5%	111,8%	149,3%
2002	1.038.618	68,9%	469.563	31,1%	1.508.181	177,4%	119,8%	154,3%
2003	1.072.036	67,1%	526.118	32,9%	1.598.154	183,1%	134,2%	163,5%
2004	1.012.029	67,6%	484.941	32,4%	1.496.970	172,9%	123,7%	153,1%
2005	1.050.746	68,5%	482.785	31,5%	1.533.531	179,5%	123,1%	156,9%
2006	1.075.274	68,9%	484.495	31,1%	1.559.769	183,7%	123,6%	159,6%
2007	1.133.884	69,0%	510.101	31,0%	1.643.985	193,7%	130,1%	168,2%
2008	1.155.059	68,4%	533.176	31,6%	1.688.235	197,3%	136,0%	172,7%
2009	1.226.780	69,8%	531.890	30,2%	1.758.670	209,5%	135,7%	179,9%
2010	1.247.686	69,7%	542.554	30,3%	1.790.240	213,1%	138,4%	183,1%
2011	1.276.860	68,1%	597.055	31,9%	1.873.915	218,1%	152,3%	191,7%
2012	1.299.478	68,1%	607.537	31,9%	1.907.015	221,9%	155,0%	195,1%
2013	1.349.091	67,6%	647.324	32,4%	1.996.415	230,4%	165,1%	204,2%
2014	1.372.947	66,9%	680.218	33,1%	2.053.165	234,5%	173,5%	210,0%
2015	1.436.468	66,0%	740.676	34,0%	2.177.142	245,3%	188,9%	222,7%
2016	1.533.598	65,9%	793.868	34,1%	2.327.466	261,9%	202,5%	238,1%
2017	1.532.334	64,3%	852.331	35,7%	2.384.665	261,7%	217,4%	243,9%
2018	1.557.221	64,4%	858.969	35,6%	2.416.190	266,0%	219,1%	247,2%
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)								

Aus Grafik 7 wird ersichtlich, dass in der langfristigen Betrachtung seit 1980 sich die aufsteigende Entwicklung der **Nächtungen** bei den **inländischen Gästen** nicht mehr so dynamisch entwickelt. Bei den **ausländischen Touristen** zeigt die Trendlinie kontinuierlich **aufwärts**.

Nimmt man die **gesamte** Anzahl der **Nächtungen** und legt durch diese Punkte eine Trendlinie, so zeigt sich insgesamt eine sehr stabile Entwicklung an Übernachtungen **nach oben**.

Grafik 7



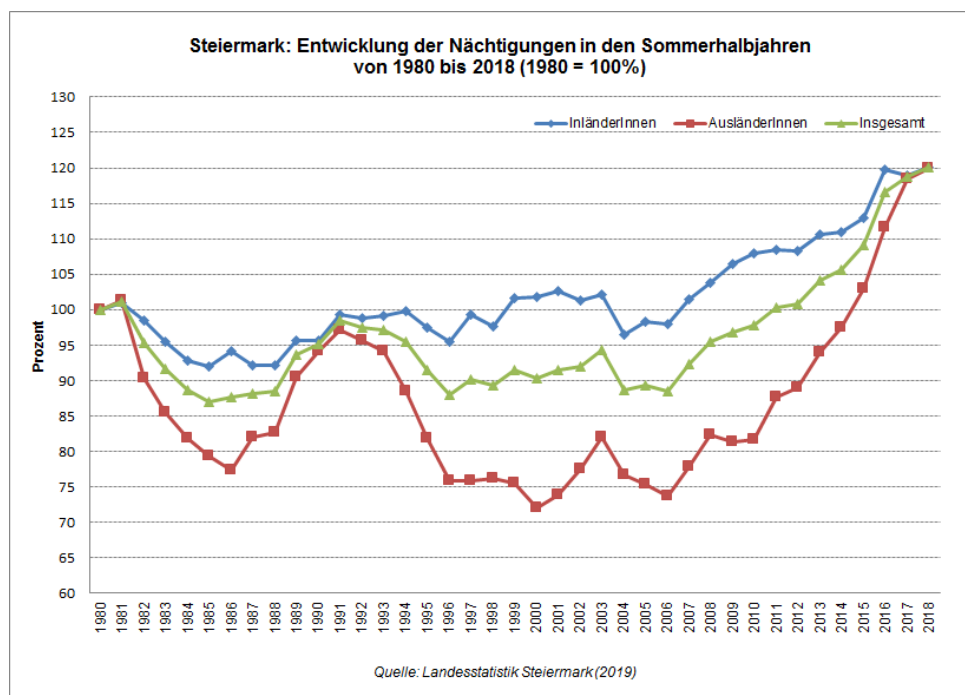
Die Anzahl der Übernachtungen bewegt sich im Bereich von minimal 5.180.486 im Sommerhalbjahr 1985 und maximal 7.145.310 im abgelaufenen Sommerhalbjahr. Im Durchschnitt entspricht dies 5.719.706 Übernachtungen pro Sommerhalbjahr. Des Weiteren ergibt sich daraus eine minimal stabilere Entwicklung der inländischen Gäste als bei Touristen

aus dem Ausland. Dies wird anhand der Betrachtung der geringeren Standardabweichung (267.434) ersichtlich, welche die durchschnittliche Differenz vom Mittelwert angibt. Für ausländische Besucher weicht diese etwas stärker vom Mittelwert ab, was auf markantere Nächtigungsunterschiede in den einzelnen Jahren hindeutet.

Tabelle 16

	Mittelwert	Standardabweichung	Minimum	Maximum	Spanne
Insgesamt	5.719.706	497.028	5.180.486	7.145.310	1.964.824
Inland	3.707.448	267.434	3.348.910	4.377.387	1.028.477
Ausland	2.012.258	277.137	1.661.333	2.767.923	1.106.590
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

Grafik 8



Wie aus vorangegangener Grafik 8 ersichtlich, hat sich prozentuell gesehen der Markt **ausländischer Touristen** in den 90er Jahren stark minimiert. Wurden 1991 noch über 97% der Gäste im Vergleich mit 1980 gezählt, ging dieser Wert in den folgenden Jahren stetig zurück bis im Jahre **2000 ein Tief von 72%** erreicht wurde. In den Jahren 2008 bis 2010 pendelte sich der ausländische Tourismus im Bereich von 82% ein. Seit dem Sommer 2011 gibt es jährliche Steigerungen. **2018** konnte der seit Aufzeichnungsbeginn im Jahre 1980 höchste Wert mit **120,0%** erreicht werden.

Im Vergleich dazu konnte der inländische Tourismus klarere Steigerungstendenzen für sich verbuchen. **Seit dem Jahr 2006 zeigte sich eine stark zunehmende Entwicklung am Markt für österreichische Gäste.** Im Sommerhalbjahr 2017 hat es einen leichten Einbruch bei den Nächtigungen gegeben, somit ergibt sich im Vergleich zu 1980 mit 118,9% gegenüber dem Vorjahr (119,8%) ein

leichtes Minus. Durch die Nächtigungszunahmen stieg der Wert im Jahr 2018 auf 120,1% an.

Das Sommerhalbjahr **2018 übertrifft alle** bisher durchgeführten Zählungen und liegt mit 120,1% klar über dem Vergleichsniveau von 1980. Somit kann gesagt werden, dass bei Betrachtung des langfristigen Verlaufs des steirischen Tourismus im Sommerhalbjahr sehr wohl auch die österreichischen Gäste dafür mitverantwortlich sind, dass sich insgesamt ein positiver Trend ergibt.

6.3 Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer

An Hand der Tabelle 17 sieht man, dass die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** in den Sommerhalbjahren seit den 80er-Jahren immer weiter **zurückgegangen** ist. Seit dem Sommerhalbjahr 2015 liegt sie **insgesamt** nur mehr **3,0 Nächten**. Bei den **inländischen** Gästen beträgt die DS Aufenthaltsdauer seit 2016

2,8 Nächte. Die **ausländischen** Gäste blieben seit dem Jahr 2015 durchschnittlich **3,2 Nächte**.

Der Kurzurlaub hat damit an Bedeutung zugenommen und liegt weiterhin voll im Trend.

Tabelle 17

Steiermark: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Nächte) Sommerhalbjahre 1980 – 2018			
Zeitraum SHJ	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Nächte)		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
1980	6,1	6,2	5,9
1981	6,1	6,2	5,8
1982	5,8	6,0	5,6
1983	5,7	5,9	5,3
1984	5,4	5,7	5,0
1985	5,2	5,5	4,6
1986	5,1	5,4	4,6
1987	4,9	5,2	4,4
1988	4,8	5,2	4,3
1989	4,7	5,0	4,3
1990	4,6	4,9	4,1
1991	4,7	4,8	4,5
1992	4,8	4,8	4,8
1993	4,8	4,8	5,0
1994	4,7	4,6	4,9
1995	4,6	4,5	4,8
1996	4,4	4,4	4,4
1997	4,1	4,1	4,2
1998	4,0	3,9	4,1
1999	3,9	3,9	4,0
2000	3,8	3,8	3,9
2001	3,7	3,7	3,9
2002	3,6	3,6	3,8
2003	3,5	3,5	3,6
2004	3,5	3,5	3,6
2005	3,5	3,4	3,6
2006	3,4	3,3	3,5
2007	3,3	3,3	3,5
2008	3,4	3,3	3,6
2009	3,3	3,2	3,5
2010	3,2	3,2	3,5
2011	3,2	3,1	3,4
2012	3,1	3,0	3,4
2013	3,1	3,0	3,4
2014	3,1	2,9	3,3
2015	3,0	2,9	3,2
2016	3,0	2,8	3,2
2017	3,0	2,8	3,2
2018	3,0	2,8	3,2

Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)

Nach den einzelnen **Betriebsgruppen** entfällt die höchste durchschnittliche Aufenthaltsdauer wie im Vorjahressommer auf Privartquartiere mit 4,0 Nächten, vor den Sonstigen Betrieben mit 3,6 Nächten und den Hotels und ähnlichen Betrieben mit 2,6 Nächten.

Auf die einzelnen Unterkunftsarten übertragen heißt dies nun für das Sommerhalbjahr 2018 nur minimale Veränderungen. Abgesehen von den Aufenthalten in Kurheimen sind **Ferienwohnungen** bzw. –**häuser** jene mit der **längsten Aufenthaltsdauer**. Dies sowohl im Bereich nicht auf Bauernhof als auch jene, die sich auf einem solchen befinden mit je 5,1 Nächten.

6.4 Die Gästebewegung nach der Art der Fremdenunterkunft

Bei der Analyse der Betriebsgruppen sowie der einzelnen Unterkunftsarten wird nachfolgend auf die Veränderungen der Übernachtungen im Vergleich mit dem Sommerhalbjahr 2017 eingegangen.

In „**Allen Unterkunftsarten**“ konnte ein **Zuwachs** von **1,1%** erreicht werden, was in absoluten Zahlen ausgedrückt ein Plus von 79.246 Nächten bedeutet. Die Nächtigungen der österreichischen stieg um 45.756 bzw. 1,1%, bei den Nächtigungen ausländischer Gäste kam es zu einer Steigerung von 33.490 bzw. 1,2%.

In „**Hotels und ähnlichen Betrieben**“ wurden im Sommerhalbjahr 2018 für die Steiermark insgesamt 4.329.976 Nächtigungen gezählt, was einem Anteil an allen Übernachtungen von **60,6%** entspricht. Diese sind überwiegend den **5-, 4-Stern Superior- und 4-Stern Betrieben** zuzuordnen. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein leichter

Nächtigungsrückgang bei „**Hotels und ähnlichen Betrieben**“ von **-0,2%**.

Die Kategorie „**Sonstige Betriebe**“ hat einen Nächtigungsanteil von **24,5%**, in absoluten Zahlen 1.751.654 und ist damit um **3,2%** gegenüber dem Vorjahr **gestiegen**.

In der Klasse der „**Privatunterkünfte**“ wurden 1.063.680 Gästenächtigungen gezählt und somit ergibt sich ein **Plus** von **3,3%** gegenüber dem Vorjahressommer, der **Anteil** an allen Unterkünften beträgt **14,9%**.

Die meisten Nächtigungen wurden im Bereich der **5-, 4-Stern Superior- und 4-Stern Betriebe** gezählt. Mit über **2,3 Mio.** Nächtigungen gab es jedoch ein leichtes **Minus** von **0,8%**. Der **Anteil** an **allen Nächtigungen** macht hier 32,4% also fast **ein Drittel** aus.

Die **stärkste positive** prozentuelle Veränderung konnte in der Betriebsgruppe „**Campingplatz**“ erzielt werden. Hier kamen im Sommerhalbjahr 2018 um 56.616 mehr Personen was einem **Plus** von **14,3%** entspricht. Sowohl bei **Gästen aus dem Inland** wie auch aus dem **Ausland** zeigte sich eine deutliche Steigerung um **21,6%** bzw. **8,2%**. Hohe **Zuwächse** konnten auch bei den Nächtigungen in den **Ferienwohnungen privat auf und nicht auf Bauernhof**, bei den **Sonstigen Unterkünften** sowie bei den **Bewirtschafteten Schutzhütten** gezählt werden. Hier gab es Steigerungen zwischen 8,2 und 8,6%

Konnten im Sommerhalbjahr **2016 alle Betriebsgruppen** mit einem **Nächtigungsplus** abschließen, gab es **2018** in einigen wieder stärkere **Rückgänge**.

Die Entwicklungen der Unterkunftsarten vom Sommerhalbjahr 2017 auf 2018 sind in den nachfolgenden Tabellen dargestellt.

Tabelle 18

Steiermark: Die Übernachtungen in den einzelnen Betriebsgruppen Vergleich Sommerhalbjahre 2017 und 2018					
Art der Fremdenunterkunft	Herkunfts- land	Z E I T R A U M		Veränderung	
		SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %
5-Stern, 4* Superior, 4-Stern	Insgesamt	2.316.098	2.334.718	-18.620	-0,8
	Inländer	1.519.582	1.528.158	-8.576	-0,6
	Ausländer	796.516	806.560	-10.044	-1,2
3-Stern	Insgesamt	1.702.821	1.675.897	26.924	1,6
	Inländer	1.063.245	1.036.470	26.775	2,6
	Ausländer	639.576	639.427	149	0,0
2/1-Stern	Insgesamt	311.057	328.469	-17.412	-5,3
	Inländer	175.893	178.604	-2.711	-1,5
	Ausländer	135.164	149.865	-14.701	-9,8
Ferienwohnungen/-häuser (gewerblich)	Insgesamt	512.648	481.318	31.330	6,5
	Inländer	186.842	167.611	19.231	11,5
	Ausländer	325.806	313.707	12.099	3,9
Privatquartiere nicht auf Bauernhof	Insgesamt	290.857	298.274	-7.417	-2,5
	Inländer	169.928	185.599	-15.671	-8,4
	Ausländer	120.929	112.675	8.254	7,3
Privatquartiere auf Bauernhof	Insgesamt	219.874	220.960	-1.086	-0,5
	Inländer	147.669	147.190	479	0,3
	Ausländer	72.205	73.770	-1.565	-2,1
Campingplätze	Insgesamt	451.938	395.322	56.616	14,3
	Inländer	218.602	179.758	38.844	21,6
	Ausländer	233.336	215.564	17.772	8,2
Kurheime der Sozialversicherungsträger	Insgesamt	133.557	134.871	-1.314	-1,0
	Inländer	133.491	134.726	-1.235	-0,9
	Ausländer	66	145	-79	-54,5
Private und öffentliche Kurheime	Insgesamt	174.156	167.241	6.915	4,1
	Inländer	171.003	164.077	6.926	4,2
	Ausländer	3.153	3.164	-11	-0,3
Kinder- und Jugenderholungsheime	Insgesamt	36.835	39.495	-2.660	-6,7
	Inländer	36.374	38.040	-1.666	-4,4
	Ausländer	461	1.455	-994	-68,3
Jugendherbergen und -gästehäuser	Insgesamt	190.963	246.857	-55.894	-22,6
	Inländer	139.638	182.598	-42.960	-23,5
	Ausländer	51.325	64.259	-12.934	-20,1
Bewirtschaftete Schutzhütten	Insgesamt	66.273	61.134	5.139	8,4
	Inländer	44.352	42.712	1.640	3,8
	Ausländer	21.921	18.422	3.499	19,0

(Fortsetzung Tabelle 18)

Steiermark: Die Übernachtungen in den einzelnen Betriebsgruppen Vergleich Sommerhalbjahre 2016 und 2017					
Art der Fremdenunterkunft	Herkunftsland	Z E I T R A U M		Veränderung	
		SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %
Ferienwohnungen,-häuser nicht auf Bauernhof privat	Insgesamt	403.384	372.965	30.419	8,2
	Inländer	154.885	150.439	4.446	3,0
	Ausländer	248.499	222.526	25.973	11,7
Ferienwohnungen,-häuser auf Bauernhof privat	Insgesamt	149.565	137.765	11.800	8,6
	Inländer	82.437	77.489	4.948	6,4
	Ausländer	67.128	60.276	6.852	11,4
Sonstige Unterkünfte	Insgesamt	185.284	170.778	14.506	8,5
	Inländer	133.446	118.160	15.286	12,9
	Ausländer	51.838	52.618	-780	-1,5
Hotels und ähnliche Betriebe	Insgesamt	4.329.976	4.339.084	-9.108	-0,2
	Inländer	2.758.720	2.743.232	15.488	0,6
	Ausländer	1.571.256	1.595.852	-24.596	-1,5
Sonstige Beherbergungsbetriebe	Insgesamt	1.751.654	1.697.016	54.638	3,2
	Inländer	1.063.748	1.027.682	36.066	3,5
	Ausländer	687.908	669.334	18.572	2,8
Private Beherbergungsbetriebe	Insgesamt	1.063.680	1.029.964	33.716	3,3
	Inländer	554.919	560.717	-5.798	-1,0
	Ausländer	508.761	469.247	39.514	8,4
In allen Unterkunftsarten	Insgesamt	7.145.310	7.066.064	79.246	1,1
	Inländer	4.377.387	4.331.631	45.756	1,1
	Ausländer	2.767.923	2.734.433	33.490	1,2
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

6.5 Die Gästestruktur nach Herkunftsländern

Generell ist es von großer Bedeutung, die Zusammensetzung des Fremdenverkehrs nach den einzelnen Herkunftsgebieten zu erheben, da mittels einer genauen Anpassung des Marketings sowie der einzelnen Wirtschaftszweige auf spezielle Themengebiete einerseits die Zufriedenheit der Gäste gesteigert und andererseits die wirtschaftliche Leistung vorangetrieben werden. Der Fremdenverkehr in der Steiermark ist durch eine sehr **starke Konzentration auf wenige** der 70 auswertbaren

Herkunftsländer gekennzeichnet. **Fast zwei Drittel (64,4%)** der Gäste kommen aus dem **Inland**, **35,6%** aus dem **Ausland**. Knapp mehr als ein **Viertel (25,6%)** der **inländischen Gästeankünfte** stellen die **Steirerinnen und Steirer** selbst bzw. **16,5%** der gesamten Ankünfte, danach kommen die **Gäste aus Wien (22,2%** der inländischen und **14,3%** aller Ankünfte) sowie aus **Niederösterreich (20,1%** der inländischen und **12,9%** der gesamten Ankünfte). **Aus diesen drei Bundesländern kommen (67,9%) aller österreichischen Gäste in der Steiermark.** Das sind über 1 Million Ankünfte.

Tabelle 19

Steiermark: Gästestruktur nach Herkunftsländern (Österreich und Deutschland) im Sommerhalbjahr 2018 (Vergleich mit Sommerhalbjahr 2017)					
Herkunftsland der Gäste	ANKÜNFTE				Veränderung in %
	Zeitraum				
	SHJ 2018	Anteil 2018	SHJ 2017	Anteil 2017	
Insgesamt	2.416.190	100,0	2.384.665	100,0	1,3
Inland zusammen	1.557.221	64,4	1.532.334	64,3	1,6
Ausland zusammen	858.969	35,6	852.331	35,7	0,8
Burgenland	59.244	2,5	56.956	2,4	4,0
Kärnten	78.588	3,3	78.251	3,3	0,4
Niederösterreich	312.617	12,9	305.211	12,8	2,4
Oberösterreich	212.404	8,8	212.109	8,9	0,1
Salzburg	75.873	3,1	76.325	3,2	-0,6
Steiermark	399.070	16,5	389.133	16,3	2,6
Tirol	51.001	2,1	51.038	2,1	-0,1
Vorarlberg	22.154	0,9	21.620	0,9	2,5
Wien	346.270	14,3	341.691	14,3	1,3
Deutschland insgesamt	409.072	16,9	417.130	17,5	-1,9
Baden-Württemberg	47.725	2,0	49.287	2,1	-3,2
Bayern	144.060	6,0	148.889	6,2	-3,2
Berlin	24.844	1,0	23.154	1,0	7,3
Mitteldeutschland	52.300	2,2	54.768	2,3	-4,5
Norddeutschland	32.625	1,4	33.758	1,4	-3,4
Nordrhein-Westfalen	51.325	2,1	51.941	2,2	-1,2
Ostdeutschland	56.193	2,3	55.333	2,3	1,6
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

In der nachfolgenden Tabelle ist die Gästestruktur nach **Übernachtungen** für **Österreich** und **Deutschland** abgebildet.

61,3% aller Übernachtungen stammen von Gästen aus dem **Inland**. **38,7%** der Gesamtübernachtungen wurden für Touristen aus dem **Ausland** errechnet, hier wiederum waren über **ein Fünftel** (21%) dem Herkunftsland **Deutschland** zuzuschreiben.

25,3% der **Inländerübernachtungen** stellen die **Steirerinnen** und **Steirer** selbst bzw.

15,5% der gesamten Nächtigungen, danach kommen die **Gäste aus Wien** (**23,1%** der inländischen und **14,2%** aller Übernachtungen) sowie aus **Niederösterreich** (**20,1%** der inländischen und **12,3%** der gesamten Nächtigungen). **Diese drei Bundesländern** haben **gesamt über 3 Millionen (69,3%) aller Inländerübernachtungen** in der Steiermark.

Tabelle 20

Steiermark: Gästestruktur nach Herkunftsländern (Österreich und Deutschland) im Sommerhalbjahr 2018 (Vergleich mit Sommerhalbjahr 2017)					
Herkunftsland der Gäste	ÜBERNACHTUNGEN				Veränderung in %
	Zeitraum				
	SHJ 2018	Anteil 2018	SHJ 2017	Anteil 2017	
Insgesamt	7.145.310	100,0	7.066.064	100,0	1,1
Inland zusammen	4.377.387	61,3	4.331.631	61,3	1,1
Ausland zusammen	2.767.923	38,7	2.734.433	38,7	1,2
Burgenland	154.734	2,2	157.221	2,2	-1,6
Kärnten	219.174	3,1	214.242	3,0	2,3
Niederösterreich	880.907	12,3	871.963	12,3	1,0
Oberösterreich	557.307	7,8	560.985	7,9	-0,7
Salzburg	200.288	2,8	201.428	2,9	-0,6
Steiermark	1.109.220	15,5	1.063.388	15,0	4,3
Tirol	169.603	2,4	169.042	2,4	0,3
Vorarlberg	74.906	1,0	72.560	1,0	3,2
Wien	1.011.248	14,2	1.020.802	14,4	-0,9
Deutschland insgesamt	1.498.074	21,0	1.501.007	21,2	-0,2
Baden-Württemberg	175.604	2,5	186.480	2,6	-5,8
Bayern	439.840	6,2	446.509	6,3	-1,5
Berlin	77.924	1,1	74.893	1,1	4,0
Mitteldeutschland	200.858	2,8	202.245	2,9	-0,7
Norddeutschland	128.819	1,8	130.756	1,9	-1,5
Nordrhein-Westfalen	212.027	3,0	208.725	3,0	1,6
Ostdeutschland	263.002	3,7	251.399	3,6	4,6
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

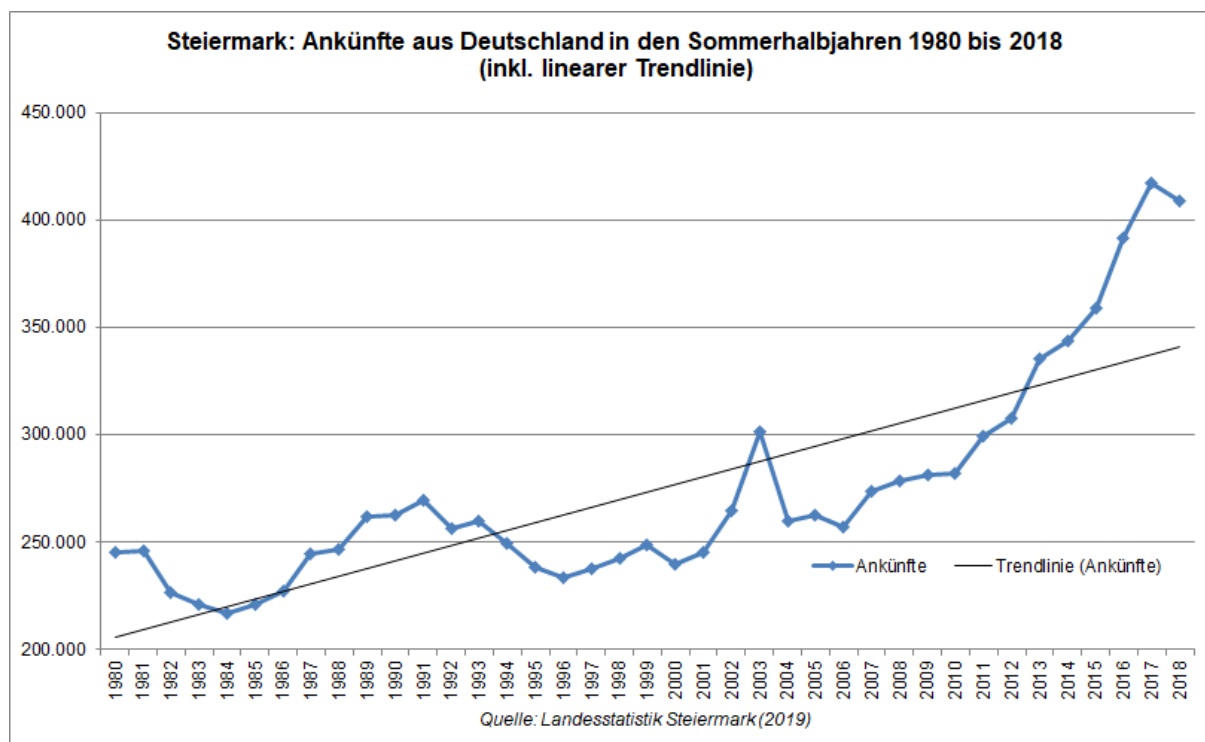
6.5.1 Der Herkunftsmarkt Deutschland

Insgesamt **35,6%** aller **Ankünfte** in entgeltlichen Unterkünften in der Steiermark stammen von Gästen aus dem Ausland. Hier sind es vor allem Touristen aus Deutschland, die einen Aufenthalt in der Steiermark wählten. **2018** wurde erstmals **seit 2006 kein neuer Rekord** bei den **Ankünften** der Gäste aus dem Nachbarland gezählt. Die **Ankünfte gingen** gegenüber dem Vorjahressommer **zurück**. Vom Rückgang waren mit Ausnahme von Berlin und Ostdeutschland alle deutschen Bundeslän-

der betroffen. Der Anteil Deutschlands an allen Gästen beläuft sich auf **16,9%** des gesamtsteirischen Tourismus, wobei es hier insbesondere die Bayern sind, die innerhalb der Deutschen deutlich mehr als ein Drittel (35,2%) aller Steiermark-Urlauber stellen. Somit spielen **deutsche Touristen** nicht nur für Österreich eine **gewichtige Rolle**, sondern **auch für die Steiermark**.

Die langfristige Entwicklung der Ankünfte deutscher Gäste zeigt die folgende Grafik, welche die Zeitspanne von 1980 bis 2018 umfasst.

Grafik 9



Die Trendlinie der Ankünfte zeigt einen sehr positiven Verlauf nach oben, wobei die **Zunahme** an **deutschen Gästen** in den letzten Sommerhalbjahren (ab 2006 bis 2017) wieder deutlich gestiegen ist, wie Grafik 9 zeigt. Mit **417.130 Ankünften** in der **Sommersaison 2017** wurde ein **neuer Höchstwert** erreicht,

dieser konnte im abgelaufenen **Sommerhalbjahr 2018** nicht erreicht werden, es kam zu einem **Rückgang** um **8.058 Ankünften (-1,9%)**. 2003, als Graz Kulturhauptstadt war, kommt mit 301.483 Ankünften an 8. Stelle.

Die Gästeankünfte aus Deutschland liegen derzeit mit +88,8% über dem tiefsten Wert von 216.692 aus dem Jahr 1984.

21% aller Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2018 sind den Gästen unseres Nachbarlandes **Deutschland** zuzuordnen. Und hier sind es die Touristen aus **Bayern**, die mit einem Nächtigungsanteil von **29,4%** (aller deutschen Nächtigungen) die Steiermark als Urlaubsland wählten.

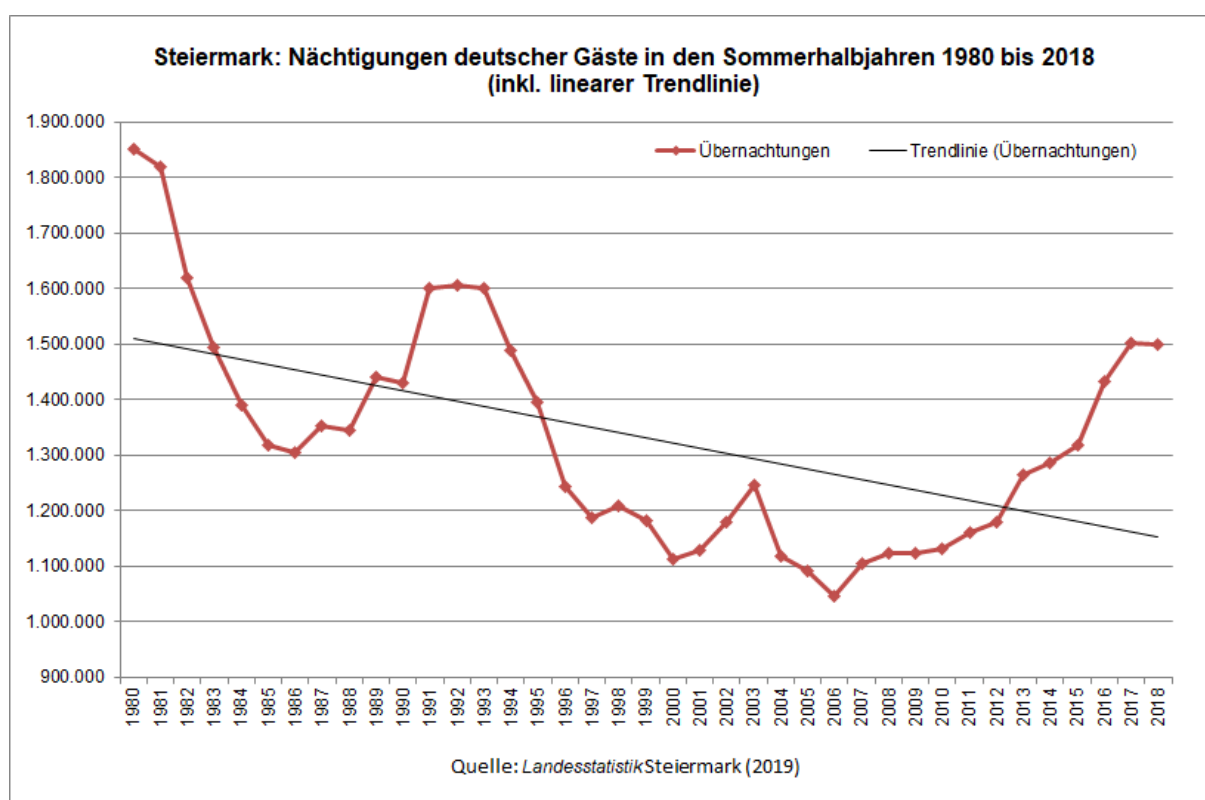
Im längerfristigen Vergleich nahmen die **Nächtigungen** unserer **deutschen Gäste** seit

dem Jahr 1993 allerdings ab. Im Jahr **2006** wurde das **niedrigste Ergebnis** von **1.045.776 Übernachtungen** erzielt.

Danach kam es erfreulicherweise bis **2017** zu Nächtigungssteigerungen.

Im **Sommerhalbjahr 2018** gab es einem leichten **Rückgang** der **Übernachtungen** (-2.933 bzw. -0,2%).

Grafik 10



Betrachtet man die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der deutschen Gäste in den Sommerhalbjahren, so betrug sie von **1980 bis 1982** rund **7 Nächte**, verkürzte sich aber in den darauffolgenden Jahren laufend. **1994** lag sie **letztmalig** bei **6 Nächten**, **1998** bei **5 Nächten** und **2010** bei **4 Nächten**. Im Sommerhalbjahr 2011 konnten 3,9 Nächte, 2012 und 2013 je 3,8 Nächte und von 2014 bis 2016 je 3,7

Nächte errechnet werden. 2017 sank die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf 3,6 Nächte, **2018** liegt sie bei **3,7 Nächten**.

In der nachfolgenden Tabelle 19 sind die **Ankünfte**, **Übernachtungen** sowie die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** der **Gäste** aus **Deutschland** von 1980 bis 2018 dargestellt.

Tabelle 21

Steiermark: Zeitreihe Ankünfte und Übernachtungen Herkunftsland Deutschland – Sommerhalbjahre 1980 - 2018							
Zeit	Ankünfte			Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Aktuelles Jahr	Veränderung/ Vorjahr	Veränderung in %	Aktuelles Jahr	Veränderung/ Vorjahr	Veränderung in %	
1980	245.510	-	-	1.850.668	-	-	7,5
1981	246.130	620	0,3	1.819.847	-30.821	-1,7	7,4
1982	226.725	-19.405	-7,9	1.619.164	-200.683	-11,0	7,1
1983	221.254	-5.471	-2,4	1.492.970	-126.194	-7,8	6,7
1984	216.692	-4.562	-2,1	1.388.813	-104.157	-7,0	6,4
1985	220.684	3.992	1,8	1.317.169	-71.644	-5,2	6,0
1986	227.403	6.719	3,0	1.305.903	-11.266	-0,9	5,7
1987	244.503	17.100	7,5	1.353.898	47.995	3,7	5,5
1988	246.408	1.905	0,8	1.344.076	-9.822	-0,7	5,5
1989	261.785	15.377	6,2	1.441.548	97.472	7,3	5,5
1990	262.639	854	0,3	1.429.988	-11.560	-0,8	5,4
1991	269.577	6.938	2,6	1.601.344	171.356	12,0	5,9
1992	256.250	-13.327	-4,9	1.605.701	4.357	0,3	6,3
1993	259.766	3.516	1,4	1.599.841	-5.860	-0,4	6,2
1994	249.061	-10.705	-4,1	1.488.987	-110.854	-6,9	6,0
1995	238.611	-10.450	-4,2	1.395.368	-93.619	-6,3	5,8
1996	233.263	-5.348	-2,2	1.243.786	-151.582	-10,9	5,3
1997	237.328	4.065	1,7	1.187.673	-56.113	-4,5	5,0
1998	242.651	5.323	2,2	1.209.973	22.300	1,9	5,0
1999	248.838	6.187	2,5	1.183.424	-26.549	-2,2	4,8
2000	239.969	-8.869	-3,6	1.112.637	-70.787	-6,0	4,6
2001	245.135	5.166	2,2	1.130.110	17.473	1,6	4,6
2002	264.783	19.648	8,0	1.178.632	48.522	4,3	4,5
2003	301.483	36.700	13,9	1.246.289	67.657	5,7	4,1
2004	260.066	-41.417	-13,7	1.119.285	-127.004	-10,2	4,3
2005	262.618	2.552	1,0	1.091.459	-27.826	-2,5	4,2
2006	256.842	-5.776	-2,2	1.045.776	-45.683	-4,2	4,1
2007	273.833	16.991	6,6	1.104.179	58.403	5,6	4,0
2008	278.666	4.833	1,8	1.123.285	19.106	1,7	4,0
2009	281.281	2.615	0,9	1.124.670	1.385	0,1	4,0
2010	281.859	578	0,2	1.132.483	7.813	0,7	4,0
2011	299.604	17.745	6,3	1.160.295	27.812	2,5	3,9
2012	307.885	8.281	2,8	1.180.943	20.648	1,8	3,8
2013	335.059	27.174	8,8	1.265.445	84.503	7,2	3,8
2014	343.497	8.438	2,5	1.286.069	20.622	1,6	3,7

(Fortsetzung Tabelle 21)

Steiermark: Zeitreihe Ankünfte und Übernachtungen Herkunftsland Deutschland – Sommerhalbjahre 1980 - 2018							
Zeit	Ankünfte			Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Aktuelles Jahr	Veränderung/Vorjahr	Veränderung in %	Aktuelles Jahr	Veränderung/Vorjahr	Veränderung in %	
2015	358.610	15.113	4,4	1.318.640	32.573	2,5	3,7
2016	391.772	33.162	9,2	1.431.932	113.292	8,6	3,7
2017	417.130	25.358	6,5	1.501.007	69.075	4,8	3,6
2018	409.072	-8.058	-1,9	1.498.074	-2.933	-0,2	3,7
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)							

6.5.2 Mittel- und osteuropäische Länder der EU (MOEL-Länder)

Fasst man die mittel- und osteuropäischen Länder der EU (die so genannten **MOEL-Länder**: Bulgarien, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn) zu einem

Cluster zusammen, so wird auch ersichtlich, welche **Bedeutung** dies für die **Tourismusanfrage** in der Steiermark hat. Die nachfolgende Tabelle veranschaulicht die Ankünfte und Übernachtungen für diese Ländergruppe.

Tabelle 22

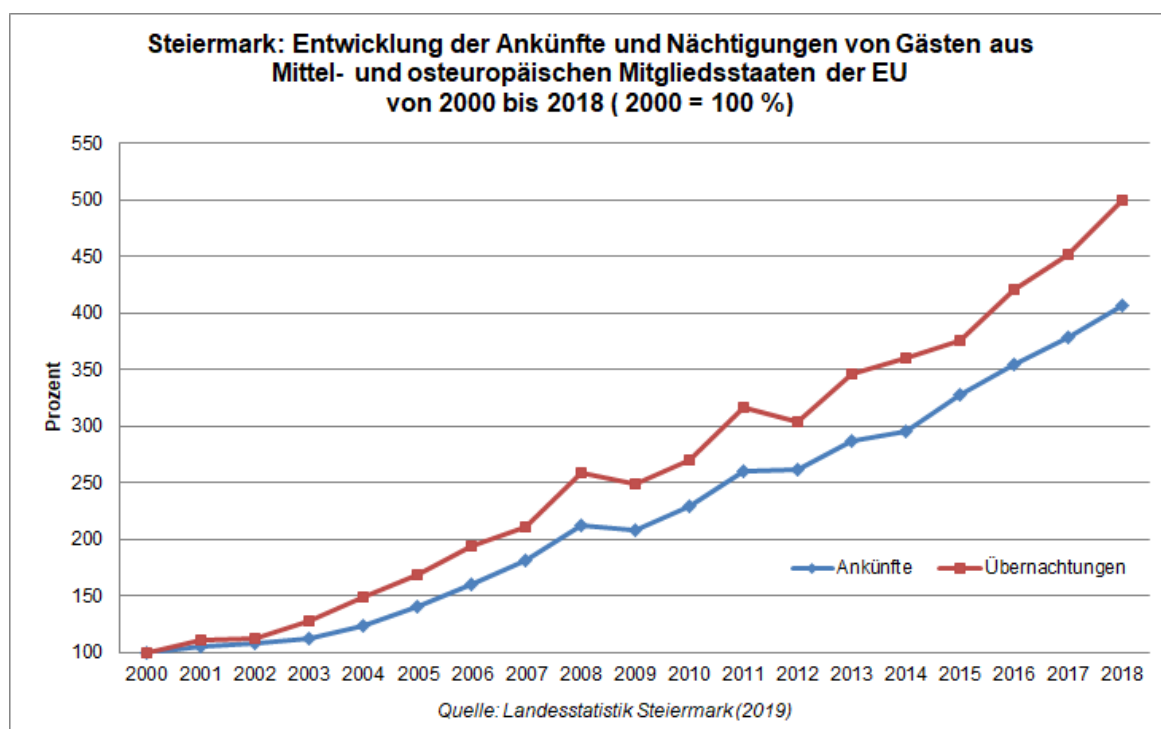
Steiermark: Ankünfte und Übernachtungen der Gäste aus den MOEL-Ländern in den Sommerhalbjahren 2000 - 2018				
Jahr	Ankünfte	Anteil an den Ankünften ausländischer Gäste	Nachtigungen	Anteil an den Nachtigungen ausländischer Gäste
2000	39.027	9,1%	93.503	5,6%
2001	41.020	9,4%	103.833	6,1%
2002	42.360	9,0%	104.900	5,9%
2003	44.034	8,4%	119.605	6,3%
2004	47.916	9,9%	139.002	7,9%
2005	54.580	11,3%	157.296	9,1%
2006	62.546	12,9%	181.178	10,6%
2007	70.486	13,8%	196.686	10,9%
2008	83.039	15,6%	243.828	12,8%
2009	81.171	15,3%	232.426	12,4%
2010	89.183	16,4%	252.205	13,4%
2011	101.684	17,0%	295.829	14,6%
2012	101.876	16,8%	283.463	13,8%
2013	111.887	17,3%	323.475	14,9%
2014	115.136	16,9%	336.255	15,0%
2015	127.989	17,3%	351.268	14,8%
2016	138.298	17,4%	393.494	15,3%
2017	147.716	17,3%	422.825	15,5%
2018	158.674	18,5%	467.825	16,9%
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2018)				

Aus Tabelle 21 ist zu sehen, wie wichtig die Gäste aus den sog. MOEL-Ländern der EU für den Tourismus in der Steiermark sind. Diese Nationen haben einen Anteil von 18,5% aller Ankünfte aus dem Ausland sowie einen Anteil von 16,9% aller Auslandsübernachtungen.

Die **Ankünfte steigen schon seit dem Jahr 2000** (Ausnahme: ein leichtes Minus im Jahr 2009) stetig an. Vom Sommerhalbjahr 2000 bis 2018 konnte sich der Anteil der Ankünfte an allen Ausländerankünften **verdoppeln**. Der Anteil an den **Nächtigungen** stieg auf das **Dreifache** an.

Im **Sommerhalbjahr 2018** sind die **Ankünfte** um +10.958 (+7,4%) und die **Übernachtungen** um +44.798 (+10,6%) gegenüber dem Vorjahressommer **gestiegen**. **Hauptverantwortlich** für diese Zunahme waren die Gäste aus **Tschechien** und **Ungarn**. Die Ankünfte bei den tschechischen Gästen nahmen um +5.824 bzw. +11,8%, die Nächtigungen um +17.187 bzw. +12,3% zu. Bei den Touristen aus Ungarn stiegen die Ankünfte um +3.366 (+8,7%), die Nächtigungen um +13.367 bzw. +10,5%.

Grafik 11



Grafik 11 zeigt den Verlauf der Ankünfte und Nächtigungen von Gästen aus den mittel- und osteuropäischen Mitgliedstaaten der EU in Prozentwerten. Im **Vergleich** mit dem Jahr **2000** ergibt sich für das Jahr **2018** eine **Steigerung der Nächtigungen um 400 Prozent** (also eine Steigerung auf das Fünffache).

Bei den **Ankünften** ist die Steigerung etwas geringer, sie beläuft sich auf **307%** (eine Steigerung auf das Vierfache). Somit zeigt die Kurve sowohl bei den Ankünften wie auch bei den Übernachtungen – nach einem kleinen Knick 2009 sowie 2012 – stark nach oben.

6.5.3 Die wichtigsten Herkunftsmärkte im Sommerhalbjahr 2018

Die folgenden Tabellen zeigen die **zehn wichtigsten Herkunftsländer** nach **Ankünften** und **Übernachtungen** im Sommerhalbjahr 2018 (ohne Österreich und Deutschland)

Tabelle 23

Steiermark: Die zehn wichtigsten Herkunftsländer nach Ankünften im Sommerhalbjahr 2018 (außer Österreich und Deutschland)					
Herkunftsland der Gäste	ANKÜNFTE				
	Zeitraum				Veränderung in %
	SHJ 2018	Anteil 2018	SHJ 2017	Anteil 2017	
Tschechien	55.145	2,3%	49.321	2,1%	11,8
Niederlande	49.697	2,1%	43.817	1,8%	13,4
Ungarn	42.184	1,7%	38.818	1,6%	8,7
Polen	31.816	1,3%	30.155	1,3%	5,5
Italien	30.341	1,3%	32.502	1,4%	-6,6
Schweiz u. Liechtenstein	27.293	1,1%	27.767	1,2%	-1,7
Übriges Ausland	20.130	0,8%	26.680	1,1%	-24,6
China	17.414	0,7%	14.382	0,6%	21,1
Vereinigtes Königreich	16.980	0,7%	19.888	0,8%	-14,6
Slowakei	12.663	0,5%	13.021	0,5%	-2,7
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

Tabelle 24

Steiermark: Die zehn wichtigsten Herkunftsländer nach Übernachtungen im Sommerhalbjahr 2018 (außer Österreich und Deutschland)					
Herkunftsland der Gäste	Übernachtungen				
	Zeitraum				Veränderung in %
	SHJ 2018	Anteil 2018	SHJ 2017	Anteil 2017	
Niederlande	172.374	2,4%	162.766	2,3%	5,9
Tschechien	157.418	2,2%	140.231	2,0%	12,3
Ungarn	140.502	2,0%	127.135	1,8%	10,5
Schweiz u. Liechtenstein	78.099	1,1%	80.087	1,1%	-2,5
Polen	76.926	1,1%	68.069	1,0%	13,0
Italien	72.782	1,0%	77.843	1,1%	-6,5
Übriges Ausland	57.698	0,8%	69.721	1,0%	-17,2
Vereinigtes Königreich	54.452	0,8%	61.255	0,9%	-11,1
USA	41.140	0,6%	42.846	0,6%	-4,0
Slowakei	40.713	0,6%	36.954	0,5%	10,2
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)					

6.6 Die Nächtigungsanteile nach Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018

6.6.1 Die Nächtigungsanteile nach Unterkunftsarten in der Steiermark

Fast ein Drittel aller Gäste nächtigt vorwiegend in Hotels der Kategorien **5 Stern, 4* Superior, 4 Stern (32,4%)**, etwa ein Viertel in **3 Stern-Betrieben (23,8%)** und **14,9%** in der

Kategorie **Ferienwohnung/-haus**. Des Weiteren zeigt sich, dass **Ferienwohnungen/-häuser** vorwiegend von **Gästen aus dem Ausland** gebucht werden (insgesamt 23,2%).

Die Tabellen 25 bis 27 zeigen die bevorzugten Unterkunftsarten der Gäste in der Steiermark. Diese sind weiter unterteilt in ausländische und inländische Gäste.

Tabelle 25

Bevorzugte Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018 in der Steiermark (in Prozent): Alle Gäste			
5 Stern, 4* Superior, 4 Stern	32,4%	Private u. öffentl. Kurheime	2,4%
3 Stern	23,8%	Kinder- u. Jugendherholungsh.	0,5%
2/1 Stern	4,4%	Jugendherbergen/gästehäuser	2,7%
Ferienwhng./haus(gewerbl.)	7,2%	Bewirtschaftete Schutzhütte	0,9%
Privatqu.n.a.Bauernhof	4,1%	Ferienwohnung,-haus n.a.B.priv	5,6%
Privatqu.a.Bauernhof	3,1%	Ferienwohnung,-haus a.B.priv	2,1%
Campingplatz	6,3%	Sonstige Unterkünfte	2,6%
Kurheim d. Soz. Vers. Träger	1,9%		
Rundungsdifferenzen möglich			
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)			

Tabelle 26

Bevorzugte Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018 in der Steiermark (in Prozent): Gäste aus dem Ausland			
5 Stern, 4* Superior, 4 Stern	28,8%	Private u. öffentl. Kurheime	0,1%
3 Stern	23,1%	Kinder- u. Jugendherholungsh.	0,0%
2/1 Stern	4,9%	Jugendherbergen/gästehäuser	1,9%
Ferienwhng./haus(gewerbl.)	11,8%	Bewirtschaftete Schutzhütte	0,8%
Privatqu.n.a.Bauernhof	4,4%	Ferienwohnung,-haus n.a.B.priv	9,0%
Privatqu.a.Bauernhof	2,6%	Ferienwohnung,-haus a.B.priv	2,4%
Campingplatz	8,4%	Sonstige Unterkünfte	1,9%
Kurheim d. Soz. Vers. Träger	0,0%		
Rundungsdifferenzen möglich			
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)			

Tabelle 27

Bevorzugte Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2018 in der Steiermark (in Prozent): Gäste aus dem Inland			
5 Stern, 4* Superior, 4 Stern	34,7%	Private u. öffentl. Kurheime	3,9%
3 Stern	24,3%	Kinder- u. Jugenderholungsh.	0,8%
2/1 Stern	4,0%	Jugendherbergen/gästehäuser	3,2%
Ferienwhng./haus(gewerbl.)	4,3%	Bewirtschaftete Schutzhütte	1,0%
Privatqu.n.a.Bauernhof	3,9%	Ferienwohnung,-haus n.a.B.priv	3,5%
Privatqu.a.Bauernhof	3,4%	Ferienwohnung,-haus a.B.priv	1,9%
Campingplatz	5,0%	Sonstige Unterkünfte	3,0%
Kurheim d.Soz.Vers.Träger	3,0%		
Rundungsdifferenzen möglich			
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)			

6.6.2 Nächtigungen in den Tourismusregionen

Die **höchsten Nächtigungsanteile** haben die **Region Thermenland Steiermark - Oststeiermark (25,3%)**, die **Region Schladming-Dachstein (21,9%)** und die **Region Graz (14,2%)**. Für diese Tourismusregionen wurden im Sommerhalbjahr 2018 insgesamt

4.383.073 Nächtigungen gezählt, das sind **61,3%** aller Übernachtungen.

In der **Tourismusregion Graz** wurde im Sommerhalbjahr 2018 – trotz eines leichten Rückgangs – **wieder über 1 Mio. Nächtigungen** gezählt.

Tabelle 28

Nächtigungen in den steirischen Tourismusregionen absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Alle Gästenächtigungen		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	100,0%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	3,0	
Tourismusregion	Nächtigungen	Anteil in %
Thermenland Steiermark - Oststeiermark	1.805.826	25,3
Region Schladming-Dachstein	1.561.696	21,9
Region Graz	1.015.551	14,2
Urlaubsregion Murau-Murtal	794.410	11,1
Süd-Weststeiermark	678.089	9,5
Ausseerland-Salzkammergut	622.041	8,7
Hochsteiermark	526.878	7,4
Sonstige	140.819	2,0
Insgesamt	7.145.310	100,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

Sieht man sich nun die Tabellen getrennt nach Gästen aus den Inland sowie aus dem Ausland an, zeigt sich, dass **38,7%**, Tendenz weiter steigend, der **Nächtigungen** von Besuchern aus dem **Ausland** stammen. 33,5%, also **ein Drittel**, der Gäste aus dem Ausland nächtigten vor allem in der Region Schladming-Dachstein, die mit fast 930.000 Übernachtungen die

mit Abstand stärkste Region darstellt. Danach folgt mit etwas mehr als 506.000 (18,3%) Nächtigungen die Region Graz vor der Urlaubsregion Murau-Murtal mit knapp über 400.000 Nächtigungen und einem Anteil von 14,5%.

Tabelle 29

Nächtigungen in den steirischen Tourismusregionen absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Gäste aus dem Ausland		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	38,7%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	3,2	
Tourismusregion	Nächtigungen	Anteil in %
Region Schladming-Dachstein	927.697	33,5
Region Graz	506.130	18,3
Urlaubsregion Murau-Murtal	400.607	14,5
Thermenland Steiermark - Oststeiermark	255.928	9,2
Ausseerland-Salzkammergut	242.393	8,8
Süd-Weststeiermark	190.171	6,9
Hochsteiermark	190.158	6,9
Sonstige	54.839	2,0
Steiermark	2.767.923	100,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

Bei den Gästen aus **Österreich** hingegen liegt die Region **Thermenland Steiermark – Oststeiermark** mit mehr als **1,5 Mio. Nächtigungen** überragend an der Spitze. **35,4%** aller Übernachtungen der inländischen Gäste verteilen sich auf diese Region. Mit bereits einem

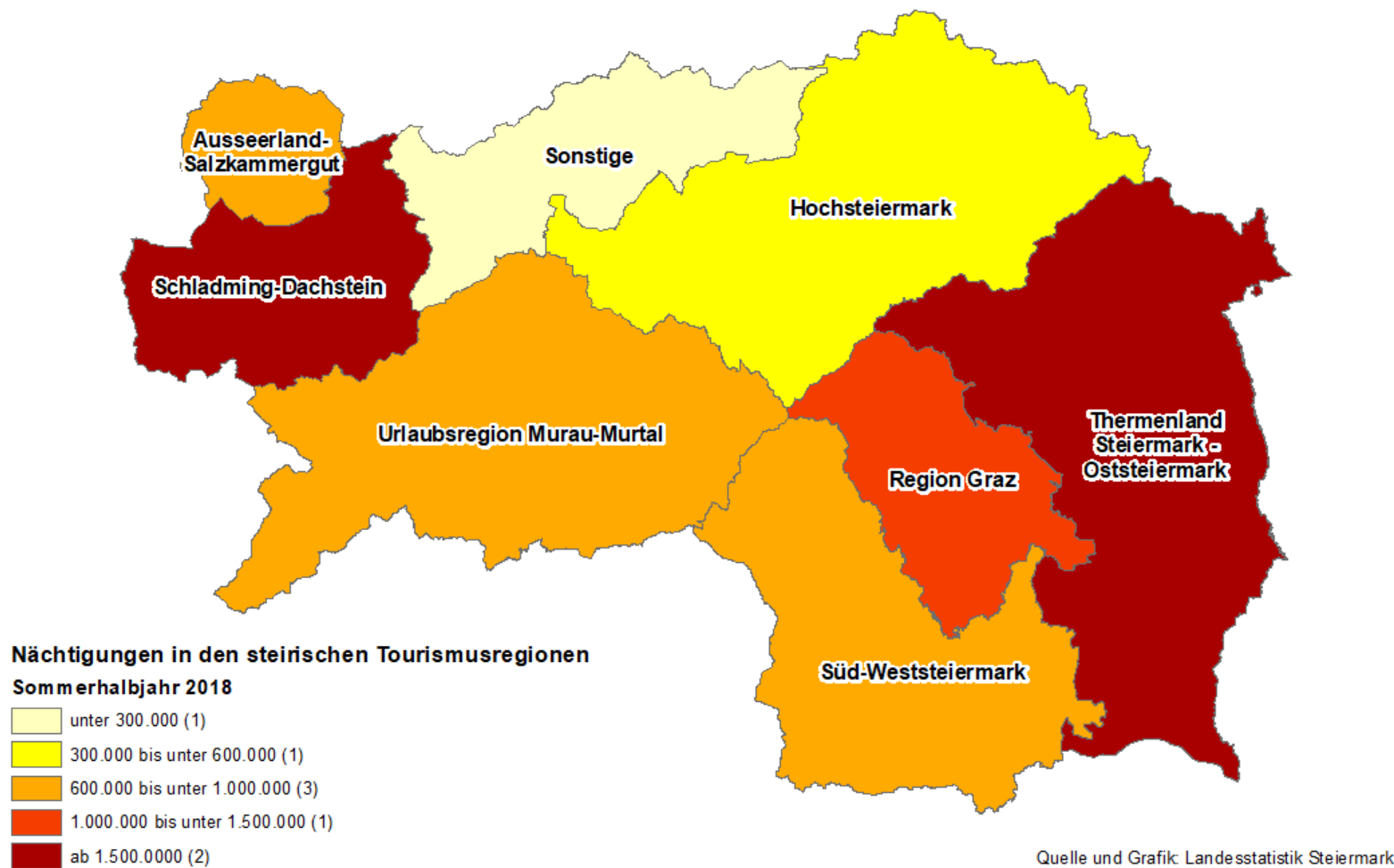
deutlichen Abstand folgen die Region Schladming-Dachstein (14,5%) sowie die Regionen Graz (11,6%) vor der Süd-Weststeiermark (11,1%) aller Inländerübernachtungen.

Tabelle 30

Nächtigungen in den steirischen Tourismusregionen absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Gäste aus dem Inland		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	61,3%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	2,8	
Tourismusregion	Nächtigungen	Anteil in %
Thermenland Steiermark - Oststeiermark	1.549.898	35,4
Region Schladming-Dachstein	633.999	14,5
Region Graz	509.421	11,6
Süd-Weststeiermark	487.931	11,1
Urlaubsregion Murau-Murtal	393.803	9,0
Ausseerland-Salzkammergut	379.648	8,7
Hochsteiermark	336.707	7,7
Sonstige	85.980	2,0
Steiermark	4.377.387	100,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

Grafik 12

Steiermark: Nächtigungen in den steirischen Tourismusregionen im Sommerhalbjahr 2018



6.6.3 Nächtigungen in den steirischen Bezirken

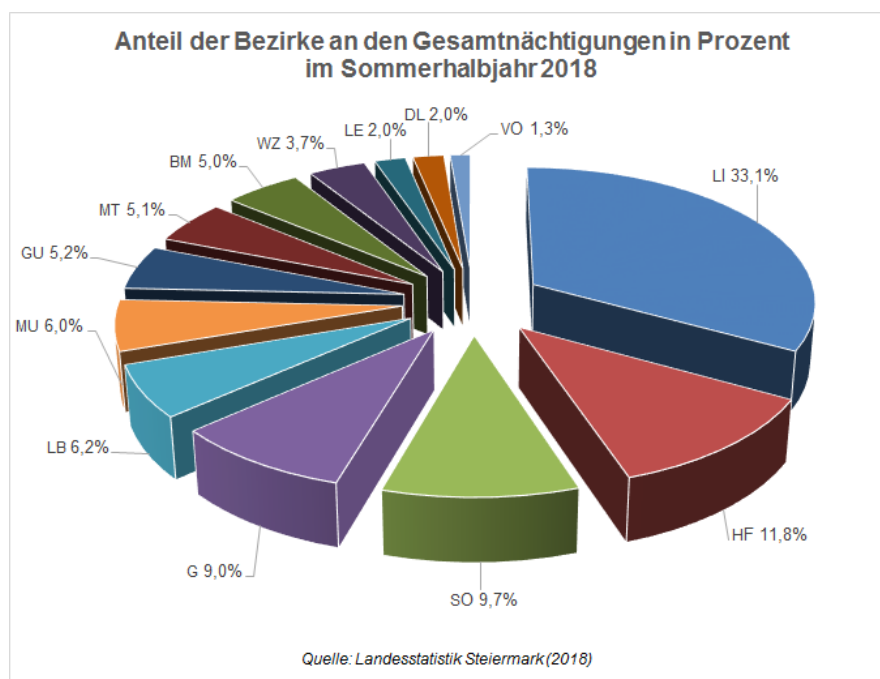
Die nachfolgende Tabelle 30 zeigt die Analyse der Nächtigungen entsprechend den 13 steirischen Bezirken. Der Bezirk **Liezen** kommt insgesamt mit fast 2,4 Mio. Nächtigungen an **erster Stelle**. Dies bedeutet, dass **33,1% (ein Drittel) aller Gäste** in diesem Bezirk übernachten. Danach kommen die Bezirke **Hartberg-Fürstenfeld** mit **11,8%** und die **Südoststeiermark** mit **9,7%** sowie **Graz Stadt** mit **9,0%**.

Hinsichtlich der Aufteilung nach **in- und ausländischen Gästen** ist **Liezen** beide Male jener Bezirk mit den meisten Nächtigungen, wobei zahlenmäßig mit über **1,2 Mio.** die Gäste aus dem **Ausland** leicht vor den inländischen Gästen mit etwas über **1,1 Mio.** liegen. Bei **österreichischen Gästen** ist dies für 25,5% der Fall, bei Touristen aus dem Ausland für 45,2%. Das bedeutet, dass relativ betrachtet wesentlich **mehr ausländische Touristen im Bezirk** nächtigen als inländische.

Tabelle 31

Nächtigungen in den steirischen Bezirken absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Alle Gäste		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	100,0%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	3,0	
Bezirk	Nächtigungen	Anteil in %
Liezen	2.364.591	33,1
Hartberg-Fürstenfeld	843.874	11,8
Südoststeiermark	690.080	9,7
Graz-Stadt	641.724	9,0
Leibnitz	441.467	6,2
Murau	430.452	6,0
Graz-Umgebung	373.827	5,2
Murtal	362.100	5,1
Bruck-Mürzzuschlag	356.412	5,0
Weiz	262.895	3,7
Deutschlandsberg	143.336	2,0
Leoben	141.266	2,0
Voitsberg	93.286	1,3
Insgesamt	7.145.310	100,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

Grafik 13



Die beiden nachstehenden Tabellen 32 und 33 geben die getrennten Ergebnisse für Gäste aus dem Ausland und aus dem Inland wieder.

Tabelle 32

Nächtigungen in den steirischen Bezirken absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Gäste aus dem Ausland		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	38,7%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	3,2	
Bezirk	Nächtigungen	Anteil in %
Liezen	1.250.445	45,2
Graz-Stadt	373.437	13,5
Murau	228.780	8,3
Murtal	171.116	6,2
Graz-Umgebung	132.693	4,8
Hartberg-Fürstenfeld	127.997	4,6
Leibnitz	126.572	4,6
Bruck-Mürzzuschlag	100.075	3,6
Leoben	68.841	2,5
Südoststeiermark	65.237	2,4
Weiz	59.144	2,1
Deutschlandsberg	38.943	1,4
Voitsberg	24.643	0,9
Ausländer insgesamt	2.767.923	100,0

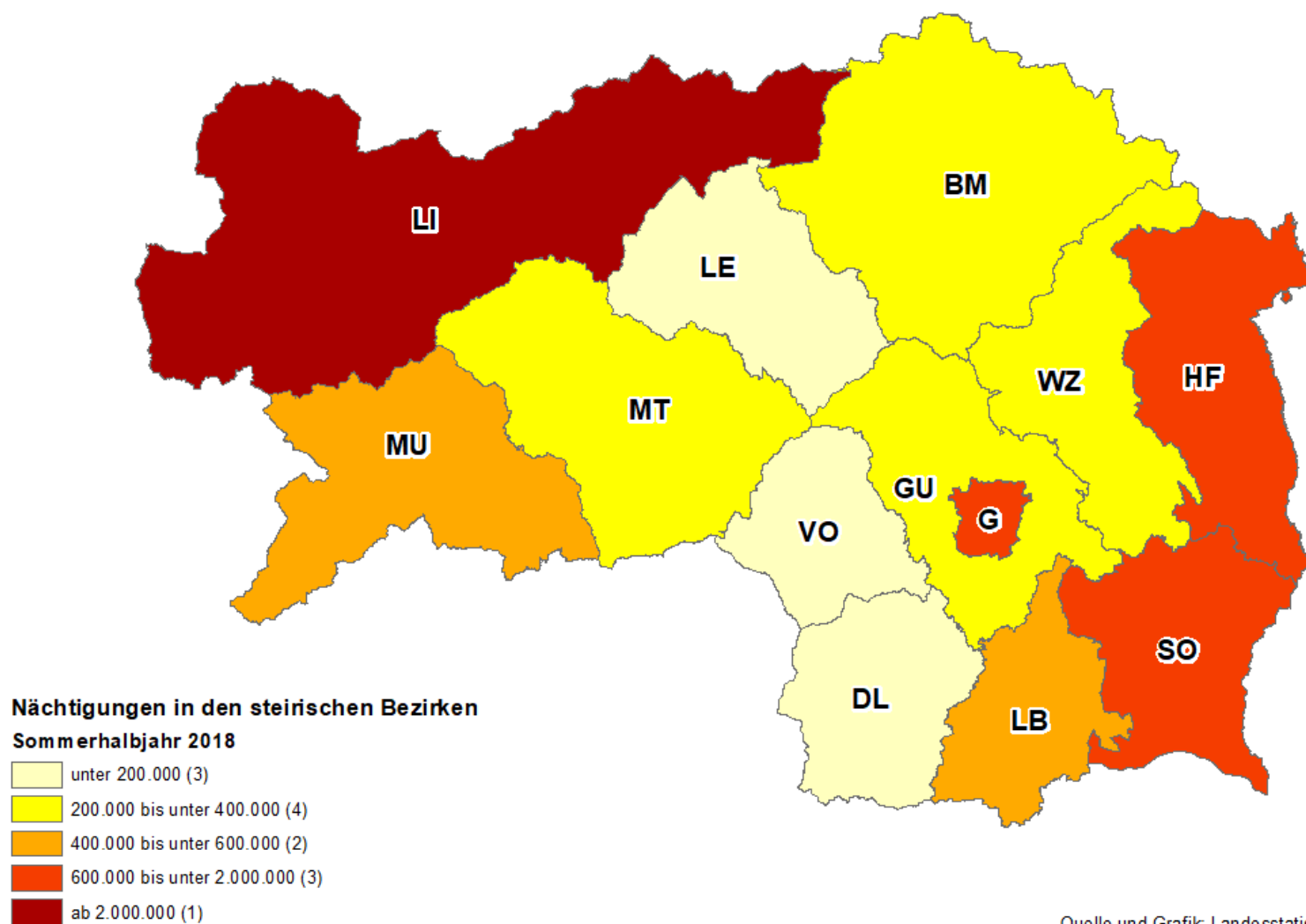
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)

Tabelle 33

Nächtigungen in den steirischen Bezirken absolute Zahlen und Prozentwerte (Sommerhalbjahr 2018) Gäste aus dem Inland		
Zuordenbarer Nächtigungsanteil in %:	61,3%	
Durchschnittlicher Aufenthalt in Nächten:	2,8	
Bezirk	Nächtigungen	Anteil in %
Liezen	1.114.146	25,5
Hartberg-Fürstenfeld	715.877	16,4
Südoststeiermark	624.843	14,3
Leibnitz	314.895	7,2
Graz-Stadt	268.287	6,1
Bruck-Mürzzuschlag	256.337	5,9
Graz-Umgebung	241.134	5,5
Weiz	203.751	4,7
Murau	201.672	4,6
Murtal	190.984	4,4
Deutschlandsberg	104.393	2,4
Leoben	72.425	1,7
Voitsberg	68.643	1,6
Inländer insgesamt	4.377.387	100,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)		

Grafik 14

Steiermark: Nächtigungen in den steirischen Bezirken im Sommerhalbjahr 2018



Quelle und Grafik: Landesstatistik Steiermark

6.7 Die Nächtigungen auf Gemeindeebene im Sommerhalbjahr 2018

6.7.1 Die Top-10 Tourismusgemeinden

Die nachfolgenden Tabellen weisen die Übernachtungen in den **Top-10 Tourismusgemeinden** sortiert nach absoluten Zahlen für **alle Gäste**, für Gäste aus dem **Inland** sowie aus dem **Ausland** auf.

Mit über 732.000 bzw. 640.000 Nächtigungen konnten **Schladming** und **Graz-Stadt** die absolut **meisten Gästeübernachtungen** aus dem **In- und Ausland** erzielen. Mit einem Abstand folgt die Gemeinde **Ramsau am Dachstein** mit fast 390.000 Übernachtungen.

Bei den **inländischen Touristen** liegt die Gemeinde **Bad Radkersburg** mit knapp über

290.000 Nächtigungen vor der Gemeinde **Schladming** mit rund 287.000 und **Graz-Stadt** mit 268.000 voran.

Die meisten Übernachtungen aus dem **Ausland** wurden für **Schladming** mit rund 446.000 und **Graz** mit rund 373.000 gezählt. Mit einem deutlicheren Abstand folgt **Ramsau am Dachstein** mit 260.000 Übernachtungen.

Die **Top-10 Gemeinden** haben bei den **Übernachtungen** in Summe einen **Anteil von 43,7%** der **Gesamtübernachtungen** in der Steiermark. Bei den Gästen aus dem **Inland** beträgt der **Anteil 41,1%** und bei den Gästen aus dem **Ausland** sogar **56,1%**.

Tabelle 34

Steiermark: Die Top 10 Tourismusgemeinden sortiert nach den Übernachtungen der Gäste insgesamt im Sommerhalbjahr 2018						
Rang	Gemeinden		Übernachtungen			
			Zeitraum		Veränderung	
			SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %
1.	61265	Schladming	732.387	696.507	35.880	5,2
2.	60101	Graz	641.724	658.721	-16.997	-2,6
3.	61236	Ramsau am Dachstein	387.750	376.430	11.320	3,0
4.	62376	Bad Radkersburg	305.426	316.546	-11.120	-3,5
5.	62264	Bad Waltersdorf	237.344	253.486	-16.142	-6,4
6.	61255	Bad Mitterndorf	234.697	219.114	15.583	7,1
7.	62375	Bad Gleichenberg	169.070	180.131	-11.061	-6,1
8.	61207	Bad Aussee	155.716	152.654	3.062	2,0
9.	61217	Haus	135.880	134.590	1.290	1,0
10.	62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	122.375	116.948	5.427	4,6
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)						

Tabelle 35

Steiermark: Die Top 10 Tourismusgemeinden sortiert nach den Übernachtungen der Gäste aus dem Inland im Sommerhalbjahr 2018						
Rang	Gemeinden		Übernachtungen			
			Zeitraum		Veränderung	
			SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %
1.	62376	Bad Radkersburg	290.120	299.117	-8.997	-3,0
2.	61265	Schladming	286.298	268.285	18.013	6,7
3.	60101	Graz	268.287	254.619	13.668	5,4
4.	62264	Bad Waltersdorf	206.320	221.150	-14.830	-6,7
5.	62375	Bad Gleichenberg	158.871	168.411	-9.540	-5,7
6.	61255	Bad Mitterndorf	130.719	127.982	2.737	2,1
7.	61236	Ramsau am Dachstein	127.751	131.687	-3.936	-3,0
8.	61207	Bad Aussee	124.136	122.829	1.307	1,1
9.	62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	110.664	107.675	2.989	2,8
10.	62256	Stubenberg	96.368	102.534	-6.166	-6,0
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)						

Tabelle 36

Steiermark: Die Top 10 Tourismusgemeinden sortiert nach den Übernachtungen der Gäste aus dem Ausland im Sommerhalbjahr 2018						
Rang	Gemeinden		Übernachtungen			
			Zeitraum		Veränderung	
			SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %
1.	61265	Schladming	446.089	428.222	17.867	4,2
2.	60101	Graz	373.437	404.102	-30.665	-7,6
3.	61236	Ramsau am Dachstein	259.999	244.743	15.256	6,2
4.	61255	Bad Mitterndorf	103.978	91.132	12.846	14,1
5.	61217	Haus	79.480	80.090	-610	-0,8
6.	61442	Sankt Georgen am Kreischberg	72.290	73.122	-832	-1,1
7.	62047	Spielberg	65.098	52.906	12.192	23,0
8.	61215	Grundlsee	63.163	63.540	-377	-0,6
9.	61425	St. Peter am Kammersberg	44.909	49.683	-4.774	-9,6
10.	61204	Altaussee	43.672	40.506	3.166	7,8
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)						

6.7.2 Die Nächtigungszuwächse der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2018

Im Sommerhalbjahr 2018 hat die Gemeinde **Schladming**, wie schon 2015 bis 2017, den

ersten Rang bezüglich des höchsten Zuwachses bei den absoluten Nächtigungen eingenommen.

Tabelle 37

Steiermark: Die 10 Gemeinden mit dem höchsten absoluten Zuwachs der Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2018						
Gemeinde- kennziffer	Gemeinden	Übernachtungen				Nächtigungs- dichte
		Zeitraum		Veränderung		
		SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %	
61265	Schladming	732.387	696.507	35.880	5,2	110,0
60670	Premstätten	84.136	59.544	24.592	41,3	13,9
61255	Bad Mitterndorf	234.697	219.114	15.583	7,1	47,3
62007	Fohnsdorf	59.849	44.742	15.107	33,8	7,8
61236	Ramsau am Dachstein	387.750	376.430	11.320	3,0	137,9
61439	Neumarkt in der Steiermark	65.239	56.745	8.494	15,0	13,1
62047	Spielberg	109.468	101.454	8.014	7,9	20,3
60613	Gratkorn	19.913	13.110	6.803	51,9	2,5
61253	Admont	70.912	64.627	6.285	9,7	14,2
61204	Altaussee	109.864	103.966	5.898	5,7	58,5
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)						

6.7.3 Die Nächtigungsabnahmen der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2017

Die **absolut höchsten Nächtigungsrückgänge** im **Sommerhalbjahr 2018** gab es in den Gemeinden **Graz-Stadt** und **Bad Waltersdorf**. Hier wurde ein Minus von jeweils

mehr als 16.000 Nächtigungen. verzeichnet. Ebenfalls hohe Rückgänge wurden noch für **Bad Radkersburg** und **Bad Gleichenberg** mit je über -11.000 Übernachtungen errechnet.

Weitere Details sind in der nachfolgenden Tabelle 38 angeführt.

Tabelle 38

Steiermark: Die 10 Gemeinden mit den höchsten absoluten Abnahmen der Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2018						
Gemeinde- kennziffer	Gemeinden	Übernachtungen				Nächtigungs- dichte
		Zeitraum		Veränderung		
		SHJ 2018	SHJ 2017	absolut	in %	
60101	Graz-Stadt	641.724	658.721	-16.997	-2,6	2,2
62264	Bad Waltersdorf	237.344	253.486	-16.142	-6,4	62,6
62376	Bad Radkersburg	305.426	316.546	-11.120	-3,5	96,8
62375	Bad Gleichenberg	169.070	180.131	-11.061	-6,1	31,8
61756	Anger	33.455	41.469	-8.014	-19,3	8,2
61445	Stadl-Predlitz	67.761	75.212	-7.451	-9,9	40,2
62138	Aflenz	22.373	29.420	-7.047	-24,0	9,3
62380	Gnas	11.174	18.132	-6.958	-38,4	1,8
62202	Bad Blumau	93.671	99.771	-6.100	-6,1	57,1
61257	Irdning-Donnersbachtal	53.403	58.648	-5.245	-8,9	12,9
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)						

6.8 Die Nächtigungsdichte

Die örtliche Intensität des Fremdenverkehrs wird anhand der Nächtigungsdichte (Nächtigungsdichte = Übernachtungen in Relation zur Bevölkerung: Die Nächtigungsdichte wird durch den Quotienten von Nächtigungen und Bevölkerungsstand am 1.1.2017 bzw. 2018 bestimmt) gemessen.

Die **intensivste Sommertourismusgemeinde** hinsichtlich der Nächtigungsdichte ist **Ramsau am Dachstein**. Sie liegt mit einer Nächtigungsdichte von **137,9** vor den Gemeinden Schladming mit 110 und Grundlsee mit je 101,6.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Sommerhalbjahre 2017 und 2018 einander gegenübergestellt:

Tabelle 39

Steiermark: Die 10 Gemeinden mit der höchsten Nächtigungsdichte in den Sommerhalbjahren 2018 und 2017							
Sommerhalbjahr 2018				Sommerhalbjahr 2017			
Rang	Gem.-kenn-ziffer	Gemeinde	Nächtigungen pro Einwohner	Rang	Gem.-kenn-ziffer	Gemeinde	Nächtigungen pro Einwohner
1	61236	Ramsau am Dachstein	137,9	1	61236	Ramsau am Dachstein	133,8
2	61265	Schladming	110,0	2	61265	Schladming	103,7
2	61215	Grundlsee	101,6	2	61215	Grundlsee	103,7
4	62376	Bad Radkersburg	96,8	4	62376	Bad Radkersburg	100,2
5	62010	Hohentauern	94,7	5	62010	Hohentauern	92,5
6	61251	Wildalpen	81,9	6	61251	Wildalpen	76,7
7	62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	65,2	7	62264	Bad Waltersdorf	66,7
8	62264	Bad Waltersdorf	62,6	8	62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	61,7
9	61204	Altaussee	58,5	9	62202	Bad Blumau	61,4
10	62202	Bad Blumau	57,1	10	61442	Sankt Georgen am Kreischberg	55,9
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019), Wohnbevölkerung 1.1.2017 und 1.1.2018 (POPREG Statistik Austria)							

Die Nächtigungsdichte in ihrer Entwicklung auf Bezirksebene zeigt im Jahresverlauf folgende Tabelle:

Tabelle 40

Die Nächtigungsdichte in den steirischen Bezirken: Sommerhalbjahre 2008 – 2017											
Bezirkskennzahl	Bezirk	Nächtigungen pro Einwohner									
		SHJ 2009	SHJ 2010	SHJ 2011	SHJ 2012	SHJ 2013	SHJ 2014	SHJ 2015	SHJ 2016	SHJ 2017	SHJ 2018
601	Graz-Stadt	1,8	1,9	2,1	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,2
603	Deutschlandsberg	2,1	2,1	2,2	2,3	2,3	2,0	2,1	2,3	2,2	2,4
606	Graz-Umgebung	1,7	1,9	2,0	1,9	1,8	1,9	1,9	2,2	2,4	2,4
610	Leibnitz	4,2	4,3	4,5	4,8	5,1	4,8	4,9	5,1	5,3	5,4
611	Leoben	1,8	1,8	1,9	2,0	1,9	2,1	2,2	2,4	2,4	2,3
612	Liezen	21,4	21,7	21,9	22,6	23,9	24,6	25,8	27,9	28,6	29,5
614	Murau	11,9	11,7	12,7	13,1	13,5	13,5	14,1	15,8	15,6	15,4
616	Voitsberg	1,9	2,0	2,1	1,7	1,9	1,8	1,6	1,8	1,7	1,8
617	Weiz	2,9	3,0	2,8	2,7	2,8	2,8	2,9	3,1	3,1	2,9
620	Murtal	2,0	1,8	2,4	2,4	2,8	3,1	3,4	4,0	4,6	5,0
621	Bruck-Mürzzuschlag	3,5	3,3	3,4	3,5	3,6	3,6	3,8	3,6	3,5	3,6
622	Hartberg-Fürstenfeld	9,8	10,0	9,7	9,5	9,1	9,4	9,0	9,5	9,4	9,3
623	Südoststeiermark	7,3	7,3	7,5	7,2	7,6	7,7	7,9	8,1	8,2	8,0
6	Steiermark	4,8	4,8	4,9	4,9	5,1	5,2	5,3	5,6	5,7	5,8
Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019), Berechnung mit aktuellen Bevölkerungsdaten (Statistik Austria, POPREG)											

Die **Nächtigungsdichte** hat sich in **6** steirischen **Bezirken** gegenüber dem Sommerhalbjahr 2017 **erhöht**, in **5 Bezirken** ist sie leicht **gesunken** und in **1 Bezirk** ist sie **gleich** hoch geblieben. Die **höchste** Nächtigungsdichte liegt im Bezirk **Liezen** mit 29,5, gefolgt von

Murau mit 15,4 und **Hartberg-Fürstenfeld** mit 9,3. Die Nächtigungsdichte der **Steiermark** beträgt Sommerhalbjahr 2017 **5,8**. Damit sind die Nächtigungen pro Einwohner im Bezirk Liezen fast 5 Mal so hoch wie im steirischen Durchschnitt.

7 Tabellenhinweis

Umfangreiche Detailtabellen, sowie weitere Daten und Indikatoren der Tourismusstatistik und der Bettenbestandsstatistik werden nur mehr im Internet unter der Adresse

<http://www.statistik.steiermark.at> –Tourismus

8 Literaturverzeichnis

LANDESSTATISTIK STEIERMARK (laufend): Daten der Tourismusstatistik. Elektronische Datenaufbereitung und Auswertung. Graz: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung, Referat Statistik und Geoinformation.

STATISTIK AUSTRIA: Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsländern, Sommersaison 2018. In: http://www.statistik.at/web_de/statistiken/tourismus/beherbergung/ankuenfte_naechtigungen/index.html Download im Jänner 2019.

STATISTIK AUSTRIA: Betten und Betriebe. In: http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/tourismus/beherbergung/betriebe_betten/index.html

WIFO (2019) Die Wirtschaft in den Bundesländern, III. Quartal 2018, Februar 2019, Wien.

ANHANG:

GEMEINDETABELLE

Tabelle 1: Die Ankünfte in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Sommerhalbjahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
6	Steiermark	2.053.165	2.177.142	2.327.466	2.384.665	2.416.190
601	Graz(Stadt)	329.420	346.505	363.163	355.921	360.536
60101	Graz	329.420	346.505	363.163	355.921	360.536
603	Deutschlandsberg	42.984	46.630	52.704	54.746	56.129
60305	Frauental an der Laßnitz	2.350	2.336	2.134	2.239	2.413
60318	Lannach	2.607	2.944	3.362	4.498	5.113
60329	Sankt Peter im Sulmtal	1.656	1.600	1.380	1.020	1.866
60344	Deutschlandsberg	12.307	10.600	12.083	13.481	14.544
60345	Eibiswald	3.824	4.948	5.324	6.195	6.264
60346	Groß Sankt Florian	206	202	177	174	219
60347	Sankt Martin im Sulmtal	672	968	1.052	1.022	1.253
60348	Sankt Stefan ob Stainz	6.561	7.326	11.401	9.838	9.796
60349	Schwanberg	4.731	5.990	5.614	6.056	5.201
60350	Stainz	6.498	7.314	8.027	8.040	8.081
60351	Wies	1.572	2.402	2.150	2.183	1.379
606	Graz-Umgebung	100.641	106.723	121.027	130.896	129.479
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	4.308	5.088	4.883
60611	Gössendorf	GEH	GEH	2.052	2.918	2.816
60613	Gratkorn	6.098	6.442	5.844	6.667	8.012
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	18.124	19.202	17.195	21.899	21.528
60628	Laßnitzhöhe	6.283	6.306	6.044	7.074	7.055
60629	Lieboch	1.747	2.190	1.751	2.744	2.236
60632	Peggau	GEH	GEH	2.569	3.331	2.994
60642	Sankt Radegund bei Graz	3.168	2.837	3.518	3.657	3.843
60645	Semriach	3.521	3.896	8.348	8.403	9.979
60648	Thal	GEH	GEH	129	476	309
60651	Übelbach	1.522	2.474	2.893	3.107	3.467
60653	Vasoldsberg	GEH	2.021	2.083	3.780	2.293
60654	Weinitzen	2.151	2.081	2.212	2.155	2.012
60659	Deutschfeistritz	2.136	2.099	2.172	1.711	1.776
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	1.467	1.519	1.755	1.525
60663	Frohnleiten	5.613	5.919	5.552	5.929	5.707
60664	Gratwein-Straßengel	2.550	1.618	2.386	2.672	2.798
60665	Hitzendorf	380	878	1.459	1.100	998
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	770	746	155	224
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	1.905	2.264	3.567	1.958
60670	Premstätten	34.176	35.732	38.190	36.051	34.919

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
610	Leibnitz	165.301	173.844	181.271	193.472	197.227
61002	Arnfels	1.336	1.504	1.514	1.562	1.633
61013	Großklein	4.408	4.236	4.158	4.368	4.344
61016	Heimschuh	-	-	-	739	840
61019	Kitzeck im Sausal	6.974	7.165	7.500	7.641	8.440
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	1.386	1.486	1.833	1.965	2.182
61027	Ragnitz	-	-	1.623	2.145	2.357
61030	Sankt Andrä-Höch	1.468	1.777	2.066	2.042	2.018
61032	Sankt Johann im Saggautal	1.382	1.309	1.240	1.435	1.312
61033	Sankt Nikolai im Sausal	4.613	4.962	4.956	4.955	5.063
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	5.510	5.060	5.033	6.346	6.213
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	17.936	22.539	24.504	27.267	27.279
61050	Gamlitz	35.521	39.538	40.951	42.794	44.502
61051	Gleinstätten	1.049	1.929	2.349	3.442	2.490
61052	Heiligenkreuz am Waasen	648	531	590	630	552
61053	Leibnitz	40.251	38.442	37.210	41.332	41.773
61054	Leutschach an der Weinstraße	31.397	30.955	33.880	32.474	33.477
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	997	869	1.188	623
61058	Straß in Steiermark	3.033	3.410	3.330	2.961	4.030
61059	Wildon	1.920	1.566	1.297	1.102	1.359
611	Leoben	50.104	52.128	58.868	59.329	57.092
61101	Eisenerz	6.946	6.398	10.439	10.727	9.110
61105	Kalwang	347	335	276	398	327
61106	Kammern im Liesingtal	1.031	2.470	2.680	3.015	1.246
61107	Kraubath an der Mur	642	643	679	527	249
61108	Leoben	21.975	22.702	23.063	22.973	23.786
61109	Mautern in Steiermark	2.386	2.511	2.420	2.381	2.031
61110	Niklasdorf	4.433	4.102	4.499	4.592	4.831
61111	Proleb	200	240	892	736	652
61112	Radmer	360	414	405	358	407
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	2.900	3.055	3.289	2.324	1.950
61114	Sankt Peter-Freienstein	1.173	1.223	1.073	1.565	2.058
61115	Sankt Stefan ob Leoben	511	305	401	356	499
61118	Vordernberg	3.064	3.371	4.120	4.326	5.251
61119	Wald am Schoberpaß	725	595	779	990	972
61120	Trofaiach	3.411	3.764	3.853	4.061	3.723
612	Liezen	501.029	551.036	605.065	627.651	654.767
61203	Aigen im Ennstal	12.949	14.181	13.320	15.125	17.726
61204	Altaussee	25.029	25.622	28.061	29.358	30.470
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	460	556	568	452	414

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61206	Ardning	1.653	1.980	1.928	2.318	521
61207	Bad Aussee	32.742	37.740	39.054	39.618	40.569
61213	Gröbming	5.209	7.794	8.428	7.372	7.094
61215	Grundlsee	29.811	34.653	36.095	39.592	39.786
61217	Haus	21.847	22.363	31.190	32.677	32.835
61222	Lassing	1.780	1.957	2.199	2.097	2.043
61236	Ramsau am Dachstein	70.861	77.282	80.939	82.923	86.344
61247	Trieben	857	710	672	678	703
61251	Wildalpen	12.886	13.429	14.514	14.477	15.189
61252	Wörschach	3.063	3.344	3.761	2.940	3.245
61253	Admont	25.626	31.553	32.214	35.997	38.349
61254	Aich	5.363	5.248	5.898	5.474	6.108
61255	Bad Mitterndorf	45.864	48.246	55.690	58.173	62.429
61256	Gaishorn am See	1.925	1.747	1.721	1.606	1.576
61257	Irdning-Donnersbachtal	10.414	12.184	13.845	14.941	15.093
61258	Landl	11.171	11.606	10.989	12.318	12.025
61259	Liezen	1.820	1.963	3.432	2.987	2.683
61260	Michaelerberg-Pruggern	10.690	10.664	11.925	12.048	12.064
61261	Mitterberg-Sankt Martin	5.921	5.377	6.825	8.207	9.067
61262	Öblarn	3.779	3.911	3.737	4.455	3.834
61263	Rottenmann	2.527	2.236	3.210	2.996	2.973
61264	Sankt Gallen	6.027	5.697	7.061	7.323	7.540
61265	Schladming	146.910	165.000	182.968	186.545	198.703
61266	Sölk	2.586	3.008	3.288	3.481	3.651
61267	Stainach-Pürgg	1.259	985	1.533	1.473	1.733
614	Murau	87.579	96.484	101.654	103.041	98.077
61410	Mühlen	5.150	5.108	5.772	5.642	5.069
61425	St. Peter am Kammersberg	6.450	7.932	7.680	9.106	7.951
61428	Schöder	1.281	1.225	1.443	1.484	1.068
61437	Krakau	4.989	4.574	5.278	4.806	4.666
61438	Murau	10.144	14.238	14.143	15.013	15.639
61439	Neumarkt in der Steiermark	9.045	8.381	8.053	8.359	8.616
61440	Oberwölz	5.414	5.795	6.698	7.115	6.514
61441	Ranten	478	389	707	663	889
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	18.557	20.581	21.724	20.249	19.485
61443	Sankt Lambrecht	11.561	10.493	11.135	10.479	10.247
61444	Scheifling	951	1.001	1.050	1.603	1.252
61445	Stadl-Predlitz	13.336	16.415	17.565	18.022	16.172
61446	Teufenbach-Katsch	223	352	406	500	509
616	Voitsberg	25.756	23.313	26.409	27.177	27.990
61612	Ligist	1.309	1.050	1.395	1.449	1.322
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	279	262	251	GEH	GEH

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61625	Voitsberg	2.984	1.667	529	534	957
61626	Bärnbach	123	117	117	116	190
61627	Edelschrott	530	439	1.296	1.944	1.776
61629	Hirschegg-Pack	6.905	7.644	7.440	6.664	6.071
61631	Köflach	8.217	8.151	8.035	7.522	7.709
61632	Maria Lankowitz	5.319	3.983	7.346	7.630	8.581
61633	Söding-Sankt Johann	-	-	-	GEH	GEH
617	Weiz	82.271	85.936	94.832	95.751	92.241
61708	Fischbach	4.759	4.694	5.015	5.150	5.071
61710	Floing	208	281	427	239	235
61711	Gasen	1.194	1.407	1.412	1.308	1.342
61716	Markt Hartmannsdorf	771	965	1.018	1.413	1.555
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	1.913	2.217	2.179
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	4.011	3.174	3.275
61728	Miesenbach bei Birkfeld	2.565	2.928	3.289	3.631	3.884
61740	Puch bei Weiz	1.219	963	1.394	1.475	1.436
61741	Ratten	3.042	2.963	2.912	3.245	2.893
61743	Rettenegg	567	521	575	497	499
61744	St. Kathrein am Hauenstein	1.398	1.707	1.535	1.455	1.661
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	8.796	9.362	8.680	9.089	9.119
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	189	218	222	228	192
61750	Strallegg	823	788	776	766	992
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	13.228	15.027	15.844	17.226	14.120
61757	Birkfeld	2.565	1.958	2.069	1.550	1.195
61758	Fladnitz an der Teichalm	23.558	23.422	24.718	24.122	23.756
61759	Gersdorf an der Feistritz	112	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	2.735	2.089	1.014	1.179
61763	Passail	1.754	2.014	2.101	2.009	2.245
61764	Pischelsdorf am Kulm	845	715	765	888	759
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	6.554	6.545	6.925	7.081
61766	Weiz	6.090	6.146	7.048	7.664	7.106
620	Murtal	79.434	85.417	101.367	111.360	114.386
62007	Fohnsdorf	10.989	11.114	11.614	11.241	12.396
62008	Gaal	1.845	1.997	2.495	2.254	2.269
62010	Hohentauern	7.082	6.767	7.486	11.948	9.883
62021	Pusterwald	1.057	1.175	1.015	940	1.256
62034	Seckau	2.414	3.340	3.585	3.334	1.888
62038	Zeltweg	8.229	7.900	9.081	9.303	8.983
62039	Lobmingtal	5.337	5.335	6.638	7.142	7.467
62040	Judenburg	9.603	9.592	7.909	7.492	8.888

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62041	Knittelfeld	3.907	4.064	4.883	5.369	5.597
62042	Obdach	3.683	4.324	2.707	2.012	3.590
62043	Pöls-Oberkurzheim	807	931	1.009	1.118	1.238
62044	Pölstal	3.635	3.628	3.922	3.801	4.230
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	1.106	2.109	1.984	2.181	2.089
62047	Spielberg	15.539	18.884	32.282	38.002	39.724
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.201	4.257	4.757	5.223	4.888
621	Bruck-Mürzzuschlag	140.385	151.148	147.435	143.743	153.338
62105	Breitenau am Hochlantsch	2.343	2.286	2.655	2.323	2.717
62115	Krieglach	4.310	4.281	4.284	4.872	4.181
62116	Langenwang	2.335	2.634	2.847	2.713	2.578
62125	Pernegg an der Mur	1.843	1.930	1.726	1.766	1.967
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	3.789	5.007	5.411	5.011	5.050
62131	Spital am Semmering	8.188	9.041	8.207	8.138	7.622
62132	Stanz im Mürztal	1.162	1.528	1.236	978	1.003
62135	Turnau	3.133	3.756	3.387	3.425	3.074
62138	Aflenz	4.455	4.268	4.278	4.358	3.862
62139	Bruck an der Mur	11.617	13.363	12.941	12.319	12.604
62140	Kapfenberg	6.520	6.568	7.502	7.663	7.416
62141	Kindberg	7.267	7.513	7.212	7.713	8.340
62142	Mariazell	42.511	43.893	43.144	42.896	47.772
62143	Mürzzuschlag	2.547	2.074	2.250	2.263	2.329
62144	Neuberg an der Mürz	19.061	22.192	22.648	20.613	23.278
62145	Sankt Barbara im Mürztal	9.546	8.849	9.819	10.460	11.208
62147	Thörl	5.728	6.239	2.575	1.633	3.513
62148	Tragöß-Sankt Katharein	4.030	5.726	5.313	4.599	4.824
622	Hartberg-Fürstenfeld	282.259	275.512	291.865	292.101	291.380
62202	Bad Blumau	34.260	36.468	37.471	38.214	36.287
62205	Buch-St. Magdalena	1.251	1.133	770	473	418
62206	Burgau	1.739	2.150	2.123	2.416	3.724
62209	Ebersdorf	247	494	500	551	726
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	440	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	234	GEH	177	505	378
62219	Hartberg	6.152	5.678	6.558	6.138	7.704
62220	Hartberg Umgebung	1.761	2.260	2.428	2.265	2.299
62233	Pinggau	716	760	513	684	932
62235	Pöllauberg	10.531	9.476	10.627	11.083	11.449
62242	Sankt Jakob im Walde	5.145	5.471	5.338	5.234	5.504
62244	Sankt Johann in der Haide	611	756	842	1.113	1.042
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1.419	1.423	1.546	1.708	2.130
62247	Schäffern	300	168	101	90	46

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62252	Söchau	GEH	GEH	6.276	6.550	6.330
62256	Stubenberg	22.579	23.989	30.464	33.689	32.276
62262	Wenigzell	3.752	3.385	3.792	4.548	5.169
62264	Bad Waltersdorf	91.455	83.609	88.630	87.796	81.462
62265	Dechantskirchen	300	200	108	187	146
62266	Feistritztal	2.307	2.711	2.157	1.974	2.208
62267	Fürstenfeld	11.355	11.466	11.642	10.988	12.073
62268	Grafendorf bei Hartberg	1.553	2.022	2.026	2.074	2.030
62269	Großwilfersdorf	468	460	355	318	281
62270	Hartl	1.639	1.751	1.594	1.526	1.422
62272	Kaindorf	4.475	4.696	4.906	4.893	4.713
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	54.731	50.952	52.092	47.059	50.836
62275	Pöllau	8.269	8.495	9.015	10.124	9.934
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.296	2.249	2.361	2.121	1.837
62278	Vorau	2.381	2.485	2.966	2.852	3.224
62279	Waldbach-Mönichwald	3.536	3.645	3.865	4.017	4.300
623	Südoststeiermark	166.002	182.466	181.806	189.477	183.548
62326	Halbenrain	2.560	2.806	2.978	3.289	3.067
62332	Kapfenstein	2.735	2.867	2.776	2.817	2.708
62335	Klöch	7.371	6.423	6.852	7.211	7.426
62368	Tieschen	4.702	6.089	6.002	13.704	6.462
62372	Unterlamm	7.315	6.754	8.369	8.695	8.644
62375	Bad Gleichenberg	32.656	31.973	32.864	33.149	30.324
62376	Bad Radkersburg	56.850	56.249	59.728	59.859	57.941
62377	Deutsch Goritz	443	586	690	860	1.305
62378	Fehring	3.255	3.305	3.569	3.225	3.590
62379	Feldbach	8.943	9.460	8.752	9.446	9.485
62380	Gnas	GEH	6.353	6.329	6.558	4.109
62382	Kirchberg an der Raab	746	640	877	857	881
62383	Mureck	9.774	28.624	22.607	20.475	26.721
62386	Riegersburg	13.237	11.131	9.686	9.671	10.681
62387	Sankt Anna am Aigen	3.635	3.445	3.901	4.003	4.154
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	520	451	411	470
62389	Sankt Stefan im Rosental	631	609	736	667	875
62390	Straden	4.523	4.257	4.311	4.385	4.705

Tabelle 2: Die Nächtigungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Sommerhalbjahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindenname	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
6	Steiermark	6.288.056	6.488.707	6.942.252	7.066.064	7.145.310
601	Graz(Stadt)	600.240	627.750	656.284	658.721	641.724
60101	Graz	600.240	627.750	656.284	658.721	641.724
603	Deutschlandsberg	123.680	128.276	140.292	136.341	143.336
60305	Frauental an der Laßnitz	5.208	4.964	4.453	4.578	4.647
60318	Lannach	6.856	8.155	9.490	8.686	9.881
60329	Sankt Peter im Sulmtal	5.642	5.250	4.674	2.933	6.145
60344	Deutschlandsberg	33.122	25.843	32.592	32.049	37.648
60345	Eibiswald	10.715	13.409	14.016	15.297	15.101
60346	Groß Sankt Florian	973	870	925	806	1.019
60347	Sankt Martin im Sulmtal	1.960	2.755	2.846	3.171	3.216
60348	Sankt Stefan ob Stainz	13.621	15.118	17.024	14.128	19.154
60349	Schwanberg	28.840	27.848	29.804	31.153	26.249
60350	Stainz	11.856	15.384	16.982	15.574	15.816
60351	Wies	4.887	8.680	7.486	7.966	4.460
606	Graz-Umgebung	278.877	282.832	322.944	359.509	373.827
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	11.047	13.818	10.434
60611	Gössendorf	GEH	GEH	8.438	7.949	8.836
60613	Gratkorn	11.929	11.936	10.474	13.110	19.913
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	33.902	34.264	29.411	39.353	36.038
60628	Laßnitzhöhe	53.218	52.275	51.899	53.748	50.520
60629	Lieboch	2.675	3.466	3.238	3.836	3.552
60632	Peggau	GEH	GEH	5.293	6.330	5.480
60642	Sankt Radegund bei Graz	25.360	25.903	40.408	52.818	52.782
60645	Semriach	9.751	9.723	19.860	21.300	21.780
60648	Thal	GEH	GEH	401	1.043	685
60651	Übelbach	3.953	7.562	7.126	8.241	9.447
60653	Vasoldsberg	GEH	3.775	4.230	5.051	4.751
60654	Weinitzen	14.340	13.799	15.185	13.936	12.292
60659	Deutschfeistritz	3.004	3.917	3.269	3.041	2.923
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	3.134	3.155	3.354	2.835
60663	Frohnleiten	12.894	13.021	11.702	13.195	12.372
60664	Gratwein-Straßengel	7.340	4.329	5.277	6.212	6.512
60665	Hitzendorf	1.052	2.398	3.583	2.693	2.307
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	1.606	1.487	739	887
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	5.653	8.496	11.376	8.502
60670	Premstätten	77.338	71.798	62.577	59.544	84.136

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
610	Leibnitz	376.164	396.855	412.951	432.127	441.467
61002	Arnfels	3.996	3.682	3.927	3.946	4.084
61013	Großklein	12.545	11.691	11.213	11.535	11.945
61016	Heimschuh	-	-	-	2.487	2806
61019	Kitzeck im Sausal	20.682	21.297	21.679	21.898	22.822
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	4.694	4.924	5.345	5.877	6.383
61027	Ragnitz	-	-	3.264	4.518	4.822
61030	Sankt Andrä-Höch	3.387	3.753	4.491	4.309	4.184
61032	Sankt Johann im Saggautal	4.852	4.632	4.770	5.498	5.649
61033	Sankt Nikolai im Sausal	8.418	9.173	8.082	8.612	8.050
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	10.392	9.155	8.775	12.350	12.701
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	37.141	47.606	53.980	58.376	57.640
61050	Gamlitz	84.129	91.096	94.174	97.809	101.808
61051	Gleinstätten	3.847	6.001	7.724	11.247	7.921
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.010	1.560	2.033	2.141	1.758
61053	Leibnitz	80.299	79.707	75.620	77.087	78.665
61054	Leutschach an der Weinstraße	78.510	81.536	87.405	83.478	85.442
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	1.684	1.850	2.308	1.852
61058	Straß in Steiermark	4.803	6.065	5.866	5.591	7.494
61059	Wildon	5.241	3.680	3.182	2.666	5.531
611	Leoben	129.283	132.301	146.685	143.578	141.266
61101	Eisenerz	15.549	15.935	26.694	28.158	24.521
61105	Kalwang	755	473	725	795	640
61106	Kammern im Liesingtal	1.360	2.643	2.700	3.015	2.998
61107	Kraubath an der Mur	1.566	1.892	1.620	1.375	518
61108	Leoben	51.471	53.519	54.478	50.212	50.456
61109	Mautern in Steiermark	5.281	4.510	4.351	4.962	3.840
61110	Niklasdorf	11.124	10.970	10.954	10.645	10.447
61111	Proleb	319	327	1.643	2.219	3.145
61112	Radmer	747	921	1.055	834	1.029
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	4.315	5.174	6.015	4.017	3.602
61114	Sankt Peter-Freienstein	7.079	6.602	7.353	5.739	7.112
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1.287	802	833	854	1.340
61118	Vordernberg	12.366	12.734	12.495	13.780	15.313
61119	Wald am Schoberpaß	4.014	2.672	4.508	5.109	3.720
61120	Trofaiach	12.050	13.127	11.261	11.864	12.585
612	Liezen	1.940.208	2.052.024	2.231.396	2.289.155	2.364.591
61203	Aigen im Ennstal	52.162	61.370	60.312	50.642	52.973
61204	Altaussee	84.677	92.010	99.274	103.966	109.864
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	685	788	771	615	628

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61206	Ardning	2.663	3.042	2.817	3.454	1.781
61207	Bad Aussee	134.579	149.805	153.391	152.654	155.716
61213	Gröbming	43.347	49.773	52.205	45.639	47.756
61215	Grundlsee	108.559	115.428	118.827	124.244	121.764
61217	Haus	102.559	97.292	128.316	134.590	135.880
61222	Lassing	10.313	9.624	10.715	9.461	8.893
61236	Ramsau am Dachstein	330.206	345.213	362.750	376.430	387.750
61247	Trieben	1.117	818	763	799	894
61251	Wildalpen	33.225	33.216	37.363	35.879	37.998
61252	Wörschach	6.230	6.582	7.584	7.535	7.310
61253	Admont	51.330	59.786	63.923	64.627	70.912
61254	Aich	22.888	21.769	23.896	23.451	25.188
61255	Bad Mitterndorf	187.882	189.226	215.104	219.114	234.697
61256	Gaishorn am See	4.121	2.451	2.484	2.310	2.037
61257	Irdning-Donnersbachtal	43.305	51.181	53.946	58.648	53.403
61258	Landl	27.285	28.866	29.638	32.725	31.968
61259	Liezen	3.465	5.259	10.418	6.175	5.835
61260	Michaelerberg-Pruggern	50.764	49.803	56.554	55.633	55.134
61261	Mitterberg-Sankt Martin	24.559	21.881	25.749	30.076	32.643
61262	Öblarn	14.112	13.998	15.445	16.916	13.458
61263	Rottenmann	4.813	5.170	6.674	5.750	5.227
61264	Sankt Gallen	14.498	11.577	13.927	13.820	14.681
61265	Schladming	567.873	611.552	662.146	696.507	732.387
61266	Sölk	9.970	11.405	11.902	13.187	12.925
61267	Stainach-Pürgg	3.021	3.139	4.502	4.308	4.889
614	Murau	388.597	402.596	448.282	438.074	430.452
61410	Mühlen	20.267	20.379	21.242	20.137	18.809
61425	St. Peter am Kammersberg	41.736	50.960	51.480	53.744	48.774
61428	Schöder	5.075	4.906	5.624	5.554	4.245
61437	Krakau	20.976	19.954	21.059	18.941	18.009
61438	Murau	23.922	30.850	35.066	38.222	39.932
61439	Neumarkt in der Steiermark	43.760	40.297	52.342	56.745	65.239
61440	Oberwölz	22.250	21.722	25.163	25.451	24.088
61441	Ranten	3.399	1.999	3.404	3.188	4.351
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	101.181	103.044	113.481	100.336	98.257
61443	Sankt Lambrecht	40.044	34.019	39.874	33.983	34.748
61444	Scheifling	1.832	1.921	2.361	5.022	4.308
61445	Stadl-Predlitz	63.451	71.013	75.756	75.212	67.761
61446	Teufenbach-Katsch	704	1.532	1.430	1.539	1.931
616	Voitsberg	92.299	82.411	92.456	87.203	93.286
61612	Ligist	3.661	2.763	3.926	3.817	3.395
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	2.216	1.760	1.621	GEH	GEH

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61625	Voitsberg	6.308	3.324	1.152	1.421	2.284
61626	Bärnbach	537	454	466	404	582
61627	Edelschrott	1.034	750	2.026	2.844	3.044
61629	Hirscheegg-Pack	21.356	24.190	23.276	17.762	16.079
61631	Köflach	41.303	37.745	41.220	39.864	43.460
61632	Maria Lankowitz	15.665	11.425	18.769	18.634	21.885
61633	Söding-Sankt Johann	-	-	-	GEH	GEH
617	Weiz	250.737	258.707	276.222	274.680	262.895
61708	Fischbach	22.014	21.091	22.093	22.024	20.382
61710	Floing	1.527	1.785	2.454	1.593	1.658
61711	Gasen	3.819	4.026	4.449	3.977	3.947
61716	Markt Hartmannsdorf	2.345	2.865	2.494	3.261	3.511
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	3.886	4.158	3.967
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	6.291	4.797	5.446
61728	Miesenbach bei Birkfeld	18.454	17.795	18.383	17.759	17.951
61740	Puch bei Weiz	4.648	3.613	5.221	4.963	5.385
61741	Ratten	10.871	11.753	11.673	12.381	11.616
61743	Rettenegg	2.900	2.520	2.577	2.989	2.632
61744	St. Kathrein am Hauenstein	5.429	6.084	6.295	5.341	5.885
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	23.723	24.953	22.560	22.571	23.031
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	300	433	409	421	337
61750	Strallegg	3.501	3.192	3.754	3.520	3.890
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	36.514	39.829	40.400	41.469	33.455
61757	Birkfeld	10.452	7.477	7.277	5.807	5.157
61758	Fladnitz an der Teichalm	63.334	62.248	65.879	65.074	63.652
61759	Gersdorf an der Feistritz	702	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	7.940	5.909	4.737	7.332
61763	Passail	6.366	8.455	7.877	7.092	7.953
61764	Pischelsdorf am Kulm	2.916	2.528	2.740	2.513	2.099
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	15.503	16.958	17.537	17.458
61766	Weiz	11.708	12.946	15.338	19.480	14.876
620	Murtal	228.594	246.863	290.794	331.660	362.100
62007	Fohnsdorf	24.657	25.266	23.449	44.742	59.849
62008	Gaal	7.066	6.315	8.651	7.322	7.330
62010	Hohentauern	25.608	26.049	29.613	38.293	38.657
62021	Pusterwald	4.855	7.681	10.007	4.484	5.152
62034	Seckau	6.692	7.951	8.522	8.213	4.164
62038	Zeltweg	16.476	14.600	16.262	16.632	16.667
62039	Lobmingtal	13.448	13.864	18.997	19.670	20.835
62040	Judenburg	19.687	20.787	15.899	16.181	18.167

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62041	Knittelfeld	10.078	16.243	13.222	13.544	15.019
62042	Obdach	11.265	12.020	8.145	6.852	10.361
62043	Pöls-Oberkurzheim	4.288	3.137	3.548	4.678	5.304
62044	Pölstal	25.883	30.517	29.201	28.318	32.243
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	3.473	5.198	5.583	6.864	5.615
62047	Spielberg	44.476	45.154	85.575	101.454	109.468
62048	Weißkirchen in Steiermark	10.642	12.081	14.120	14.413	13.269
621	Bruck-Mürzzuschlag	359.489	381.009	365.077	353.227	356.412
62105	Breitenau am Hochlantsch	4.710	4.021	4.776	4.465	4.748
62115	Krieglach	13.501	12.239	12.327	13.333	10.802
62116	Langenwang	5.294	6.083	6.078	5.232	4.467
62125	Pernegg an der Mur	3.782	3.948	3.606	4.077	4.229
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	5.841	8.183	8.634	6.855	7.239
62131	Spital am Semmering	28.718	29.940	20.597	22.974	20.212
62132	Stanz im Mürztal	1.879	2.459	3.030	1.800	1.744
62135	Turnau	7.596	8.671	7.493	7.633	9.190
62138	Aflenz	33.482	32.527	30.394	29.420	22.373
62139	Bruck an der Mur	21.904	24.974	24.467	22.914	23.889
62140	Kapfenberg	15.448	16.229	18.056	18.098	17.392
62141	Kindberg	17.691	19.416	17.713	19.411	20.925
62142	Mariazell	109.110	112.026	109.875	108.111	107.780
62143	Mürzzuschlag	5.473	4.549	5.173	5.587	5.637
62144	Neuberg an der Mürz	47.331	53.598	52.415	46.807	51.959
62145	Sankt Barbara im Mürztal	19.198	20.474	20.835	21.868	26.394
62147	Thörl	7.540	7.991	6.467	3.011	5.710
62148	Tragöß-Sankt Katharein	10.991	13.681	13.141	11.631	11.722
622	Hartberg-Fürstenfeld	836.311	815.616	857.287	853.737	843.874
62202	Bad Blumau	88.151	95.225	97.648	99.771	93.671
62205	Buch-St. Magdalena	3.067	2.328	1.929	1.128	1.022
62206	Burgau	6.733	8.454	8.527	10.778	10.285
62209	Ebersdorf	2.500	2.973	3.071	3.648	3.876
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	1.748	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	1.003	GEH	568	685	496
62219	Hartberg	10.545	10.973	11.913	11.563	17.314
62220	Hartberg Umgebung	10.526	13.333	14.283	13.450	13.427
62233	Pinggau	1.259	1.372	805	1.069	1.552
62235	Pöllauberg	25.658	23.570	25.437	26.993	25.877
62242	Sankt Jakob im Walde	29.056	30.105	29.733	19.769	22.249
62244	Sankt Johann in der Haide	4.310	3.718	4.100	4.296	5.036
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	6.496	6.153	6.090	7.557	7.861
62247	Schäffern	771	262	184	111	97

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Sommerhalbjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62252	Söchau	GEH	GEH	11.437	10.981	10.651
62256	Stubenberg	77.135	80.901	98.972	106.008	101.598
62262	Wenigzell	21.084	16.366	16.397	18.611	19.053
62264	Bad Waltersdorf	263.943	245.715	254.508	253.486	237.344
62265	Dechantskirchen	2.082	1.387	1.037	1.089	760
62266	Feistritztal	7.159	7.171	5.560	5.020	5.510
62267	Fürstenfeld	31.954	30.489	31.464	33.014	35.325
62268	Grafendorf bei Hartberg	11.653	12.402	13.576	13.468	15.262
62269	Großwilfersdorf	684	727	618	712	744
62270	Hartl	5.149	5.316	4.776	3.847	3.845
62272	Kaindorf	19.186	19.615	19.768	19.774	18.476
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	132.565	122.572	130.431	116.948	122.375
62275	Pöllau	22.035	23.904	23.247	28.954	27.796
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	10.885	10.895	11.475	10.442	10.340
62278	Vorau	7.949	8.462	8.575	9.097	10.212
62279	Waldbach-Mönichwald	18.722	17.901	19.070	18.794	19.689
623	Südoststeiermark	683.577	681.467	701.582	708.052	690.080
62326	Halbenrain	7.021	6.726	7.185	7.748	7.354
62332	Kapfenstein	5.950	6.289	6.076	6.212	5.825
62335	Klöch	21.446	19.461	20.167	20.447	21.449
62368	Tieschen	12.767	15.050	14.533	15.433	15.538
62372	Unterlamm	19.619	17.652	22.403	23.504	22.472
62375	Bad Gleichenberg	174.975	172.467	178.493	180.131	169.070
62376	Bad Radkersburg	305.485	302.366	309.551	316.546	305.426
62377	Deutsch Goritz	1.267	1.687	1.992	2.516	3.144
62378	Fehring	9.257	9.517	9.816	9.658	9.970
62379	Feldbach	17.047	19.360	17.822	20.058	22.227
62380	Gnas	GEH	18.743	18.175	18.132	11.174
62382	Kirchberg an der Raab	3.266	2.643	3.484	3.476	3.563
62383	Mureck	38.634	41.277	44.715	37.470	43.170
62386	Riegersburg	24.617	22.485	20.664	19.965	21.754
62387	Sankt Anna am Aigen	9.792	9.485	10.709	10.551	10.895
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	1.866	1.786	1.881	1.722
62389	Sankt Stefan im Rosental	1.788	1.509	1.794	1.779	3.014
62390	Straden	11.921	11.783	11.233	12.012	12.313

Tabelle 3: Die Ankünfte in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Tourismuszahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
6	Steiermark	3.557.288	3.725.730	3.973.533	4.082.446	4.197.240
601	Graz(Stadt)	557.271	599.482	632.084	624.180	632.863
60101	Graz	557.271	599.482	632.084	624.180	632.863
603	Deutschlandsberg	62.304	62.882	73.525	75.572	80.511
60305	Frauental an der Laßnitz	4.067	3.875	3.288	3.616	4.036
60318	Lannach	4.459	4.427	5.073	6.610	7.948
60329	Sankt Peter im Sulmtal	2.515	2.424	2.337	1.119	1.926
60344	Deutschlandsberg	16.927	13.938	16.498	18.501	20.119
60345	Eibiswald	4.495	5.705	6.280	7.020	7.182
60346	Groß Sankt Florian	293	282	298	223	295
60347	Sankt Martin im Sulmtal	824	1.066	1.321	1.367	1.657
60348	Sankt Stefan ob Stainz	9.730	10.163	15.767	14.272	15.392
60349	Schwanberg	8.222	8.652	9.057	9.100	8.630
60350	Stainz	8.835	9.537	11.082	10.983	11.493
60351	Wies	1.937	2.813	2.524	2.761	1.833
606	Graz-Umgebung	155.330	161.813	186.307	203.200	207.175
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	6.988	8.250	8.473
60611	Gössendorf	GEH	GEH	6.350	4.847	5.051
60613	Gratkorn	10.201	10.264	9.678	10.685	13.884
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	27.039	27.076	25.399	31.642	35.115
60628	Laßnitzhöhe	11.155	11.182	10.913	11.930	12.032
60629	Lieboch	2.942	3.319	2.698	3.962	3.313
60632	Peggau	GEH	GEH	3.565	4.685	4.290
60642	Sankt Radegund bei Graz	4.938	4.704	5.468	6.317	6.411
60645	Semriach	5.697	6.476	11.613	11.962	13.710
60648	Thal	GEH	GEH	193	607	375
60651	Übelbach	2.619	3.476	3.813	4.143	4.710
60653	Vasoldsberg	GEH	3.034	3.185	5.324	4.119
60654	Weinitzen	3.801	3.889	4.199	3.854	3.664
60659	Deutschfeistritz	2.551	2.528	2.573	2.047	2.165
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	2.255	2.575	2.867	2.810
60663	Frohnleiten	7.769	8.216	7.175	7.775	7.528
60664	Gratwein-Straßengel	3.754	2.828	3.393	3.918	3.986
60665	Hitzendorf	762	1.186	2.029	1.671	1.637
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	1.032	1.074	276	292
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	3.006	3.274	4.908	3.417
60670	Premstätten	51.496	52.473	57.049	59.242	57.011

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
610	Leibnitz	206.487	216.475	230.953	243.475	249.672
61002	Arnfels	1.511	1.558	1.693	1.625	1.937
61013	Großklein	5.239	4.828	4.727	4.898	4.930
61016	Heimschuh	-	-	-	878	924
61019	Kitzeck im Sausal	8.090	8.326	9.060	8.999	9.766
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	1.742	1.832	2.290	2.576	3.084
61027	Ragnitz	-	-	2.890	2.954	3.389
61030	Sankt Andrä-Höch	1.728	2.375	2.822	2.737	2.557
61032	Sankt Johann im Saggautal	1.584	1.500	1.406	1.861	1.782
61033	Sankt Nikolai im Sausal	5.421	5.698	6.062	5.713	5.899
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	8.296	7.834	8.042	9.325	9.258
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	24.010	31.439	34.206	38.030	37.972
61050	Gamlitz	41.885	46.356	48.145	50.098	53.015
61051	Gleinstätten	1.111	2.122	2.595	3.822	2.776
61052	Heiligenkreuz am Waasen	1.354	1.245	1.120	1.246	1.154
61053	Leibnitz	53.368	49.879	49.432	53.869	54.301
61054	Leutschach an der Weinstraße	35.962	35.879	41.486	39.061	40.574
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	1.171	1.065	1.518	815
61058	Straß in Steiermark	3.472	3.772	3.624	3.240	4.425
61059	Wildon	2.776	2.114	1.654	1.481	1.808
611	Leoben	86.766	90.261	98.989	103.347	100.977
61101	Eisenerz	9.526	8.964	14.006	15.896	14.194
61105	Kalwang	437	453	377	523	468
61106	Kammern im Liesingtal	1.281	3.201	3.976	4.455	2.248
61107	Kraubath an der Mur	941	836	920	769	379
61108	Leoben	42.030	42.792	43.940	43.933	44.474
61109	Mautern in Steiermark	2.864	3.032	3.020	3.017	2.627
61110	Niklasdorf	6.942	7.082	6.950	7.528	8.349
61111	Proleb	292	319	1.096	1.188	1.062
61112	Radmer	427	491	479	443	485
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	3.929	4.248	4.783	3.713	2.834
61114	Sankt Peter-Freienstein	1.821	1.834	1.642	2.241	3.079
61115	Sankt Stefan ob Leoben	700	465	540	543	640
61118	Vordernberg	9.301	10.012	10.281	11.479	12.624
61119	Wald am Schoberpaß	965	841	1.107	1.465	1.413
61120	Trofaiach	5.310	5.691	5.872	6.154	6.101
612	Liezen	999.137	1.061.714	1.151.054	1.194.863	1.270.353
61203	Aigen im Ennstal	20.905	23.217	19.112	22.298	28.000
61204	Altaussee	35.405	38.073	40.362	43.801	45.090
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	502	699	710	581	509

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
61206	Ardning	2.208	2.483	2.593	3.020	1.389
61207	Bad Aussee	54.599	59.766	66.035	69.215	71.114
61213	Gröbming	11.125	13.768	15.309	14.075	14.199
61215	Grundlsee	38.526	43.228	46.819	51.521	53.647
61217	Haus	63.892	63.279	76.497	78.203	80.958
61222	Lassing	2.396	2.854	3.114	2.925	2.912
61236	Ramsau am Dachstein	137.094	146.580	150.700	155.554	165.140
61247	Trieben	1.048	889	846	858	830
61251	Wildalpen	14.559	14.653	15.530	15.444	17.056
61252	Wörschach	4.845	5.238	5.786	4.898	5.094
61253	Admont	32.355	39.524	41.046	45.745	48.692
61254	Aich	12.633	11.976	13.057	12.938	13.552
61255	Bad Mitterndorf	100.388	101.083	110.844	117.472	124.942
61256	Gaishorn am See	2.255	2.113	2.059	1.964	1.974
61257	Irdning-Donnersbachtal	33.783	37.329	43.383	45.900	47.494
61258	Landl	12.994	13.532	13.321	14.894	14.623
61259	Liezen	3.139	3.102	4.990	4.811	4.777
61260	Michaelerberg-Pruggern	25.009	26.152	27.436	27.773	28.682
61261	Mitterberg-Sankt Martin	11.856	10.838	13.866	15.592	16.739
61262	Öblarn	6.770	7.152	7.034	8.257	7.379
61263	Rottenmann	3.635	3.432	4.344	4.281	4.058
61264	Sankt Gallen	7.065	7.306	8.554	8.840	9.423
61265	Schladming	354.068	376.947	410.776	416.471	453.620
61266	Sölk	3.973	4.775	4.734	4.986	5.606
61267	Stainach-Pürgg	2.110	1.726	2.197	2.546	2.854
614	Murau	206.089	212.733	229.766	236.108	237.791
61410	Mühlen	6.711	6.412	7.149	7.070	6.366
61425	St. Peter am Kammersberg	8.065	9.342	9.372	10.709	9.296
61428	Schöder	2.815	2.061	2.598	2.400	2.077
61437	Krakau	7.505	6.194	7.258	6.797	6.982
61438	Murau	22.082	27.044	28.127	29.105	32.274
61439	Neumarkt in der Steiermark	12.406	11.261	10.921	12.475	12.168
61440	Oberwölz	22.960	21.333	24.046	24.846	25.523
61441	Ranten	1.473	1.284	1.690	1.849	2.086
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	55.039	59.753	64.985	64.873	64.264
61443	Sankt Lambrecht	24.246	19.763	21.730	21.213	22.178
61444	Scheifling	1.306	1.217	1.475	2.108	2.021
61445	Stadl-Predlitz	41.218	46.655	49.892	52.071	51.881
61446	Teufenbach-Katsch	263	414	523	592	675
616	Voitsberg	44.293	39.775	42.580	43.242	45.127
61612	Ligist	2.133	1.700	1.953	2.191	1.941
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	293	305	270	GEH	GEH

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
61625	Voitsberg	4.988	3.007	1.464	853	1.331
61626	Bärnbach	205	154	177	162	233
61627	Edelschrott	708	727	1.706	2.275	2.188
61629	Hirschegg-Pack	11.438	11.781	11.645	10.309	9.276
61631	Köflach	15.325	14.716	15.234	14.454	15.042
61632	Maria Lankowitz	9.073	7.385	10.131	10.891	12.724
61633	Söding-Sankt Johann	-	-	-	GEH	GEH
617	Weiz	126.773	136.357	152.416	157.378	153.424
61708	Fischbach	8.068	8.237	8.855	9.074	9.131
61710	Floing	226	285	475	260	263
61711	Gasen	1.608	1.891	1.799	1.800	1.809
61716	Markt Hartmannsdorf	924	1.143	1.206	1.903	2.010
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	3.078	3.965	4.121
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	6.788	6.465	6.046
61728	Miesenbach bei Birkfeld	3.622	4.202	4.587	5.217	5.684
61740	Puch bei Weiz	1.524	1.076	1.618	1.656	1.599
61741	Ratten	4.172	4.420	4.046	4.932	4.280
61743	Rettenegg	714	704	677	646	725
61744	St. Kathrein am Hauenstein	2.710	3.068	2.560	2.974	3.175
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	13.032	14.565	13.528	14.631	13.804
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	254	275	308	325	260
61750	Strallegg	1.346	1.154	1.081	1.119	1.578
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	18.263	23.923	26.300	28.261	25.528
61757	Birkfeld	3.078	2.464	2.570	2.016	1.545
61758	Fladnitz an der Teichalm	39.770	39.299	41.924	41.097	40.840
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	3.955	3.477	1.769	2.019
61763	Passail	2.207	2.488	2.476	2.504	2.782
61764	Pischelsdorf am Kulm	925	846	861	1.029	878
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	11.111	11.748	12.353	12.530
61766	Weiz	9.820	10.424	11.729	12.649	12.163
620	Murtal	114.195	121.437	142.044	149.019	155.300
62007	Fohnsdorf	17.222	17.562	16.560	15.771	19.287
62008	Gaal	2.963	2.984	3.903	3.774	3.608
62010	Hohentauern	13.162	12.659	16.460	18.583	17.775
62021	Pusterwald	1.647	1.718	1.686	1.831	2.050
62034	Seckau	3.527	4.939	5.175	4.850	2.957
62038	Zeltweg	11.982	11.859	13.638	14.087	13.239
62039	Lobmingtal	6.851	7.191	8.796	9.453	9.970
62040	Judenburg	13.255	13.462	12.233	10.754	12.378

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
62041	Knittelfeld	6.194	6.285	7.378	7.847	8.278
62042	Obdach	5.939	6.281	5.079	4.548	5.987
62043	Pöls-Oberkurzheim	1.201	1.304	1.477	1.491	1.799
62044	Pölstal	5.826	5.888	5.897	5.778	6.405
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	1.363	2.662	2.612	2.801	2.584
62047	Spielberg	17.546	21.213	35.093	40.920	42.825
62048	Weißkirchen in Steiermark	5.517	5.430	6.057	6.531	6.158
621	Bruck-Mürzzuschlag	217.189	230.920	221.521	225.694	242.892
62105	Breitenau am Hochlantsch	2.610	2.644	3.059	2.653	3.275
62115	Krieglach	8.757	6.692	6.452	7.710	6.816
62116	Langenwang	3.992	3.986	4.355	4.367	4.698
62125	Pernegg an der Mur	2.243	2.418	2.320	2.545	2.508
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	5.996	8.088	8.570	8.442	8.473
62131	Spital am Semmering	21.316	21.992	17.568	19.910	19.564
62132	Stanz im Mürztal	1.263	1.661	1.355	1.116	1.167
62135	Turnau	5.218	6.020	5.159	4.894	4.619
62138	Aflenz	7.130	6.778	6.337	6.468	6.327
62139	Bruck an der Mur	18.032	20.491	19.511	19.016	19.220
62140	Kapfenberg	11.715	11.985	12.738	13.065	12.815
62141	Kindberg	11.199	11.743	11.851	12.304	12.744
62142	Mariazell	63.207	67.291	66.303	69.774	79.601
62143	Mürzzuschlag	4.367	3.630	3.728	4.299	4.507
62144	Neuberg an der Mürz	26.053	29.452	28.281	26.957	29.647
62145	Sankt Barbara im Mürztal	13.494	12.838	14.293	14.681	17.465
62147	Thörl	6.282	6.828	3.668	2.122	4.009
62148	Tragöß-Sankt Katharein	4.315	6.383	5.973	5.371	5.437
622	Hartberg-Fürstenfeld	523.297	515.515	536.942	539.750	538.866
62202	Bad Blumau	77.220	79.426	82.717	84.112	82.062
62205	Buch-St. Magdalena	1.944	1.699	1.025	664	599
62206	Burgau	2.427	3.135	3.170	3.541	5.327
62209	Ebersdorf	247	522	528	584	777
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	528	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	266	GEH	GEH	GEH	GEH
62219	Hartberg	9.275	8.867	9.918	9.173	10.916
62220	Hartberg Umgebung	3.151	3.873	4.338	4.201	4.355
62233	Pinggau	1.041	1.050	751	971	1.296
62235	Pöllauberg	16.923	17.277	18.798	20.004	20.980
62242	Sankt Jakob im Walde	9.056	9.385	9.086	8.901	9.837
62244	Sankt Johann in der Haide	923	1.120	1.373	1.688	1.785
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1.810	1.774	1.843	2.286	2.651
62247	Schäffern	321	213	108	117	54

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
62252	Söchau	GEH	GEH	9.194	9.892	9.638
62256	Stubenberg	27.248	28.960	36.014	40.927	40.659
62262	Wenigzell	6.128	5.921	6.405	7.584	8.480
62264	Bad Waltersdorf	184.789	174.993	180.143	182.137	172.425
62265	Dechantskirchen	324	243	129	220	184
62266	Feistritztal	3.109	3.541	3.336	2.829	2.890
62267	Fürstenfeld	15.569	15.829	16.375	14.630	16.591
62268	Grafendorf bei Hartberg	1.937	2.643	2.800	2.845	2.871
62269	Großwilfersdorf	682	675	544	455	395
62270	Hartl	1.764	1.840	1.732	1.652	1.578
62272	Kaindorf	6.310	6.672	6.924	7.105	6.895
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	117.738	111.105	112.674	103.332	106.018
62275	Pöllau	10.890	11.846	12.713	14.188	14.682
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	3.034	3.135	3.223	3.080	2.645
62278	Vorau	3.404	3.441	3.883	4.026	4.524
62279	Waldbach-Mönichwald	5.573	5.874	6.120	7.037	6.680
623	Südoststeiermark	258.157	276.366	275.352	286.618	282.289
62326	Halbenrain	3.047	3.414	3.505	4.080	3.868
62332	Kapfenstein	3.623	3.587	3.626	3.592	3.499
62335	Klöch	9.117	7.634	8.060	8.430	8.944
62343	Mettersdorf am Saßbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62368	Tieschen	5.191	6.299	6.550	15.051	7.670
62372	Unterlamm	12.842	11.561	13.867	14.958	14.271
62375	Bad Gleichenberg	53.230	53.756	54.252	54.100	53.250
62376	Bad Radkersburg	104.529	104.621	106.952	110.106	106.494
62377	Deutsch Goritz	GEH	799	831	1.043	1.602
62378	Fehring	4.181	4.375	4.765	4.513	4.850
62379	Feldbach	13.481	13.952	13.366	13.798	14.134
62380	Gnas	GEH	8.673	8.184	9.641	6.776
62382	Kirchberg an der Raab	1.001	887	1.271	1.270	1.271
62383	Mureck	10.721	30.412	25.049	21.457	28.771
62386	Riegersburg	17.075	14.855	13.190	12.881	14.491
62387	Sankt Anna am Aigen	4.262	4.056	4.520	4.718	4.756
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62389	Sankt Stefan im Rosental	921	1.003	1.124	943	1.344
62390	Straden	5.576	5.277	5.309	5.299	5.753

Tabelle 4: Die Nächtigungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Tourismuszahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindenname	Tourismuszahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
6	Steiermark	11.415.010	11.729.384	12.395.944	12.729.114	13.022.895
601	Graz(Stadt)	1.009.587	1.078.705	1.114.115	1.157.110	1.134.215
60101	Graz	1.009.587	1.078.705	1.114.115	1.157.110	1.134.215
603	Deutschlandsberg	183.675	179.475	200.879	196.190	204.576
60305	Frauental an der Laßnitz	8.247	7.600	6.787	7.206	7.808
60318	Lannach	12.340	12.458	14.647	16.759	15.332
60329	Sankt Peter im Sulmtal	8.043	7.547	7.394	3.239	6.250
60344	Deutschlandsberg	45.949	34.212	47.494	44.898	52.099
60345	Eibiswald	12.136	14.887	15.840	17.004	17.226
60346	Groß Sankt Florian	1.255	1.244	1.383	950	1.273
60347	Sankt Martin im Sulmtal	2.265	2.971	3.305	3.838	3.950
60348	Sankt Stefan ob Stainz	19.783	19.995	22.107	18.974	26.901
60349	Schwanberg	52.524	49.237	50.794	52.749	46.670
60350	Stainz	15.493	19.421	22.666	21.007	21.447
60351	Wies	5.640	9.903	8.462	9.566	5.620
606	Graz-Umgebung	454.557	463.598	528.489	621.346	638.203
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	15.637	26.674	19.518
60611	Gössendorf	GEH	GEH	14.646	14.365	16.753
60613	Gratkorn	20.201	19.788	17.641	21.351	36.214
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	53.124	53.802	49.615	61.672	58.106
60628	Laßnitzhöhe	101.917	97.611	98.779	99.968	98.011
60629	Lieboch	4.490	5.439	5.002	6.488	5.545
60632	Peggau	GEH	GEH	8.390	9.811	8.740
60642	Sankt Radegund bei Graz	43.834	47.342	63.140	103.270	102.625
60645	Semriach	15.126	15.202	28.118	31.198	30.062
60648	Thal	GEH	GEH	595	1.387	916
60651	Übelbach	10.119	13.515	13.356	14.841	17.376
60653	Vasoldsberg	GEH	5.625	6.172	8.432	9.106
60654	Weinitzen	25.906	26.060	27.587	26.081	23.574
60659	Deutschfeistritz	3.692	5.115	4.940	4.077	3.963
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	4.520	5.220	5.337	5.049
60663	Frohnleiten	17.882	20.062	15.360	17.398	17.165
60664	Gratwein-Straßengel	10.451	7.689	7.430	9.090	9.579
60665	Hitzendorf	2.067	3.170	5.212	4.058	3.904
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	2.116	2.331	1.092	1.216
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	9.440	12.280	17.844	15.921
60670	Premstätten	110.762	102.943	99.387	104.089	124.236

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
610	Leibnitz	457.520	482.054	517.062	533.559	550.064
61002	Arnfels	4.652	4.412	4.812	4.782	5.457
61013	Großklein	14.257	13.114	12.982	12.815	13.326
61016	Heimschuh	-	-	-	2.829	3.206
61019	Kitzeck im Sausal	23.399	23.816	25.239	25.387	26.037
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	5.846	6.191	6.639	7.492	8.792
61027	Ragnitz	-	-	4.762	6.317	7.351
61030	Sankt Andrä-Höch	3.895	4.673	5.688	5.456	5.080
61032	Sankt Johann im Saggautal	5.651	5.325	5.365	6.839	7.213
61033	Sankt Nikolai im Sausal	9.903	10.377	9.770	9.882	9.485
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	15.395	14.449	14.678	18.783	18.382
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	47.046	64.004	72.050	78.458	77.344
61050	Gamlitz	97.331	104.930	107.581	112.490	119.447
61051	Gleinstätten	4.003	6.522	8.453	12.235	8.683
61052	Heiligenkreuz am Waasen	4.178	3.677	3.547	4.100	3.346
61053	Leibnitz	104.274	100.524	100.148	99.274	102.109
61054	Leutschach an der Weinstraße	88.942	92.096	108.916	98.896	103.160
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	2.556	2.300	3.079	2.596
61058	Straß in Steiermark	5.730	6.839	6.380	6.095	8.105
61059	Wildon	7.193	5.319	4.447	3.871	6.812
611	Leoben	224.092	236.145	261.028	259.407	254.154
61101	Eisenerz	23.063	22.948	39.224	44.400	41.081
61105	Kalwang	1.082	941	1.152	1.226	979
61106	Kammern im Liesingtal	1.958	3.781	4.218	4.455	4.749
61107	Kraubath an der Mur	2.344	2.333	2.177	1.988	799
61108	Leoben	92.544	98.923	104.074	94.931	93.130
61109	Mautern in Steiermark	7.002	5.751	5.523	6.439	5.245
61110	Niklasdorf	15.877	17.032	16.792	16.606	16.959
61111	Proleb	465	463	1.953	3.419	4.593
61112	Radmer	900	1.074	1.276	1.000	1.188
61113	Sankt Michael in Obersteier- mark	6.391	7.412	9.413	7.195	5.541
61114	Sankt Peter-Freienstein	10.815	12.006	12.114	10.185	10.455
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1.775	1.191	1.110	1.347	1.905
61118	Vordernberg	36.783	38.320	37.947	38.655	41.494
61119	Wald am Schoberpaß	4.888	4.405	5.987	9.749	5.829
61120	Trofaiach	18.205	19.565	18.068	17.812	20.207
612	Liezen	4.167.841	4.323.404	4.615.096	4.704.262	4.921.355
61203	Aigen im Ennstal	78.429	99.809	86.348	80.275	86.263
61204	Altaussee	130.145	145.344	151.464	160.429	171.333

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	746	1.092	1.069	873	811
61206	Ardning	4.514	4.304	4.245	4.824	3.366
61207	Bad Aussee	234.387	246.164	263.574	269.069	271.288
61213	Gröbming	91.051	95.162	103.536	94.614	92.886
61215	Grundlsee	139.996	145.815	153.111	161.232	164.635
61217	Haus	295.345	282.889	331.792	336.513	346.364
61222	Lassing	14.662	13.813	14.404	13.566	13.200
61236	Ramsau am Dachstein	673.966	692.991	718.543	736.510	755.939
61247	Trieben	1.572	1.117	968	1.081	1.109
61251	Wildalpen	37.098	35.856	39.837	38.213	42.373
61252	Wörschach	10.787	11.810	12.733	13.069	12.286
61253	Admont	68.202	78.177	85.645	86.160	91.371
61254	Aich	56.717	53.679	56.933	55.643	57.868
61255	Bad Mitterndorf	422.570	418.704	449.526	462.752	492.964
61256	Gaishorn am See	4.888	3.211	3.548	3.032	2.841
61257	Irdning-Donnersbachtal	147.223	159.689	179.699	188.218	186.575
61258	Landl	33.331	34.429	38.203	40.863	40.435
61259	Liezen	6.844	7.812	15.712	10.286	10.769
61260	Michaelerberg-Pruggern	128.182	128.464	137.219	134.918	140.557
61261	Mitterberg-Sankt Martin	47.581	41.903	51.870	56.626	61.107
61262	Öblarn	25.571	25.295	26.893	32.388	26.683
61263	Rottenmann	7.728	8.908	10.650	9.430	8.210
61264	Sankt Gallen	17.864	16.098	17.454	17.003	18.992
61265	Schladming	1.466.359	1.547.748	1.635.454	1.669.868	1.792.667
61266	Sölk	16.519	17.935	18.089	19.541	20.519
61267	Stainach-Pürgg	5.564	5.186	6.577	7.266	7.944
614	Murau	912.210	932.691	1.021.117	1.047.611	1.058.732
61410	Mühlen	26.287	25.444	26.485	25.801	23.621
61425	St. Peter am Kammersberg	48.644	57.009	57.861	59.862	54.247
61428	Schöder	11.323	8.109	10.097	9.399	8.396
61437	Krakau	32.241	26.530	29.694	27.070	27.206
61438	Murau	62.967	73.771	81.917	86.446	99.712
61439	Neumarkt in der Steiermark	62.080	56.796	67.660	90.540	99.774
61440	Oberwölz	99.876	94.109	105.454	107.631	107.657
61441	Ranten	7.976	6.182	7.608	7.976	9.591
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	271.592	290.811	323.560	315.814	306.467
61443	Sankt Lambrecht	84.133	67.051	75.198	70.766	74.678
61444	Scheifling	2.898	2.499	3.232	6.256	7.620
61445	Stadl-Predlitz	201.261	222.570	230.367	238.086	237.275
61446	Teufenbach-Katsch	932	1.810	1.984	1.964	2.488
616	Voitsberg	163.067	146.418	154.515	150.728	159.449
61612	Ligist	5.566	4.249	5.457	5.522	4.743

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	2.300	2.087	1.736	GEH	GEH
61625	Voitsberg	10.767	5.974	3.213	2.156	3.305
61626	Bärnbach	GEH	GEH	GEH	622	724
61627	Edelschrott	1.497	1.474	2.708	3.435	3.839
61629	Hirschegg-Pack	36.098	37.095	35.642	28.893	24.550
61631	Köflach	76.431	72.320	75.774	76.187	80.592
61632	Maria Lankowitz	29.361	22.668	29.281	29.897	36.279
61633	Söding-Sankt Johann	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
617	Weiz	372.048	395.981	423.793	430.602	420.734
61708	Fischbach	35.037	34.716	36.491	35.994	34.695
61710	Floing	1.591	1.835	2.533	1.683	1.754
61711	Gasen	5.212	5.629	5.815	5.566	5.451
61716	Markt Hartmannsdorf	2.673	3.287	2.943	4.103	4.272
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	6.046	7.741	7.229
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	10.942	9.456	9.985
61728	Miesenbach bei Birkfeld	26.440	26.005	26.328	25.668	25.971
61740	Puch bei Weiz	5.491	3.956	5.841	5.421	5.867
61741	Ratten	15.266	17.101	15.995	17.429	16.497
61743	Rettenegg	3.726	3.613	3.280	3.884	4.122
61744	St. Kathrein am Hauenstein	9.043	9.902	9.261	9.108	9.489
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	35.548	38.648	34.496	36.447	34.409
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	450	529	574	664	501
61750	Strallegg	5.816	4.760	5.327	5.023	5.840
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	49.400	61.913	64.636	66.472	59.857
61757	Birkfeld	12.610	9.046	8.526	7.049	6.152
61758	Fladnitz an der Teichalm	103.730	102.050	107.250	107.235	106.289
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	10.971	9.888	8.633	11.518
61763	Passail	7.657	10.036	9.608	8.359	9.310
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.107	2.912	2.936	2.852	2.314
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	24.951	28.455	29.164	29.196
61766	Weiz	18.853	21.700	24.840	30.791	28.368
620	Murtal	345.168	369.181	416.458	447.124	520.634
62007	Fohnsdorf	38.422	39.614	36.101	56.243	103.474
62008	Gaal	11.400	10.032	13.285	11.991	11.546
62010	Hohentauern	53.459	53.127	56.411	66.960	73.504
62021	Pusterwald	7.335	9.891	13.176	7.674	7.687
62034	Seckau	9.155	11.340	12.363	11.428	6.492
62038	Zeltweg	23.044	24.282	24.105	24.350	24.232
62039	Lobmingtal	16.869	17.618	23.197	24.412	25.778

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
62040	Judenburg	27.536	29.596	26.635	22.565	26.071
62041	Knittelfeld	16.236	25.830	22.428	18.499	21.587
62042	Obdach	17.400	17.787	14.530	13.621	18.270
62043	Pöls-Oberkurzheim	6.405	4.761	6.378	6.295	8.283
62044	Pölstal	47.640	52.033	49.626	48.255	54.076
62046	Sankt Margarethen bei Knittel- feld	4.231	6.378	7.227	9.322	6.928
62047	Spielberg	51.686	51.409	93.031	107.202	115.594
62048	Weißkirchen in Steiermark	14.350	15.483	17.965	18.307	17.112
621	Bruck-Mürzzuschlag	575.293	598.186	559.082	568.256	572.613
62105	Breitenau am Hochlantsch	5.632	4.957	5.718	5.457	6.150
62115	Krieglach	25.764	19.657	17.827	20.616	16.385
62116	Langenwang	9.853	9.079	9.477	8.140	8.778
62125	Pernegg an der Mur	4.770	4.990	5.033	5.996	5.751
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	8.436	11.934	12.593	11.137	11.721
62131	Spital am Semmering	66.192	65.142	45.760	55.319	54.984
62132	Stanz im Mürztal	2.128	2.841	3.300	2.197	2.204
62135	Turnau	11.909	14.038	11.427	11.211	12.946
62138	Aflenz	57.753	56.087	51.838	51.125	43.635
62139	Bruck an der Mur	33.519	36.945	35.171	34.930	34.997
62140	Kapfenberg	27.015	28.208	29.740	29.928	29.974
62141	Kindberg	27.037	31.042	27.951	35.781	30.895
62142	Mariazell	166.997	174.459	169.868	171.679	170.402
62143	Mürzzuschlag	9.082	7.376	8.279	9.088	10.183
62144	Neuberg an der Mürz	68.598	75.531	69.943	64.743	70.916
62145	Sankt Barbara im Mürztal	30.328	31.430	32.660	33.811	43.248
62147	Thörl	8.609	9.519	8.046	4.058	6.654
62148	Tragöß-Sankt Katharein	11.671	14.951	14.451	13.040	12.790
622	Hartberg-Fürstenfeld	1.452.199	1.428.039	1.472.784	1.473.063	1.464.558
62202	Bad Blumau	184.848	192.832	201.417	204.457	199.012
62205	Buch-St. Magdalena	4.925	3.705	2.525	1.614	1.455
62206	Burgau	8.432	10.411	10.761	14.053	14.946
62209	Ebersdorf	2.500	3.050	3.184	3.792	4.050
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	2.356	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	1.083	GEH	GEH	GEH	GEH
62219	Hartberg	15.510	15.666	17.260	16.422	22.639
62220	Hartberg Umgebung	18.897	22.887	25.536	24.621	25.061
62233	Pinggau	1.651	1.814	1.142	1.478	2.040
62235	Pöllauberg	39.156	40.106	42.078	46.269	44.162
62242	Sankt Jakob im Walde	43.014	43.587	42.450	32.712	37.326
62244	Sankt Johann in der Haide	6.028	5.217	5.858	6.156	7.236

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Tourismusjahre				
		2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	7.827	7.331	6.834	9.369	9.394
62247	Schäffern	810	391	195	144	108
62252	Söchau	GEH	GEH	16.288	16.554	15.998
62256	Stubenberg	92.634	98.488	116.237	126.065	124.136
62262	Wenigzell	31.754	26.815	26.292	29.301	30.312
62264	Bad Waltersdorf	515.108	490.130	498.295	500.286	478.435
62265	Dechantskirchen	2.388	2.099	1.268	1.482	1.034
62266	Feistritztal	8.793	9.026	7.975	6.767	6.980
62267	Fürstenfeld	43.696	39.902	41.444	41.105	45.464
62268	Grafendorf bei Hartberg	14.226	15.676	17.496	17.212	22.036
62269	Großwilfersdorf	1.110	1.044	919	950	1.088
62270	Hartl	5.441	5.569	5.144	4.195	4.194
62272	Kaindorf	26.259	26.965	27.256	27.207	25.923
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	274.909	257.884	266.538	243.645	245.908
62275	Pöllau	27.327	35.109	30.808	37.097	37.603
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	14.285	16.493	15.393	14.285	13.989
62278	Vorau	10.684	10.750	11.071	11.917	13.218
62279	Waldbach-Mönichwald	28.436	26.244	27.632	29.948	27.680
623	Südoststeiermark	1.097.753	1.095.507	1.111.526	1.139.856	1.123.608
62326	Halbenrain	8.286	8.266	8.556	9.640	9.147
62332	Kapfenstein	7.866	7.768	7.715	7.780	7.308
62335	Klöch	25.703	22.836	22.836	23.493	25.229
62343	Mettersdorf am Saßbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62368	Tieschen	13.918	15.666	15.826	17.063	17.674
62372	Unterlamm	32.264	29.016	34.458	37.375	35.355
62375	Bad Gleichenberg	289.987	291.456	296.211	300.134	289.929
62376	Bad Radkersburg	551.953	546.625	547.952	571.514	555.999
62377	Deutsch Goritz	GEH	2.174	2.586	2.952	3.948
62378	Fehring	11.617	11.972	12.698	12.631	12.882
62379	Feldbach	25.257	27.658	27.035	30.283	34.314
62380	Gnas	GEH	24.391	22.763	25.469	18.136
62382	Kirchberg an der Raab	4.176	3.608	4.702	4.798	4.866
62383	Mureck	42.283	44.221	50.709	40.389	46.973
62386	Riegersburg	31.217	28.823	26.407	25.399	28.535
62387	Sankt Anna am Aigen	11.216	10.992	12.314	12.098	12.556
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62389	Sankt Stefan im Rosental	2.578	2.406	2.490	2.339	4.004
62390	Straden	13.845	13.856	13.040	13.719	14.805

Tabelle 5: Die Ankünfte in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Kalenderjahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
6	Steiermark	3.554.167	3.747.989	3.986.874	4.123.527	4.202.684
601	Graz(Stadt)	568.197	604.623	634.162	625.717	633.972
60101	Graz	568.197	604.623	634.162	625.717	633.972
603	Deutschlandsberg	60.441	63.791	72.935	77.463	80.934
60305	Frauental an der Laßnitz	4.073	3.835	3.239	3.830	3.934
60318	Lannach	4.390	4.402	5.245	6.800	7.979
60329	Sankt Peter im Sulmtal	2.115	2.768	1.588	1.153	2.450
60344	Deutschlandsberg	16.386	14.030	17.058	18.681	20.015
60345	Eibiswald	4.521	5.756	6.173	7.138	7.235
60346	Groß Sankt Florian	277	327	246	226	309
60347	Sankt Martin im Sulmtal	860	1.070	1.348	1.358	1.737
60348	Sankt Stefan ob Stainz	9.340	10.270	15.432	14.832	15.757
60349	Schwanberg	7.766	8.709	9.069	9.424	8.063
60350	Stainz	8.719	9.826	11.006	11.366	11.493
60351	Wies	1.994	2.798	2.531	2.655	1.962
606	Graz-Umgebung	155.001	165.855	187.998	207.100	205.553
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	7.061	8.471	8.299
60611	Gössendorf	GEH	GEH	5.627	4.995	4.981
60613	Gratkorn	10.154	10.258	9.656	11.214	13.795
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	26.879	27.865	25.232	33.486	34.551
60628	Laßnitzhöhe	11.021	11.364	10.564	12.386	11.844
60629	Lieboch	2.928	3.218	2.779	3.988	3.227
60632	Peggau	GEH	GEH	3.642	4.626	4.355
60642	Sankt Radegund bei Graz	5.227	4.658	5.791	6.269	6.423
60645	Semriach	5.514	6.329	11.940	12.129	14.355
60648	Thal	GEH	GEH	194	615	362
60651	Übelbach	2.524	3.455	3.755	4.295	4.984
60653	Vasoldsberg	GEH	3.021	3.232	5.779	3.662
60654	Weinitzen	3.902	4.292	3.734	3.821	3.673
60659	Deutschfeistritz	2.568	2.470	2.555	2.041	2.191
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	2.559	2.579	2.911	2.717
60663	Frohnleiten	7.713	8.006	7.194	7.823	7.603
60664	Gratwein-Straßengel	3.744	2.680	3.557	3.931	3.910
60665	Hitzendorf	556	1.186	2.029	1.805	1.598
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	1.052	1.024	197	298
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	3.003	3.320	4.980	3.355
60670	Premstätten	51.485	52.797	59.072	59.487	55.888

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
610	Leibnitz	206.496	220.355	229.369	245.386	249.706
61002	Arnfels	1.498	1.545	1.667	1.694	1.939
61013	Großklein	5.072	4.897	4.695	4.856	5.086
61016	Heimschuh	-	-	-	832	976
61019	Kitzeck im Sausal	8.042	8.594	8.862	9.060	9.879
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	1.771	1.828	2.296	2.919	2.827
61027	Ragnitz	-	-	2.803	3.109	3.298
61030	Sankt Andrä-Höch	1.832	2.425	2.795	2.731	2.597
61032	Sankt Johann im Saggautal	1.609	1.468	1.534	1.836	1.854
61033	Sankt Nikolai im Sausal	5.409	5.829	5.738	5.729	6.164
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	8.359	7.783	8.058	9.528	9.038
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	25.231	31.641	34.918	37.432	38.152
61050	Gamlitz	41.541	46.727	48.114	50.781	52.654
61051	Gleinstätten	1.105	2.192	2.588	3.791	2.903
61052	Heiligenkreuz am Waasen	1.300	1.237	1.129	1.221	1.110
61053	Leibnitz	53.067	50.029	49.131	54.323	54.629
61054	Leutschach an der Weinstraße	35.885	38.130	40.055	39.600	40.048
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	1.252	1.054	1.518	837
61058	Straß in Steiermark	3.348	3.718	3.598	3.302	4.358
61059	Wildon	2.650	2.022	1.668	1.469	1.839
611	Leoben	87.089	91.359	99.258	103.621	100.666
61101	Eisenerz	9.549	9.225	14.281	15.833	14.291
61105	Kalwang	456	445	365	564	432
61106	Kammern im Liesingtal	1.432	3.475	3.996	4.652	1.724
61107	Kraubath an der Mur	999	851	870	748	345
61108	Leoben	42.116	42.991	43.815	43.942	44.507
61109	Mautern in Steiermark	2.884	3.058	3.047	2.977	2.624
61110	Niklasdorf	7.155	6.937	6.972	7.531	8.614
61111	Proleb	295	312	1.237	1.181	1.026
61112	Radmer	431	504	464	447	498
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	3.948	4.433	4.662	3.607	2.822
61114	Sankt Peter-Freienstein	1.778	1.887	1.600	2.374	3.186
61115	Sankt Stefan ob Leoben	671	473	452	649	636
61118	Vordernberg	9.052	10.153	10.488	11.427	12.744
61119	Wald am Schoberpaß	986	899	1.069	1.500	1.395
61120	Trofaiach	5.337	5.716	5.940	6.189	5.822
612	Liezen	988.419	1.066.841	1.156.447	1.215.458	1.273.294
61203	Aigen im Ennstal	21.007	23.307	18.521	22.892	28.263
61204	Altaussee	35.727	37.834	40.795	44.929	45.072
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	567	652	735	545	516

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61206	Ardning	2.147	2.524	2.564	3.133	1.165
61207	Bad Aussee	54.318	61.322	66.765	69.243	73.573
61213	Gröbming	11.173	13.841	15.165	14.248	14.128
61215	Grundlsee	38.092	43.206	47.350	52.029	54.225
61217	Haus	62.356	64.189	77.019	80.089	81.339
61222	Lassing	2.444	2.867	3.040	2.967	2.895
61236	Ramsau am Dachstein	137.389	144.277	150.942	157.789	166.000
61247	Trieben	1.104	841	860	940	755
61251	Wildalpen	14.328	14.535	15.500	15.589	17.031
61252	Wörschach	4.934	5.053	6.003	4.868	5.136
61253	Admont	32.754	39.726	40.772	47.221	48.089
61254	Aich	12.540	12.066	12.963	12.943	13.482
61255	Bad Mitterndorf	99.134	101.803	110.617	119.479	125.439
61256	Gaishorn am See	2.265	2.101	2.070	1.996	1.912
61257	Irdning-Donnersbachtal	32.349	38.529	43.334	47.057	47.322
61258	Landl	12.881	13.599	13.349	14.867	14.553
61259	Liezen	3.087	3.126	5.216	4.971	4.498
61260	Michaelerberg-Pruggern	24.747	26.006	27.609	27.980	28.594
61261	Mitterberg-Sankt Martin	11.675	11.219	13.701	15.924	16.569
61262	Öblarn	6.767	7.112	6.968	8.284	7.208
61263	Rottenmann	3.666	3.354	4.346	4.262	4.069
61264	Sankt Gallen	7.234	7.254	8.751	8.926	9.399
61265	Schladming	347.678	380.171	414.464	424.519	453.660
61266	Sölkl	3.961	4.715	4.679	5.161	5.577
61267	Stainach-Pürgg	2.095	1.612	2.349	2.607	2.825
614	Murau	203.583	214.904	231.650	237.345	240.308
61410	Mühlen	6.725	6.367	7.159	7.066	6.331
61425	St. Peter am Kammersberg	7.998	9.427	9.315	10.670	9.211
61428	Schöder	2.839	2.083	2.447	2.562	2.285
61437	Krakau	7.449	6.085	7.313	6.874	6.921
61438	Murau	21.892	27.168	28.379	29.499	32.446
61439	Neumarkt in der Steiermark	12.223	11.223	11.241	12.454	12.037
61440	Oberwölz	22.546	20.899	24.185	25.138	26.029
61441	Ranten	1.421	1.305	1.695	1.877	1.869
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	53.846	61.338	65.736	65.032	65.429
61443	Sankt Lambrecht	23.647	20.237	21.470	21.114	22.868
61444	Scheifling	1.201	1.287	1.440	2.258	1.996
61445	Stadl-Predlitz	41.533	47.035	50.749	52.206	52.222
61446	Teufenbach-Katsch	263	450	521	595	664
616	Voitsberg	43.747	39.330	42.580	44.144	45.269
61612	Ligist	2.129	1.639	2.003	2.195	1.987
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61625	Voitsberg	4.703	3.064	1.110	857	1.480
61626	Bärnbach	GEH	GEH	174	158	344
61627	Edelschrott	752	691	1.670	2.402	2.108
61629	Hirscheegg-Pack	11.233	11.721	11.585	10.297	9.627
61631	Köflach	15.138	14.980	15.069	14.538	14.914
61632	Maria Lankowitz	9.189	6.769	10.477	11.350	12.550
61633	Söding-Sankt Johann	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
617	Weiz	128.494	137.925	154.341	157.380	153.190
61708	Fischbach	8.282	8.395	8.837	9.067	9.236
61710	Floing	228	306	455	263	271
61711	Gasen	1.594	1.882	1.846	1.751	1.820
61716	Markt Hartmannsdorf	954	1.104	1.300	1.929	2.078
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	3.698	3.987	4.068
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	6.887	6.555	5.772
61728	Miesenbach bei Birkfeld	3.661	4.200	4.639	5.278	5.688
61740	Puch bei Weiz	1.506	1.109	1.567	1.651	1.674
61741	Ratten	4.037	4.499	4.178	4.850	4.400
61743	Rettenegg	708	666	707	690	706
61744	St. Kathrein am Hauenstein	2.534	3.120	2.680	2.949	3.308
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	13.105	14.305	13.950	14.629	13.681
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	256	290	306	310	262
61750	Strallegg	1.360	1.159	1.061	1.155	1.551
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	19.477	23.955	26.801	28.365	25.291
61757	Birkfeld	3.067	2.448	2.598	1.989	1.544
61758	Fladnitz an der Teichalm	39.768	39.626	41.624	40.884	40.608
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	4.086	3.267	1.778	1.974
61763	Passail	2.232	2.490	2.453	2.554	2.785
61764	Pischelsdorf am Kulm	977	826	856	1.039	892
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	11.422	11.936	12.311	12.713
61766	Weiz	10.210	10.253	11.967	12.666	12.190
620	Murtal	114.281	122.655	142.371	149.695	156.411
62007	Fohnsdorf	16.828	17.002	16.348	16.633	19.687
62008	Gaal	2.666	3.162	4.122	3.662	3.795
62010	Hohentauern	13.036	12.538	16.967	18.661	18.137
62021	Pusterwald	1.622	1.680	1.676	1.853	2.050
62034	Seckau	3.617	4.978	5.217	4.747	3.010
62038	Zeltweg	12.121	12.228	13.694	13.780	13.161
62039	Lobmingtal	6.918	7.313	8.803	9.578	10.018
62040	Judenburg	13.611	13.620	11.719	10.897	13.007

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62041	Knittelfeld	6.236	6.278	7.425	7.870	8.384
62042	Obdach	6.203	6.930	5.470	4.033	5.298
62043	Pöls-Oberkurzheim	1.202	1.354	1.371	1.598	1.820
62044	Pölstal	5.857	5.870	5.861	5.868	6.406
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	1.398	2.745	2.664	2.739	2.714
62047	Spielberg	17.587	21.420	35.083	41.141	42.837
62048	Weißkirchen in Steiermark	5.379	5.537	5.951	6.635	6.087
621	Bruck-Mürzzuschlag	216.826	230.155	223.805	230.764	238.146
62105	Breitenau am Hochlantsch	2.622	2.687	2.989	2.783	3.247
62115	Krieglach	8.275	6.631	6.626	7.718	6.722
62116	Langenwang	3.735	4.191	4.287	4.519	4.713
62125	Pernegg an der Mur	2.288	2.451	2.368	2.499	2.532
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	6.236	8.273	8.553	8.437	8.328
62131	Spital am Semmering	20.950	21.516	18.209	20.257	19.163
62132	Stanz im Mürztal	1.262	1.681	1.384	1.098	1.131
62135	Turnau	5.271	5.871	5.030	4.877	4.599
62138	Aflenz	7.145	6.607	6.396	6.526	6.032
62139	Bruck an der Mur	18.314	20.534	19.306	18.925	19.529
62140	Kapfenberg	11.780	11.811	12.956	12.913	13.178
62141	Kindberg	11.315	11.917	11.881	12.327	12.497
62142	Mariazell	63.575	66.309	68.378	73.934	75.169
62143	Mürzzuschlag	4.186	3.643	3.791	4.345	4.608
62144	Neuberg an der Mürz	25.775	29.318	28.207	27.068	29.919
62145	Sankt Barbara im Mürztal	13.399	12.776	14.541	15.086	17.422
62147	Thörl	6.313	7.464	2.980	2.083	3.994
62148	Tragöß-Sankt Katharein	4.385	6.475	5.923	5.369	5.363
622	Hartberg-Fürstenfeld	523.004	515.763	536.158	540.186	542.257
62202	Bad Blumau	76.658	79.836	82.308	84.511	81.793
62205	Buch-St. Magdalena	1.783	1.612	993	617	610
62206	Burgau	2.444	3.254	3.211	3.715	5.520
62209	Ebersdorf	249	520	528	584	777
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62219	Hartberg	9.292	8.931	9.689	9.277	11.017
62220	Hartberg Umgebung	3.136	4.021	4.306	4.228	4.449
62233	Pinggau	1.035	1.017	796	965	1.312
62235	Pöllauberg	17.431	17.170	19.209	20.361	20.804
62242	Sankt Jakob im Walde	8.908	9.313	9.236	9.135	9.760
62244	Sankt Johann in der Haide	942	1.134	1.345	1.780	1.716
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1.917	1.726	1.892	2.270	2.727
62247	Schäffern	350	180	110	118	64

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62252	Söchau	GEH	GEH	9.310	9.979	9.515
62256	Stubenberg	27.264	28.900	36.564	41.477	40.712
62262	Wenigzell	6.036	6.020	6.495	7.586	8.680
62264	Bad Waltersdorf	184.896	174.157	180.433	181.042	172.203
62265	Dechantskirchen	332	221	127	229	195
62266	Feistritztal	2.983	3.757	3.261	2.847	2.909
62267	Fürstenfeld	15.791	16.298	16.268	14.506	16.551
62268	Grafendorf bei Hartberg	1.984	2.627	2.837	2.836	2.854
62269	Großwilfersdorf	669	652	528	449	397
62270	Hartl	1.750	1.870	1.723	1.656	1.593
62272	Kaindorf	6.366	6.661	6.882	7.198	6.817
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	117.280	111.029	111.060	102.574	109.335
62275	Pöllau	11.255	12.014	12.567	14.604	14.930
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.961	3.159	3.245	3.055	2.659
62278	Vorau	3.381	3.399	3.996	3.977	4.484
62279	Waldbach-Mönichwald	5.615	5.746	6.288	6.945	6.852
623	Südoststeiermark	258.589	274.433	275.800	289.268	282.978
62326	Halbenrain	3.033	3.432	3.562	4.145	3.872
62332	Kapfenstein	3.601	3.694	3.529	3.643	3.559
62335	Klöch	9.050	7.609	7.985	8.510	8.916
62343	Mettersdorf am Saßbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62368	Tieschen	5.022	6.272	6.456	15.416	7.541
62372	Unterlamm	13.023	11.441	14.014	14.834	14.509
62375	Bad Gleichenberg	53.826	53.784	53.502	55.713	52.787
62376	Bad Radkersburg	104.559	103.359	107.897	110.258	106.234
62377	Deutsch Goritz	GEH	767	860	1.089	1.551
62378	Fehring	4.161	4.478	4.630	4.627	4.988
62379	Feldbach	13.486	13.816	13.446	13.944	14.505
62380	Gnas	GEH	8.450	8.566	9.460	6.758
62382	Kirchberg an der Raab	980	920	1.304	1.268	1.341
62383	Mureck	10.544	30.504	25.014	21.518	28.718
62386	Riegersburg	17.278	14.377	13.183	13.129	14.666
62387	Sankt Anna am Aigen	4.247	4.111	4.542	4.652	4.773
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62389	Sankt Stefan im Rosental	951	993	1.150	958	1.405
62390	Straden	5.582	5.242	5.228	5.369	5.882

Tabelle 6: Die Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 5 Kalenderjahren

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
6	Steiermark	11.413.788	11.759.402	12.393.349	12.821.161	13.058.537
601	Graz(Stadt)	1.029.022	1.080.409	1.125.372	1.161.095	1.129.209
60101	Graz	1.029.022	1.080.409	1.125.372	1.161.095	1.129.209
603	Deutschlandsberg	179.585	180.657	199.195	197.320	208.809
60305	Frauental an der Laßnitz	8.282	7.646	6.735	7.662	7.486
60318	Lannach	12.514	12.423	15.777	15.675	15.541
60329	Sankt Peter im Sulmtal	7.028	8.471	5.237	3.299	7.939
60344	Deutschlandsberg	44.895	35.608	47.170	45.379	52.261
60345	Eibiswald	12.051	14.939	15.659	17.294	17.350
60346	Groß Sankt Florian	1.292	1.347	1.183	961	1.315
60347	Sankt Martin im Sulmtal	2.357	2.930	3.333	3.859	4.148
60348	Sankt Stefan ob Stainz	18.457	19.200	21.665	19.780	28.265
60349	Schwanberg	51.347	48.377	51.101	52.733	46.986
60350	Stainz	15.352	20.037	22.560	21.458	21.448
60351	Wies	6.010	9.679	8.775	9.220	6.070
606	Graz-Umgebung	458.692	474.998	541.838	626.275	627.725
60608	Feldkirchen bei Graz	-	-	18.277	25.663	18.792
60611	Gössendorf	GEH	GEH	14.394	14.597	16.905
60613	Gratkorn	20.212	19.512	17.742	22.808	35.871
60617	Hart bei Graz	-	-	GEH	GEH	GEH
60623	Kainbach bei Graz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
60624	Kalsdorf bei Graz	53.208	55.502	48.850	62.526	57.520
60628	Laßnitzhöhe	101.727	98.163	97.736	100.833	96.434
60629	Lieboch	4.542	5.228	5.360	6.396	5.576
60632	Peggau	GEH	GEH	8.515	9.709	8.633
60642	Sankt Radegund bei Graz	47.821	46.841	72.818	103.072	98.595
60645	Semriach	14.481	15.253	29.008	31.608	31.125
60648	Thal	GEH	GEH	574	1.434	877
60651	Übelbach	9.906	13.431	13.395	15.549	17.853
60653	Vasoldsberg	GEH	5.572	6.525	9.262	8.353
60654	Weinitzen	26.278	27.916	25.652	25.889	23.497
60659	Deutschfeistritz	4.031	5.241	4.499	4.003	4.011
60661	Eggersdorf bei Graz	GEH	5.013	5.239	5.414	4.845
60663	Frohnleiten	18.746	18.348	15.737	17.723	17.269
60664	Gratwein-Straßengel	10.609	7.005	7.772	9.130	9.642
60665	Hitzendorf	1.767	3.142	5.142	4.291	3.768
60666	Nestelbach bei Graz	GEH	2.378	2.154	926	1.245
60667	Raaba-Grambach	-	-	GEH	GEH	GEH
60669	Seiersberg-Pirka	GEH	9.882	13.412	18.628	14.939
60670	Premstätten	110.246	106.441	100.360	104.038	121.441

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
610	Leibnitz	457.834	492.603	511.693	539.544	548.306
61002	Arnfels	4.748	4.366	4.950	5.271	4.879
61013	Großklein	14.036	13.544	12.530	12.765	13.575
61016	Heimschuh	-	-	-	2.885	3.274
61019	Kitzeck im Sausal	23.176	24.363	25.081	25.382	26.148
61021	Lebring-Sankt Margarethen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61024	Oberhaag	5.997	6.145	6.599	8.384	8.059
61027	Ragnitz	-	-	4.810	6.560	7.239
61030	Sankt Andrä-Höch	4.008	4.771	5.608	5.564	5.055
61032	Sankt Johann im Saggautal	5.819	5.134	5.802	6.805	7.404
61033	Sankt Nikolai im Sausal	9.930	10.419	9.375	9.938	9.873
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61045	Wagna	15.420	14.125	15.376	18.840	17.715
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	49.229	64.643	72.452	77.950	77.794
61050	Gamlitz	97.004	105.162	107.785	113.814	119.116
61051	Gleinstätten	3.970	6.764	8.400	12.190	9.096
61052	Heiligenkreuz am Waasen	3.978	3.773	3.515	4.023	3.256
61053	Leibnitz	103.715	100.990	99.936	99.945	102.735
61054	Leutschach an der Weinstraße	88.361	100.180	103.165	101.552	100.347
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	GEH	2.761	2.274	3.106	2.727
61058	Straß in Steiermark	5.462	6.574	6.354	6.177	8.008
61059	Wildon	7.435	4.973	4.452	3.728	7.570
611	Leoben	228.506	241.929	257.001	258.763	252.605
61101	Eisenerz	23.021	25.446	39.098	43.769	41.499
61105	Kalwang	1.053	816	1.163	1.304	885
61106	Kammern im Liesingtal	2.139	4.080	4.117	4.858	4.523
61107	Kraubath an der Mur	2.520	2.353	1.994	2.005	688
61108	Leoben	94.585	99.796	101.723	95.131	92.716
61109	Mautern in Steiermark	6.838	5.706	5.471	6.700	4.948
61110	Niklasdorf	16.605	16.829	16.434	16.633	17.326
61111	Proleb	479	441	2.195	3.720	4.525
61112	Radmer	905	1.104	1.244	1.024	1.197
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	6.376	7.823	9.618	6.613	5.674
61114	Sankt Peter-Freienstein	11.355	12.985	12.092	9.057	10.831
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1.761	1.090	976	1.574	1.924
61118	Vordernberg	35.802	40.040	37.178	38.149	41.727
61119	Wald am Schoberpaß	5.758	3.963	6.448	9.669	5.307
61120	Trofaiach	19.309	19.457	17.250	18.557	18.835
612	Liezen	4.148.394	4.322.646	4.595.602	4.750.474	4.946.523
61203	Aigen im Ennstal	83.882	97.226	85.496	78.539	84.985
61204	Altaussee	131.775	142.950	151.747	163.595	171.833
	Gemeindename	Kalenderjahre				

Gemeinde- Nummer		2014	2015	2016	2017	2018
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	845	1.025	1.138	783	827
61206	Ardning	4.211	4.212	4.230	4.862	3.056
61207	Bad Aussee	231.860	249.546	264.476	268.402	277.393
61213	Gröbming	90.379	96.264	102.345	92.723	94.616
61215	Grundlsee	139.002	145.405	153.762	161.638	165.749
61217	Haus	291.848	285.265	331.368	340.731	348.430
61222	Lassing	14.876	13.366	14.399	13.834	13.026
61236	Ramsau am Dachstein	673.003	683.380	714.877	741.905	760.189
61247	Trieben	1.676	1.010	1.013	1.216	963
61251	Wildalpen	36.576	35.646	39.917	38.677	41.889
61252	Wörschach	11.281	11.368	12.926	13.111	12.552
61253	Admont	68.276	79.156	84.439	87.360	91.309
61254	Aich	56.570	53.460	55.931	55.241	57.920
61255	Bad Mitterndorf	420.746	419.972	445.150	470.255	496.326
61256	Gaishorn am See	4.737	3.232	3.539	3.100	2.664
61257	Irdning-Donnersbachtal	142.521	163.165	178.241	191.733	187.669
61258	Landl	32.411	34.866	38.296	40.776	41.245
61259	Liezen	6.993	8.847	15.658	10.171	10.404
61260	Michaelerberg-Pruggern	127.488	128.006	136.130	135.687	140.288
61261	Mitterberg-Sankt Martin	47.228	42.568	51.395	57.186	61.475
61262	Öblarn	25.539	24.887	27.172	32.042	26.082
61263	Rottenmann	8.405	9.408	9.635	9.640	7.766
61264	Sankt Gallen	18.309	15.488	17.774	17.416	19.222
61265	Schladming	1.456.121	1.550.166	1.629.941	1.692.183	1.800.008
61266	Sölk	16.321	17.903	17.691	20.141	20.362
61267	Stainach-Pürgg	5.515	4.859	6.916	7.527	8.275
614	Murau	907.009	936.303	1.024.250	1.053.051	1.070.135
61410	Mühlen	26.226	25.332	26.571	25.813	23.435
61425	St. Peter am Kammersberg	48.369	57.152	57.612	59.848	54.012
61428	Schöder	11.293	8.251	9.578	9.936	9.086
61437	Krakau	32.167	25.485	30.073	27.152	26.986
61438	Murau	62.173	74.483	82.454	88.265	100.069
61439	Neumarkt in der Steiermark	61.585	55.676	73.794	91.686	100.188
61440	Oberwölz	98.813	92.143	105.077	108.027	110.120
61441	Ranten	7.678	6.321	7.588	8.053	8.837
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	268.946	298.021	321.492	315.094	312.423
61443	Sankt Lambrecht	82.576	67.219	74.718	70.868	75.825
61444	Scheifling	2.674	2.628	3.145	7.239	7.280
61445	Stadl-Predlitz	203.577	221.631	230.136	239.126	239.383
61446	Teufenbach-Katsch	932	1.961	2.012	1.944	2.491
616	Voitsberg	161.432	143.415	155.961	152.233	160.222
61612	Ligist	5.461	4.144	5.685	5.344	4.823

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61625	Voitsberg	9.703	6.302	2.396	2.269	3.558
61626	Bärnbach	GEH	GEH	661	598	983
61627	Edelschrott	1.611	1.305	2.695	3.690	3.673
61629	Hirschegg-Pack	35.379	36.565	35.547	28.693	25.814
61631	Köflach	76.302	71.575	76.889	75.955	80.568
61632	Maria Lankowitz	29.542	20.919	30.007	30.500	36.349
61633	Söding-Sankt Johann	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
617	Weiz	376.274	398.413	426.240	430.970	420.950
61708	Fischbach	35.496	35.041	36.388	35.922	34.849
61710	Floing	1.603	1.861	2.501	1.689	1.828
61711	Gasen	5.100	5.554	5.908	5.467	5.548
61716	Markt Hartmannsdorf	2.746	3.193	3.108	4.154	4.371
61719	Hofstätten an der Raab	-	-	7.283	7.533	7.336
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	-	-	10.902	9.536	9.891
61728	Miesenbach bei Birkfeld	26.523	25.586	26.318	25.801	25.733
61740	Puch bei Weiz	5.470	4.045	5.694	5.421	6.049
61741	Ratten	15.050	17.519	15.957	17.444	16.735
61743	Rettenegg	3.598	3.387	3.525	4.170	4.272
61744	St. Kathrein am Hauenstein	8.392	10.225	9.450	9.045	9.742
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	35.388	37.974	35.264	36.220	34.392
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61748	Sinabelkirchen	459	571	578	630	496
61750	Strallegg	6.013	4.770	5.145	5.057	5.778
61751	Thannhausen	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61756	Anger	52.418	61.517	65.221	66.533	59.044
61757	Birkfeld	12.614	8.705	8.499	7.070	6.077
61758	Fladnitz an der Teichalm	103.576	102.235	106.644	106.847	106.141
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	GEH	11.976	9.555	8.643	11.709
61763	Passail	7.661	10.329	9.144	8.501	9.585
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.244	2.815	2.913	2.885	2.330
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	GEH	25.912	28.393	29.081	30.191
61766	Weiz	19.986	21.269	25.905	31.576	27.139
620	Murtal	348.115	373.278	408.671	460.392	529.558
62007	Fohnsdorf	37.803	39.890	34.005	67.205	106.307
62008	Gaal	10.511	10.224	13.882	11.760	12.212
62010	Hohentauern	53.474	52.817	56.663	67.492	75.231
62021	Pusterwald	7.439	10.102	12.661	7.670	7.779
62034	Seckau	9.244	11.564	12.269	11.340	8.162
62038	Zeltweg	25.760	22.304	24.040	23.949	24.251
62039	Lobmingtal	16.746	17.908	23.276	24.513	25.949

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62040	Judenburg	27.961	31.029	24.479	23.045	27.719
62041	Knittelfeld	17.663	26.209	20.333	18.961	21.939
62042	Obdach	18.324	18.867	15.687	13.522	15.577
62043	Pöls-Oberkurzheim	6.379	5.025	5.665	7.059	8.706
62044	Pölstal	46.665	53.017	48.045	48.960	55.813
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	4.244	6.622	7.453	9.219	6.980
62047	Spielberg	51.799	51.767	92.427	107.390	115.841
62048	Weißkirchen in Steiermark	14.103	15.933	17.786	18.307	17.092
621	Bruck-Mürzzuschlag	572.929	595.281	562.838	567.846	570.231
62105	Breitenau am Hochlantsch	5.579	4.967	5.829	5.543	6.262
62115	Krieglach	24.687	19.384	17.946	20.262	16.163
62116	Langenwang	9.198	9.351	9.177	8.450	8.963
62125	Pernegg an der Mur	4.782	5.081	5.082	6.039	5.831
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	8.804	12.149	12.448	11.283	11.513
62131	Spital am Semmering	64.728	64.176	48.841	55.131	52.987
62132	Stanz im Mürztal	2.139	2.842	3.370	2.246	2.039
62135	Turnau	12.219	13.614	11.055	11.246	13.127
62138	Aflenz	57.848	55.309	51.599	51.423	40.106
62139	Bruck an der Mur	33.276	37.064	35.126	34.945	35.185
62140	Kapfenberg	27.262	28.397	29.834	29.650	30.627
62141	Kindberg	27.503	31.306	29.800	33.698	30.506
62142	Mariazell	167.565	173.160	170.057	170.875	172.507
62143	Mürzzuschlag	8.511	7.412	8.288	9.409	10.150
62144	Neuberg an der Mürz	67.639	75.072	69.575	65.596	71.525
62145	Sankt Barbara im Mürztal	30.351	30.988	33.202	35.080	43.484
62147	Thörl	8.991	9.908	7.318	3.906	6.646
62148	Tragöß-Sankt Katharein	11.847	15.101	14.291	13.064	12.610
622	Hartberg-Fürstenfeld	1.447.828	1.427.551	1.469.919	1.475.058	1.473.684
62202	Bad Blumau	184.188	194.341	200.569	205.492	198.287
62205	Buch-St. Magdalena	4.409	3.387	2.499	1.468	1.498
62206	Burgau	8.325	10.658	10.833	15.066	14.716
62209	Ebersdorf	2.502	3.048	3.184	3.792	4.050
62211	Friedberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62214	Greinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62216	Großsteinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62219	Hartberg	15.317	15.857	16.894	16.660	23.100
62220	Hartberg Umgebung	18.569	23.638	25.251	24.746	24.958
62233	Pinggau	1.722	1.713	1.183	1.496	2.058
62235	Pöllauberg	40.465	39.409	42.816	46.625	44.482
62242	Sankt Jakob im Walde	42.494	43.243	42.757	33.122	37.285
62244	Sankt Johann in der Haide	5.993	5.345	5.592	6.336	7.360
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	8.036	7.106	7.045	9.271	9.673

Gemeinde- Nummer	Gemeindename	Kalenderjahre				
		2014	2015	2016	2017	2018
62247	Schäffern	903	294	197	145	118
62252	Söchau	GEH	GEH	16.352	16.865	15.818
62256	Stubenberg	92.652	98.570	117.379	126.739	124.817
62262	Wenigzell	31.401	26.755	26.608	29.232	30.759
62264	Bad Waltersdorf	514.808	487.357	498.166	498.594	478.810
62265	Dechantskirchen	2.500	1.865	1.208	1.505	1.239
62266	Feistritztal	8.569	9.420	7.688	6.909	7.042
62267	Fürstenfeld	43.633	40.560	41.389	41.313	45.791
62268	Grafendorf bei Hartberg	14.359	15.550	17.530	17.550	22.000
62269	Großwilfersdorf	1.067	997	920	979	1.116
62270	Hartl	5.441	5.603	5.155	4.207	4.255
62272	Kaindorf	26.216	26.851	27.316	27.343	25.939
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	272.873	257.472	263.263	242.284	251.635
62275	Pöllau	27.872	35.404	30.754	37.784	38.086
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	14.095	16.692	15.266	14.209	14.036
62278	Vorau	10.620	10.824	11.202	11.835	13.413
62279	Waldbach-Mönichwald	27.857	26.410	27.842	29.350	28.351
623	Südoststeiermark	1.098.168	1.091.919	1.114.769	1.148.140	1.120.580
62326	Halbenrain	8.254	8.302	8.747	9.706	9.134
62332	Kapfenstein	7.712	7.904	7.654	7.767	7.523
62335	Klöch	25.704	22.569	22.776	23.848	25.084
62343	Mettersdorf am Saßbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62368	Tieschen	13.773	15.486	15.589	17.463	17.760
62372	Unterlamm	32.977	28.655	34.798	37.202	35.758
62375	Bad Gleichenberg	292.255	289.724	295.647	304.863	287.307
62376	Bad Radkersburg	550.711	543.927	551.754	572.052	554.152
62377	Deutsch Goritz	GEH	2.341	2.536	2.894	3.904
62378	Fehring	11.509	12.436	12.228	12.956	13.148
62379	Feldbach	25.030	27.847	28.232	31.713	33.294
62380	Gnas	GEH	24.050	23.521	25.253	18.139
62382	Kirchberg an der Raab	4.219	3.539	4.823	4.868	4.954
62383	Mureck	41.610	46.092	49.115	40.481	46.795
62386	Riegersburg	31.508	28.011	26.470	25.867	28.824
62387	Sankt Anna am Aigen	11.237	11.132	12.231	12.090	12.565
62388	Sankt Peter am Ottersbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62389	Sankt Stefan im Rosental	2.609	2.333	2.556	2.354	4.202
62390	Straden	13.819	13.801	12.896	13.940	15.113

Quelle: Landesstatistik Steiermark

**BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE
„Steirische Statistiken“ seit 1980**

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument.....	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995.....	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain).....	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996.....	4/1997
Arbeitsmarkt 1997.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998.....	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.....	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.....	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001.....	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.....	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003.....	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004.....	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005.....	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	3/2006

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006.....	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007.....	3/2008
Selbstständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008
Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010	12/2011
Arbeitsmarkt 2011	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013.....	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013	13/2014
Arbeitsmarkt 2014.....	2/2015
Selbstständige in der Steiermark 2014.....	3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014	13/2015
Arbeitsmarkt 2015.....	2/2016
Selbstständige in der Steiermark 2016.....	6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015	14/2016
Selbstständige in der Steiermark 2017.....	5/2017
Arbeitsmarkt 2016.....	3/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016	11/2017
Arbeitsmarkt 2017.....	2/2018
Selbstständige in der Steiermark 2018.....	3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016.....	4/2018
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2017	12/2018

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner.....	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler	2/1985

Bevölkerung (Fortsetzung)

Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011).....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981.....	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987.....	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988.....	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989.....	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989.....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989.....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990.....	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse.....	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992

Bevölkerung (Fortsetzung)

Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark:	
Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark:	
Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“, Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark.....	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	3/2003
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil.....	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich.....	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich.....	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005.....	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich.....	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006.....	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark.....	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung.....	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050....	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich.....	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007.....	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirksprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006.....	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich.....	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008.....	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009.....	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008.....	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009.....	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke.....	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark.....	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010.....	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012

Bevölkerung (Fortsetzung)

Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011.....	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010.....	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012.....	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013.....	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012.....	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014.....	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016.....	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014.....	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden.....	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015.....	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016.....	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016, Vornamensstatistik 2016.....	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016.....	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017.....	7/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017, Vornamensstatistik 2017.....	9/2018

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91.....	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung.....	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
Sportvereine 2008.....	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08.....	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11.....	8/2011

Bildung, Kultur (Fortsetzung)

Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15.....	12/2015
Steiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014	2/2017
Vereine in der Steiermark 2018.....	11/2018

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen)	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996.....	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998.....	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung.....	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007.....	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015	11/2015

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971- 1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986.....	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“.....	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung.....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Göllles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden	8/1998

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02.....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03.....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04.....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05.....	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06.....	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07.....	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08.....	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09.....	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010.....	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011.....	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012.....	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013.....	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014.....	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15.....	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015	12/2016
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16.....	7/2017
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016	10/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17.....	5/2018
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2017	11/2018

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992

Sonderpublikationen

Agrarstrukturerhebung am 31.10.2010.....	1/2013
Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991

Sonderpublikationen

Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung.....	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995.....	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003
125 Jahre Landesstatistik Steiermark	10/2018

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88.....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89.....	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989.....	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90.....	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren.....	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991.....	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92.....	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991.....	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992.....	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93.....	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993.....	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94.....	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95.....	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96.....	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998

Tourismus (Fortsetzung)

Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98.....	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99.....	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000.....	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001.....	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002.....	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003	7/2003
Tourismusstudie Liezen	7/2003
Sommertourismus 2003.....	2/2004
Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004.....	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005.....	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006.....	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007.....	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008
Sommertourismus 2008.....	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009.....	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010.....	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011.....	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012.....	1/2013
Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013.....	2/2014
Wintertourismus 2014	10/2014
Sommertourismus 2014.....	1/2015
Wintertourismus 2015	9/2015
Sommertourismus 2015.....	1/2016
Wintertourismus 2016	10/2016
Sommertourismus 2016.....	1/2017
Wintertourismus 2017	6/2017
Sommertourismus 2017.....	1/2018
Wintertourismus 2018	8/2018
Sommertourismus 2018.....	1/2019
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989.....	9/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999.....	10/1999
Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989...	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986.....	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)	4/1991
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992.....	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994.....	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995.....	8/1996
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996.....	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997.....	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998.....	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert.....	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport.....	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013.....	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014	5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015	7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016	4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017	6/2018

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen	
Landtagswahl 2000, Erstausswertung.....	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation.....	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstausswertung.....	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation.....	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstausswertung.....	10/2010

Wahlen (Fortsetzung)

Landtagswahl 2010, Dokumentation.....	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstausswertung.....	4/2015

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1989	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen.....	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen.....	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen.....	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003